



**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**

Die Stadt zum Bleiben.

Auskunft erteilt:	Herr Becker	Amt:	85-EB Stadtentwässerung
Tel.:	0261 129 3568	e-mail:	Thomas.H.Becker@stadt.koblenz.de
Koblenz,	23.08.2016		

### **aktualisierte Tagesordnung**

#### **des Werkausschusses "Stadtentwässerung" vom 30.08.2016**

#### Öffentliche Sitzung:

- Punkt 1: Vorbereitende Beschlussfassung
  
- Punkt 1.1: Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadtentwässerung  
Vorlage: BV/0387/2016/2
  
- Punkt 1.2: Beratung und vorbereitende Beschlussfassung des 1. Nachtrags für den  
Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung (Vermögensplan 2016)  
Vorlage: BV/0388/2016/1
  
- Punkt 1.3: Beratung und vorbereitende Beschlussfassung des Wirtschaftsplans 2017 für die  
Stadtentwässerung – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz  
Vorlage: BV/0389/2016/1
  
- Punkt 1.4: Beratung und vorbereitende Beschlussfassung der Stellenübersicht/des Nachtrags  
zum Stellenplan 2016 und des Stellenplans 2017 für die Stadtentwässerung –  
Eigenbetrieb der Stadt Koblenz  
Vorlage: BV/0390/2016/1
  
- Punkt 2: Unterrichtung der Verwaltung
  
- Punkt 2.1: Zwischenbericht zum 30.06.2016  
Vorlage: UV/0161/2016/1
  
- Punkt 2.2: Energieautarker Betrieb des Klärwerkes Koblenz (LIFE+) - mündlicher Vortrag
  
- Punkt 2.3: Andienung der Notaufnahme des Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein – Ev. Stift St.  
Martin während der Bauphase bei der Kanalerneuerung/Sanierung des  
Mischwasserkanals in der Johannes-Müller-Str. - mündlicher Vortrag
  
- Punkt 3: Endgültige Beschlussfassung

- Punkt 3.1: Sanierung des Mischwasserkanals in der Spangenbergstraße in Pfaffendorf  
Vorlage: BV/0381/2016
- Punkt 3.2: Sanierung des Mischwasserkanals "In der Hohlstadt" in Pfaffendorf  
Vorlage: BV/0371/2016
- Punkt 3.3: Erstmalige Herstellung eines Regenwasserkanals in der Rebengasse in Wallersheim  
Vorlage: BV/0406/2016
- Punkt 4: Vergaben
- Punkt 4.1: Freihändige Vergaben
- Punkt 4.1.1: Auftragserteilung für das Digitale Identifikations- und Autorisierungssystem mit Zutrittskontrolle auf dem Klärwerk Koblenz  
Vorlage: BV/0416/2016
- Punkt 4.2: Vergaben nach VOB
- Punkt 4.2.1: VOB/A - Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer 1. Bauabschnitt Vergabe-Nr.: 2016-85-0118-O  
Vorlage: BV/0374/2016
- Punkt 4.2.2: VOB/A - Kanalsanierung Südallee 2. Bauabschnitt Vergabe-Nr.: 2016-85-0150-O  
Vorlage: BV/0373/2016
- Punkt 4.2.3: VOB/A - Kanalsanierung Mayener Straße 2. Bauabschnitt Vergabe-Nr.: 2016-85-0154-O  
Vorlage: BV/0375/2016
- Punkt 4.2.4: VOB/A - Kanalerneuerung Simrockstraße und Haydnstraße Vergabe-Nr.: 2016-85-0127-O  
Vorlage: BV/0379/2016
- Punkt 4.2.5: VOB/A - Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord Vergabe-Nr.: 2016-85-0128-O  
Vorlage: BV/0380/2016
- Punkt 4.2.6: VOB/A - Sanierung RÜ Johannesstraße und Mischwasserkanal Trierer Straße Vergabe-Nr.: 2016-85-0132-O  
Vorlage: BV/0385/2016
- Punkt 4.2.7: VOB/A-Kanalerneuerung Weinbergstraße 1. BA-Vergabe-Nr.: 2016-85-0130-O  
Vorlage: BV/0402/2016

Nichtöffentliche Sitzung:

Punkt 4.3: Vergaben nach VOL

Punkt 4.3.1: VOL/A - Auftragserteilung für die Abfuhr von Fäkalschlamm und Abwasser aus Kleinkläranlagen und Abwassersammelgruben im Stadtgebiet von Koblenz  
Vergabe-Nr.: 2016-85-0176-E  
Vorlage: BV/0393/2016

Punkt 5: Unterrichtung der Verwaltung

Punkt 5.1: Ausbau des Bubenheimer Baches im Bereich der Kuffner Mühle  
Vorlage: UV/0164/2016

Punkt 6: Verschiedenes

Ich weise darauf hin, dass die stv. Ausschussmitglieder diese Einladung nur **zur Kenntnis** erhalten. Die Ausschussmitglieder sind gem. § 29 Abs. 7 der Geschäftsordnung des Stadtrates im Falle der Verhinderung für die rechtzeitige Benachrichtigung sowie für die Weitergabe der Sitzungsunterlagen an ihre Vertreterinnen und Vertreter selbst verantwortlich.

Bitte beachten:

Sofern ein grundsätzlicher Redebeitrag in die Niederschrift aufgenommen werden soll, so bitte ich, dies vorher in der Sitzung bekannt zu geben.

In Vertretung:

Martin Prümm  
Beigeordneter





**Koblenz – Magnet am Deutschen Eck:**  
Die Stadt zum Bleiben.

Auskunft erteilt:	Herr Becker	Amt:	85-EB Stadtentwässerung
Tel.:	0261 129 3568	e-mail:	Thomas.H.Becker@stadt.koblenz.de
Koblenz,	23.08.2016		

## **An alle Mitglieder des Werkausschusses "Stadtentwässerung"**

### **1. Nachtrag**

zur Sitzung des Werkausschusses "Stadtentwässerung" am

Dienstag, den 30.08.2016, 16:00 Uhr,

im Sitzungssaal des Klärwerkes.

### **Es ist beabsichtigt, die Tagesordnung wie folgt zu ändern:**

Die ursprünglich in der Einladung vom 17.08.2016 in **nichtöffentlicher Sitzung** vorgesehenen Tagesordnungspunkte 3.1 bis 3.4 sowie 4.1, 4.3 und 4.4 werden gemäß dieses Nachtrags nunmehr in **öffentlicher Sitzung** behandelt. Die dazugehörigen Beratungsunterlagen wurden bereits versandt und müssen lediglich vom nichtöffentlichen Sitzungsteil an den Anfang des öffentlichen Sitzungsteil verschoben werden. Die ehemals vorgelagerten Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend nach hinten.

### **Tagesordnung Nachtrag**

#### Öffentliche Sitzung:

<b>Punkt 1:</b>	<b>Vorbereitende Beschlussfassung</b>
Punkt 1.1:	Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadtentwässerung Vorlage: BV/0387/2016/2 <b>(ursprünglich TOP 3.1)</b>
Punkt 1.2:	Beratung und vorbereitende Beschlussfassung des 1. Nachtrags für den Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung (Vermögensplan 2016) Vorlage: BV/0388/2016/1 <b>(ursprünglich TOP 3.2)</b>
Punkt 1.3:	Beratung und vorbereitende Beschlussfassung des Wirtschaftsplans 2017 für die Stadtentwässerung – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz Vorlage: BV/0389/2016/1 <b>(ursprünglich TOP 3.3)</b>

Punkt 1.4:	Beratung und vorbereitende Beschlussfassung der Stellenübersicht/des Nachtrags zum Stellenplan 2016 und des Stellenplans 2017 für die Stadtentwässerung – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz Vorlage: BV/0390/2016/1 <b>(ursprünglich TOP 3.4)</b>
<b>Punkt 2:</b>	<b>Unterrichtung der Verwaltung</b>
Punkt 2.1:	Zwischenbericht zum 30.06.2016 Vorlage: UV/0161/2016/1 <b>(ursprünglich TOP 4.1)</b>
Punkt 2.2:	Energieautarker Betrieb des Klärwerkes Koblenz (LIFE+) - mündlicher Vortrag <b>(ursprünglich TOP 4.3)</b>
Punkt 2.3:	Andienung der Notaufnahme des Gemeinschaftsklinikum Mittelrhein – Ev. Stift St. Martin während der Bauphase bei der Kanalerneuerung/Sanierung des Mischwasserkanals in der Johannes-Müller-Str. - mündlicher Vortrag <b>(ursprünglich TOP 4.4)</b>

In der Anlage erhalten Sie zu Ihrer Orientierung die nunmehr aktualisierte Tagesordnung mit den nunmehr verschobenen Tagesordnungspunkten.

Ich bitte Sie, Ihre Beratungsunterlagen entsprechend zu aktualisieren.

In Vertretung:

gez.  
Martin Prümm  
Beigeordneter

/Anlage: aktualisierte Tagesordnung



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0387/2016/2		<b>Datum:</b>	22.08.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85EK/Fe	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>15.09.2016</b>	<b>Stadtrat</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>05.09.2016</b>	<b>Haupt- und Finanzausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
	<b>"Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Feststellung des Jahresabschlusses 2015 der Stadtentwässerung</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Stadtrat stellt den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 der Stadtentwässerung in der vorliegenden Form fest. Der ausgewiesene Jahresgewinn 2015 in Höhe von 5.228.655,69 € wird der „Allgemeinen Rücklage“ zugeführt.

### Begründung:

Der Jahresabschluss 2015 wurde von der Prüfungsgesellschaft Dornbach GmbH geprüft.

Die Bilanz zum 31.12.2015 schließt auf der Aktiv- und Passivseite mit einer Bilanzsumme von 193.154.632,72 €, die Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2015 weist einen Jahresgewinn von 5.228.655,69 € aus.

Die Zuführung des Jahresgewinns in die „Allgemeine Rücklage“ entspricht dem Vorschlag der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und steht im Einklang mit der wirtschaftlichen Lage des Eigenbetriebes.

Der Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015 werden dem Werkausschuss vorgelegt.

### Anlagen:

- Anlage 1: Bilanz zum 31.12.2015
- Anlage 2: Gewinn- und Verlustrechnung 2015
- Anlage 3: Lagebericht für das Geschäftsjahr 2015

Anlage 4: Bestätigungsvermerk (Unterschrieben ab Haupt- und Finanzausschuss)  
Anlage 5: Vollständiger Bericht zum Jahresabschluss 2015 ist in Session eingestellt  
(nur für Werkausschuss in Papierform beigefügt)

Stadtentwässerung, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz

Bilanz zum 31. Dezember 2015

		31.12.2015	31.12.2014	<u>P a s s i v a</u>	
		EUR	EUR	31.12.2015	31.12.2014
		EUR			
<b>Aktiva</b>					
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>					
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände				
1.	Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	187.027,26	191.735,97	26.000.000,00	26.000.000,00
		<u>585.026,14</u>	<u>614.003,14</u>	22.527.728,64	22.527.728,64
2.	Baukostenzuschüsse		805.739,11	100.440.450,19	96.037.380,14
				<u>5.228.655,69</u>	4.403.070,05
			<u>154.196.834,52</u>	<u>148.968.178,83</u>	154.196.834,52
II.	Sachanlagen	772.053,40		33.121.184,15	34.110.737,00
1.	Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.330.627,11		300.651,00	287.963,00
2.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	66.165,53	6.972.536,11	1.468.145,00	1.502.275,00
3.	Abwasserbehandlungsanlagen	9.035.614,60		1.768.796,00	1.770.238,00
4.	Abwassersammelanlagen	122.110.304,48		755.558,81	790.137,63
5.	BHKW und Stromerzeugung	3.336.614,00		702.712,99	8.088,82
6.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	733.025,16		1.875.351,31	1.501.391,30
7.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.994.490,15</u>	<u>5.507.351,22</u>	416.439,29	456.599,20
			<u>146.269.347,24</u>	<u>141.026,01</u>	121.880,82
III.	Finanzanlagen	145.606.841,03		3.891.088,41	2.878.097,77
	Sonstige Ausleihungen	<u>155.829,80</u>	<u>146.534.724,23</u>	176.729,64	179.885,84
			<u>147.230.466,32</u>		
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>					
I.	Vorräte	138.237,64			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		141.681,73		
II.	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1.	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.465.557,03	1.742.643,94		
2.	Forderungen an den Einrichtungsträger	43.888.147,72	38.709.411,52		
3.	Forderungen an Gebietskörperschaften	16.184,05	51.740,78		
4.	Sonstige Vermögensgegenstände	<u>25.001,78</u>	<u>30.612,47</u>		
		<u>46.394.890,58</u>	<u>40.534.408,71</u>		
III.	Guthaben bei Kreditinstituten	86.075,30	0,00		
		<u>46.619.203,52</u>	<u>40.676.090,44</u>		
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>					
		704,97	580,68		
		<u>193.154.632,72</u>	<u>187.907.137,44</u>		

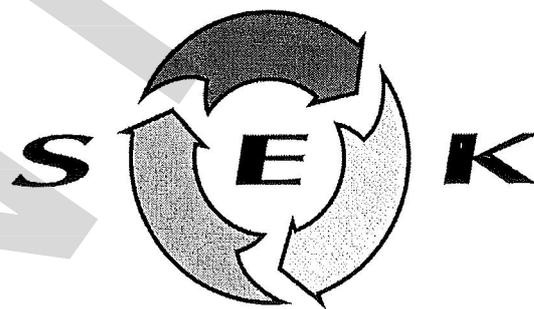


Stadtentwässerung, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz  
Gewinn- und Verlustrechnung für 2015

	2015 EUR	2014 EUR
1. Umsatzerlöse	23.949.692,40	<b>23.342.522,17</b>
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	127.181,08	<b>203.643,95</b>
3. Sonstige betriebliche Erträge	298.693,70	<b>322.373,56</b>
4. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	698.784,70	542.589,70
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.682.270,46</u>	<u>3.985.925,08</u>
	4.381.055,16	<b>4.528.514,78</b>
5. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	3.440.617,01	3.436.057,71
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.002.229,17	1.009.222,03
- davon für Altersversorgung: EUR 332.234,14 (Vorjahr: EUR 337.665,78)		
	<u>4.442.846,18</u>	<b>4.445.279,74</b>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	8.788.941,43	<b>8.993.596,88</b>
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.533.683,50	<b>1.540.159,41</b>
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.757,75	<b>60.581,98</b>
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.880,00	<b>12.220,00</b>
- davon Aufwendungen aus der Veränderung der Abzinsung: EUR 5.880,00 (Vorjahr: EUR 12.220,00)		
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	<u>5.236.918,66</u>	<b>4.409.350,85</b>
11. Sonstige Steuern	<u>8.262,97</u>	<b>6.280,80</b>
12. Jahresgewinn	<u><u>5.228.655,69</u></u>	<u><u>4.403.070,05</u></u>



*Lagebericht*  
*für das*  
*Wirtschaftsjahr*  
*2015*



**STADTENTWÄSSERUNG**  
EIGENBETRIEB DER STADT KOBLENZ

## **I. Grundlagen des Unternehmens**

Zweck des Eigenbetriebes ist es, Abwasser von den in der Stadt Koblenz gelegenen Grundstücken zu sammeln, weiterzuleiten und zu reinigen sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des in zugelassenen Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben gesammelten Abwassers (Fäkalschlammabeseitigung).

## **II. Technischer Bericht**

### **1. Allgemeines**

Die Stadtentwässerung -Eigenbetrieb der Stadt Koblenz- hat im Jahr 2015 weiterhin ihre Aufgabe, Abwasser von den in der Stadt Koblenz gelegenen Grundstücken zu sammeln, weiterzuleiten und zu reinigen sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des in zugelassenen Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben gesammelten Abwassers (Fäkalschlammabeseitigung), erfüllt.

Neben der ordnungsgemäßen Abwasserabeseitigung ist das Kanalnetz mit den zugehörigen baulichen Anlagen, entsprechend dem Stand der Technik, zu betreiben. Notwendige Erneuerungen und Modernisierungen ergeben sich durch:

- die bauliche Sanierung defekter und überlasteter Kanäle,
- die Verringerung des Schmutzfrachteintrages in die Gewässer,
- die Ausschöpfung von Energieressourcen und
- die erstmalige Herstellung von Entwässerungsanlagen.

Die jeweiligen Einzelmaßnahmen sind im Investitionsprogramm der Stadtentwässerung ausgewiesen. Das Investitionsprogramm wird jeweils für einen Zeitraum von 5 Jahren fortgeschrieben.

### **2. Bauliche Sanierung defekter und überlasteter Kanäle**

Erneuerungsmaßnahmen schadhafter oder hydraulisch überlasteter Kanäle mit gleichzeitiger Umbindung und Neuverlegung der Grundstücksanschlusskanäle erfolgten in:

- der Neversstraße und der Ludwigstraße
- dem Kolonnenweg
- der Thielenstraße
- Am Hüttenberg
- Am Bückenplatz
- der Nagelsgasse
- der Mayener Straße, 1. BA
- der Mauritiusstraße
- dem Mozartplatz
- der Mozartstraße
- der Simmerner Straße, 1. BA
- der Südalle, 1. BA
- der Trottgasse

Das gesamte Kanalnetz wird mit Hilfe des Kanalfernauges kontinuierlich untersucht. Jede Haltung wird auf der Grundlage der Erkenntnisse, die sich aus der Kanalinspektion ergeben, in die Zustandsklassen (ZK) 0, I, II, III und IV eingeordnet.

Die punktuelle Sanierung (Reparatur) ist eine schnelle und wirtschaftliche Möglichkeit, einzelne gravierende Schäden in einer Haltung zu beseitigen. Im Berichtsjahr 2015 wurden in 95 Haltungen punktuelle Sanierungen durchgeführt. Die in diesem Zuge punktuell sanierte Kanallänge betrug rd. 3,9 km.

Zur Sammlung des Abwassers betreibt die Stadtentwässerung Sonderbauwerke.

Die Kontrolle, Wartung, Reparatur, Instandhaltung und Renovierung dieser Sonderbauwerke wird vom Sachgebiet Kanalbetrieb wahrgenommen.

Aufgrund des Alters der Anlagen sind Anlagenteile inzwischen häufiger defekt und fallen aus.

Der Gesetzgeber fordert, dass die Betriebsbereitschaft der Anlagen immer gegeben sein muss. Die geforderte Betriebsbereitschaft kann derzeit nur noch mit Einschränkungen garantiert werden.

Um die Betriebsbereitschaft jetzt und in Zukunft zu gewährleisten, sind die Sonderbauwerke zu renovieren. Wir gehen davon aus, dass wir in Zukunft jährlich ca. 1,5 Mio. € in die Bestandserhaltung der Sonderbauwerke investieren müssen.

Eine erste Investitionsmaßnahme stellt das Pumpwerk im Stadtteil Güls, aus folgendem Grund, dar:

Anfang des letzten Jahres ist die Mittelspannungsanlage im Pumpwerk Güls ausgefallen, die Stromversorgung des Pumpwerkes konnte notdürftig wieder hergestellt werden. Ein Ausfall der Stromversorgung des Pumpwerkes hätte zur Folge, dass das Abwasser der Stadtteile Lay und Güls ungereinigt in die Mosel eingeleitet wird. Die elektrischen Anlagen stammen noch aus der Zeit des Baus des Pumpwerkes. Sie entsprechen nicht mehr den heutigen Sicherheitsvorschriften, eine Erneuerung war erforderlich.

Bei näherer Betrachtung des Pumpwerkes wurden dann die folgenden weiteren Mängel festgestellt: Verschleiß der Pumpen und Rohrleitungen, Korrosion des Betons im Pumpensumpf. Das Flachdach ist undicht, Risse in der Fassade, Asbest in der Wandfarbe, die Stützmauer außerhalb des Pumpwerkes zur Bahnstrecke hin ist nicht mehr standsicher. Die Planung zur Renovierung erfolgte 2015. 2016 wird mit der Renovierung des Pumpwerkes begonnen.

### **3. Verringerung des Schmutzfrachteintrages in die Gewässer**

An verschiedenen Mischwasserentlastungsanlagen wurden Umbaumaßnahmen zur Verringerung des Schmutzfrachteintrages in die Gewässer vorgenommen. Den Maßnahmen lag die Sanierungsanordnung der Oberen Wasserbehörde zu Grunde. Mit der Realisierung wird ein aktiver Beitrag zum Gewässerschutz geleistet und sichergestellt, dass den gesetzlichen Anforderungen des Wasserhaushalts- und Landeswassergesetzes, im Hinblick auf die erforderliche Rückhaltung von Schmutzfrachten, Rechnung getragen wird. Hierzu erfolgte in 2015:

- Erhöhung der Mischwasserfördermenge am Pumpwerk Ehrenbreitstein
- Erhöhung der Mischwasserfördermenge am Pumpwerk Horchheim
- Verringerung der Entlastungsfrachten am RÜ Mühlenstraße in Rübenach

### **4. Ausschöpfung von Energieressourcen**

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung verfolgt das Ziel, mit den im Abwasser vorhandenen Energiepotenzialen einen wärmetechnisch energieautarken und elektrisch bis zu ca. 85 % autarken Kläranlagenbetrieb zu erreichen. Das EU-geförderte Gesamtprojekt befindet sich in vollem Gange. In 2015 erfolgten folgende Leistungen:

a) Trockner

Am 18.11.2014 wurde im Werkausschuss des Eigenbetriebes Stadtentwässerung die Vergabe zum Weiterbau des Klärschlammrockners beschlossen. Die Firma SÜLZE-Klein GmbH ist Nachfolgerin der insolventen Firma KLEIN Technical Solutions GmbH. Eine Abnahme nach VOB fand am 02.11.2015 statt. Eine Abnahme durch die SGD-Nord fand am 03.11.2015 statt.

b) NSV 23

Am 18.11.2014 wurde im Werkausschuss des Eigenbetriebes Stadtentwässerung die Vergabe zum Weiterbau der NSV 23 an die Firma ELIQUO-Stulz GmbH beschlossen, die Nachfolgerin der insolventen Firma STULZ Planaqua GmbH ist. Eine Abnahme nach VOB fand am 02.11.2015 statt. Eine Abnahme durch die SGD-Nord fand am 03.11.2015 statt.

c) Energetische Klärschlammverwertung

Am 18.11.2014 wurde im Werkausschuss des Eigenbetriebes Stadtentwässerung die Vergabe zur Errichtung einer Anlage zur energetischen Verwertung von Klärschlamm an die Firma Kopf SynGas GmbH & Co. KG beschlossen. Von dieser Zeit an fanden Abstimmungsgespräche zwischen der Stadtentwässerung Koblenz und der Firma Kopf SynGas, unter Einbeziehung der SGD-Nord, statt, so dass am 21.01.2016 eine Änderungsgenehmigung gemäß § 16 BImSchG zur Errichtung und zum Betrieb einer Anlage zur Klärschlammrocknung mit Vergasung am Klärwerk Koblenz bei der SGD-Nord eingereicht werden konnte. Die Prüfung dauert derzeit noch an.

## 5. **Erstmalige Herstellung von Entwässerungsanlagen**

Hierzu erfolgte die Verlegung von Entwässerungsanlagen zur Erschließung:

- des Bebauungsplans Nr. 260 „Südliches Güls“, 3. und 4. BA
- des Bebauungsplanes Nr. 228 „Dienstleistungszentrum Gewerbe- und Technologiepark Bubenheim B 9“, Anton-Jordan-Straße sowie Jakob-Hasslacher-Straße
- der Lambertstraße in Rübenach

## 6. **Abwasserreinigung**

Das Klärwerk hat auch im Jahr 2015 das ankommende Abwasser ohne Beanstandungen reinigen können. Bei drei amtlichen Überwachungen wurden keine Überschreitungen der vorgeschriebenen Überwachungswerte festgestellt (WTD 51 zwei Überwachungen).

Die Jahresschutzwassermenge betrug 10.245.550 m<sup>3</sup>.

Es wurden 3.066 t Trockenmasse (10.069 t FM) anaerob stabilerter Schlamm in der Landwirtschaft und 377 t (367 t FM) Trockenmasse thermisch verwertet.

Die auf dem Klärwerk verbrauchte Energie betrug 4.745.416 kWh.

2.385.189 kWh konnten aus dem eigenen Blockheizkraftwerk und 148.459 kWh konnten aus der Photovoltaik-Anlage gewonnen werden.

## 7. **Planungsleistungen**

Für die Sicherung einer geordneten Abwasserableitung wurden zahlreiche Neubau- und Sanierungsmaßnahmen an der Flächenkanalisation geplant. Schwerpunkte der Planung von Maßnahmen waren:

a) die Erneuerung/Sanierung von schadhaften und hydraulisch überlasteten Kanalanlagen

- am Konrad-Adenauer-Ufer
- am St.-Josef-Platz
- in der Südallee 2. BA
- in der Annastraße
- in der Weinbergstraße
- am Auslaufbauwerk PW Scharthwiesenweg
- in der Mainzer Straße, Nord
- in der Trierer Straße
- in der Spangenbergstraße
- in der Hohlstadt
- in der Bornstraße
- in der Arenberger Straße
- in der Pfarrer-Krauss-Straße
- in der Simrockstraße

- in der Haydenstraße
  - in der Johannes-Müller-Straße
- b) die erstmalige Herstellung von Entwässerungsanlagen zur entwässerungstechnischen Erschließung
- Bebauungsplan Nr. 159, Gewerbegebiet Bubenheim, 2. Bauabschnitt
  - Bebauungsplan Nr. 228, Gewerbe- und Technologiepark an der B 9, Planstraßen C1, C2 und B4
- c) die Schadstoffreduzierung von Gewässereinleitungen
- hierzu erfolgte die Fortführung der Sanierungsplanungen am:
- Regenüberlauf Trierer Straße
  - Regenüberlauf Johannesstraße
  - Regenüberlauf Mayener Straße
  - Regenüberlauf Andernacher Straße
- und die Planungen zur erstmaligen Herstellung des Regenüberlaufs an der Deichstraße
- d) die Erbringung von Dienstleistungen für Planung und Projektsteuerung von wasserwirtschaftlichen Maßnahmen. Die Leistungen umfassen:
- Planungen für den Ausbau und Renaturierung an Gewässern III. Ordnung
  - Planungen für den Hochwasserschutz an Gewässern I. und III. Ordnung
  - Fachliche Betreuung von Entwässerungsmaßnahmen innerhalb der Wasserschutzzone des Sportparks Oberwerth
  - Leitung und Koordinierung von Unterhaltungs- und Betriebsmaßnahmen an den Hochwasserschutzanlagen I. Ordnung.

## **8. Grundstücksentwässerung**

Im Jahr 2015 wurden 368 Entwässerungsgesuche eingereicht und im Hinblick auf satzungsrechtliche Vorschriften überprüft und genehmigt.

## **9. Kleinkläranlagen und Gruben**

Im Jahr 2015 wurde 1 Grube in das Kataster neu aufgenommen und 3 Gruben stillgelegt. Bei den Kleinkläranlagen hat sich der Bestand von 10 Anlagen nicht verändert. Damit ergibt sich eine Gesamtzahl der Gruben und Kleinkläranlagen von 146 im Stadtgebiet von Koblenz.

### **III. Wirtschaftsbericht**

#### **1. Allgemeine Entwicklung**

Der Eigenbetrieb Stadtentwässerung konnte das Wirtschaftsjahr 2015, wie auch in den Vorjahren mit einem positiven Jahresergebnis abschließen. Die Entwicklung der Schmutzwassermenge, auf Basis des Frischwasserbezuges liegt annähernd auf Vorjahresniveau. Die veranlagte Schmutzwassermenge liegt mit 126.034 m<sup>3</sup> über dem Vorjahr.

#### **2. Finanz- und Vermögenslage**

Das Bilanzvolumen beläuft sich zum 31.12.2015 auf 193.155 T€. Gegenüber dem Vorjahr entspricht dies einer Erhöhung von 5.248 T€.

Im Berichtsjahr hat sich das Anlagevermögen von 147.230 T€ auf 146.535 T€ reduziert. Die Stadtentwässerung hat Investitionen in Höhe von 8.131 T€ getätigt, dem standen Abschreibungen in Höhe von 8.789 T€ sowie saldierte Buchwertabgänge von 37 T€ gegenüber, so dass sich das Anlagevermögen per Saldo um 695 T€ vermindert.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte durch einmalige Entgelte, wie Pauschalbeträge und Investitionskostenerstattungen für Grundstücksanschlüsse, sowie durch die über die Kreditilgung hinaus erwirtschafteten Abschreibungen.

Das Umlaufvermögen hat sich von 40.676 T€ um 5.944 T€ auf 46.620 T€ erhöht.

Die Zahlungsbereitschaft der Einrichtung war stets gewährleistet.

#### **3. Ertragslage**

Die Ertragslage der Stadtentwässerung ist weitgehend geprägt aus den Umsatzerlösen der Einrichtung. Für die Umsatzerlöse aus den Schmutzwassergebühren lag eine Schmutzwassermenge von 5.937.512 m<sup>3</sup> (Vorjahr = 5.811.478 m<sup>3</sup>) bei einer im Vergleich zum Vorjahr unveränderten Gebühr von 1,95 €/m<sup>3</sup> zugrunde. Im Bereich Oberflächenwasser wurde eine Fläche von 7.455.899 m<sup>2</sup> (Vorjahr = 7.424.000 m<sup>2</sup>) veranlagt. Die Gebühr betrug zum Vorjahr unverändert 0,91 €/m<sup>3</sup>.

#### **4. Gewinnverwendung**

Zum 31.12.2015 beträgt der Jahresgewinn 5.229 T€. Der Jahresgewinn liegt somit unterhalb des gesetzlich zulässigen Mindestgewinns auf der Grundlage der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 5.267 T€. Die Stadtentwässerung schlägt vor, den Jahresgewinn der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

#### **5. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren**

Als finanzielle Leistungsindikatoren sind der cash-flow aus der ordentlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von 7.229 T€ sowie das Betriebsergebnis in Höhe von 5.227 T€ zu nennen. Unter Hinzurechnung der Empfangenen Ertragszuschüsse ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 97,0 %.

## **IV. Nachtragsbericht**

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach § 289 Abs. 2 Nr. 1 HGB haben sich nach Ende des Wirtschaftsjahres nicht ereignet.

## **V. Prognose-, Chancen und Risikobericht**

### **1. Voraussichtliche Entwicklung**

Es sind keine wesentlichen Änderungen in der Geschäftspolitik zu erwarten. Die wirtschaftliche Lage kann nach über 20-jähriger, erfolgreicher Tätigkeit nach Gründung des Eigenbetriebes als gefestigt betrachtet werden.

### **2. Chancen**

Die Höhe der Veranlagung der laufenden Straßenoberflächenentwässerung bemisst sich auf der Basis der zum 01.01.1986 vom Tiefbauamt der Stadt Koblenz ermittelten abflusswirksamen Fläche. Jährlich erfolgt eine Anpassung auf teilweise geschätzten Werten aus den aktuellen Straßenbaumaßnahmen. Auf die aktuellste Datenerhebung im Zuge der Einführung der Doppik bei der Stadt Koblenz kann nicht zurückgegriffen werden, da hierbei eine Unterscheidung in abflusswirksame und nicht angeschlossene Flächen nicht vorgenommen wurde. Aufgrund der in den letzten Jahren erschlossenen Neubau- und Industriegebiete wird bei exakter Ermittlung eine Nachveranlagung wahrscheinlich.

### **3. Risiken**

Bedingt durch die hoheitliche Aufgabe zur Abwasserbeseitigung kann das Risiko des Eigenbetriebes auf ein Minimum beschränkt werden.

Die Liquiditätslage ist überdurchschnittlich, so dass keine neuen Kredite aufgenommen werden mussten. Ein Währungsrisiko besteht nicht.

Grundsätzlich wird im Bereich der privaten Haushalte weiterhin Wasser gespart und somit weniger Schmutzwasser eingeleitet. Größeren Schwankungen unterliegt das industrielle Abwasser, da die Produktion der Firmen maßgeblich von der allgemeinen volkswirtschaftlichen Gesamtsituation abhängt.

Der weiteren Preiserhöhung bei den Energiekosten, insbesondere bei den Stromkosten, versucht der Werkleiter durch Investitionen in eine „Energieautarke Kläranlage“ entgegenzuwirken.

Abzuwarten bleiben die Anforderungen an eine Verschärfung der Grenzwerte für schädliche Inhaltsstoffe im Rahmen der Novellierung der Klärschlammverordnung, wonach gegebenenfalls eine Einbringung des Klärschlammes in der Landwirtschaft eingeschränkt werden könnte. Für diesen Fall versucht die Werkleitung andere Entsorgungsmöglichkeiten wirtschaftlich zu sichern. Bereits heute kann der getrocknete Klärschlamm thermisch verwertet werden.

#### 4. Prognosebericht

Die weitere Entwicklung des Eigenbetriebes für die nächsten Jahre wird positiv beurteilt. Die Investitionen in den nächsten Jahren liegen in der Kanalerneuerung bzw. -sanierung, in der Optimierung des Kanalnetzes durch den Bau von weiteren Regenrückhaltungsmöglichkeiten sowie in der Optimierung des Prozessleitsystems und der Erneuerung der Maschinenteknik im Klärwerk. Ein Schwerpunkt liegt in der Sanierung der Sonderbauwerke, insbesondere der Pumpwerke. In den nächsten Jahren wird die Sanierung der baulichen Teile im Klärwerk einen weiteren Schwerpunkt der Investitionen darstellen. Hier liegt der wesentliche Schwerpunkt in der Errichtung einer energieautarken Kläranlage mit einer autonomen Klärschlamm Entsorgung. Der Eigenbetrieb hat einen Antrag auf Förderung nach dem EU-Programm „Life +“ gestellt, der im Dezember 2009 positiv beschieden wurde. Im Mai 2013 wurde der Auftrag für die Lieferung und Montage einer Trocknungsanlage für Klärschlamm erteilt. Im Herbst 2013 wurde mit der baulichen Umsetzung begonnen. In 2014 wurde die Montage der Trocknungsanlage durch die Insolvenz des Auftragnehmers unterbrochen. In der Werkausschusssitzung am 18.11.2014 wurde der Auftrag an das Nachfolgeunternehmen vergeben. Am 10. November 2015 konnte die Trocknungsanlage im Rahmen eines Festaktes offiziell in Betrieb genommen werden. In der gleichen Sitzung wurde auch der Auftrag zur energetischen Verwertung von Klärschlamm beschlossen. Die Fertigstellung des gesamten Projektes ist für Ende 2017 vorgesehen.

Koblenz, 30. Mai 2016



(Mohrs)  
Werkleiter



### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht der Stadtentwässerung, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz, für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung liegen in der Verantwortung der Werkleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht des Eigenbetriebes abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Werkleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Koblenz, 3. Juni 2016

**DORNBACH GMBH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Schmidt  
Wirtschaftsprüfer

Bokelmann  
Wirtschaftsprüfer



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0388/2016/1		<b>Datum:</b>	22.08.2016			
<b>Baudezernent</b>							
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85EK/Fe				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Beratung und vorbereitende Beschlussfassung des 1. Nachtrags für den Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung (Vermögensplan 2016)</b>						

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss Stadtentwässerung stimmt dem 1. Nachtrag für den Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung (Vermögensplan 2016) im Rahmen des Nachtragshaushaltsplanes II 2016 für die Stadt Koblenz zu.

Er empfiehlt dem Stadtrat eine gleich lautende Beschlussfassung.

### Begründung:

Nach der bisherigen Entwicklung ist der Vermögensplan 2016 an die aktuellen Gegebenheiten der Stadtentwässerung anzupassen.

Die Maßnahmen der Abwasserreinigungs- und Kanalanlagen wurden entsprechend der aktuellen Situation fortgeschrieben. Zudem wurden in den Nachtrag die Mittelübertragungen aus dem Vermögensplan 2015 in Höhe von 8.741.000,00 € eingegliedert.

Mit Nachtrag werden im Vermögensplan

1. die Deckungsmittel (Mittelherkunft) und

2. der Bedarf (Mittelverwendung) um

13.034.000 € vermindert und der Gesamtbetrag des Vermögens von bisher

30.707.000 € auf nunmehr

17.673.000 € veranschlagt.

Im Rahmen der Haushaltssatzung wird festgesetzt:

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung in Höhe von bisher 5.495.000 € erhöht sich um 25.969.000 € auf nunmehr 31.464.000 €.

Die Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 31.464.000 € erlangen Kassenwirksamkeit wie folgt:

2017 = 25.479.000 €

2018 = 3.790.000 €

2019 = 2.295.000 €

Eine Betriebsmittelkredit-Ermächtigung ist nicht erforderlich.

Erfolgsgefährdende Mehraufwendungen und erhebliche Mindererlöse sind nicht absehbar, so dass sich eine Anpassung an eventuell geänderte Verhältnisse des Erfolgsplanes durch einen Nachtrag erübrigt.

**Anlagen:**

1. Nachtrag für den Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung (Vermögensplan 2016)

# Wirtschaftsplan II 2016

## 1. Nachtrag Vermögensplan

---

### Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



## Wirtschaftsplan II 2016

### 1. Nachtrag Erfolgsplan/Vermögensplan

#### Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 Abs. 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05. Oktober 1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

Mit dem Nachtragsplan werden

1. im Vermögensplan	<u>EURO</u>	
a) die Einnahmen (Mittelherkunft) vermindert/erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-13.034.000	30.707.000
		17.673.000
b) die Ausgaben (Mittelverwendung) vermindert/erhöht um und der Gesamtbetrag von bisher auf nunmehr festgesetzt.	-13.034.000	30.707.000
		17.673.000
2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von bisher vermindert/erhöht um auf nunmehr festgesetzt.		5.495.000
		26.369.000
		31.864.000
Die Verpflichtungsermächtigungen erlangen Kassen- wirksamkeit wie folgt:		
	2017	25.779.000
	2018	3.790.000
	2019	2.295.000
3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite in Höhe von bisher vermindert/erhöht um auf nunmehr festgesetzt.		0
		0
		0
4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite in Höhe von bisher vermindert/erhöht um auf nunmehr festgesetzt.		0
		0
		0
5. Die Mittelübertragungen aus dem Vorjahr werden in die Ansätze zum Nachtrag übernommen und damit zugleich in Abgang gestellt, so dass sie als zusätzliche Ausgabeermächtigung nicht mehr zur Verfügung stehen.		

---

Ansonsten verbleibt es bei den bestehenden Festsetzungen.

## **Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag**

### **1. Rechtliche Grundlagen**

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Die Betriebssatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 10. April 2014. Die neue Betriebssatzung trat zum 16. Mai 2014 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

### **2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung**

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sammlung, Ableitung, Reinigung des auf den Grundstücken in der Stadt Koblenz anfallenden Abwassers sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des Schlammes aus Kleinkläranlagen und Gruben.

Neben der Betriebssatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben angesammelten Abwassers.

- Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995

Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe

- Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

### **2.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen**

#### **2.1.1 Zweckvereinbarungen**

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 13.08.2009.

Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.  
Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 13. August 2009.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992.

## Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag

Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999.

Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

- Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 10. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.

### 2.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994
- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlammes und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995
- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001.

Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

### 2.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

## 3. Überblick über die Wirtschaftslage des Eigenbetriebes

### 3.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden:

	€
Erträge in Höhe von	23.935.000
Aufwendungen in Höhe von	21.141.000
Jahresgewinn in Höhe von	2.794.000

veranschlagt.

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 2.794.000 beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

## Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2016, 1. Nachtrag

### 3.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2015 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Durch die Umsetzung der Modernisierung und Sanierung der Kläranlage im Rahmen des EU-Projektes "Sus-Treat Life Plus" ist in 2016 ein erhöhter Mittelbedarf notwendig.

	€
Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelherkunft und Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	17.673.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagenzugang in Höhe von	15.899.000
Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	11.277.000

**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag**

	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
<b>Einnahmen / Mittelherkunft</b>						
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	5.000	5.000	0			
2. Abschreibungen	8.427.000	8.427.000	0			
3. Jahresgewinn	2.794.000	2.794.000	0			
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0			
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	0			
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse						
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	0			
b) Investitionskostenanteil Straße	1.022.000	1.022.000	0			
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0			
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0			
9. Abnahme der liquiden Mittel	17.709.000	4.675.000	-13.034.000			
<b>Summe Einnahmen / Mittelherkunft</b>	<b>30.707.000</b>	<b>17.673.000</b>	<b>-13.034.000</b>			
<b>Ausgaben / Mittelverwendung</b>						
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	225.000	296.000	71.000	0	350.000	350.000
2. Baukostenzuschüsse	40.000	40.000	0	0	0	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	265.000	336.000	71.000	0	350.000	350.000
II. Sachanlagen						
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	510.000	535.000	25.000	0	100.000	100.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen						
a) Abwasserreinigungsanlagen	150.000	500.000	350.000	0	800.000	800.000
b) Abwassersammelungsanlagen	2.025.000	1.860.000	-165.000	0	1.300.000	1.300.000
c) BHKW/Stromerzeugung	0	0	0	0	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.581.000	1.390.000	-191.000	0	675.000	675.000

**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag**

	Ansatz alt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränderung + / - 2016 / €
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	24.399.000	11.277.000	-13.122.000	5.495.000	28.639.000	23.144.000
Summe Sachanlagen	28.665.000	15.562.000	-13.103.000	5.495.000	31.514.000	26.019.000
III. Finanzanlagen						
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
Summe Finanzanlagen	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	28.933.000	15.899.000	-13.034.000	5.495.000	31.864.000	26.369.000
IV. Sonstige Mittelverwendung						
1. Jahresverlust	0	0	0			
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	0			
3. Auflösung Investitionszuschüsse	361.000	361.000	0			
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.377.000	1.377.000	0			
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0			
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0			
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0			
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0			
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0			
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.774.000	1.774.000	0			
<b>Summe Ausgaben / Mittelverwendung</b>	<b>30.707.000</b>	<b>17.673.000</b>	<b>-13.034.000</b>	<b>5.495.000</b>	<b>31.864.000</b>	<b>26.369.000</b>
VE insgesamt:				5.495.000	31.864.000	
davon kassenwirksam:						
2017				4.495.000	25.779.000	
2018				1.000.000	3.790.000	
2019				0	2.295.000	

**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag**

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände								
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.								
0030100	EDV Software Klärwerk	220.000	43.000	263.000	288.000	25.000	0	350.000	350.000
0030110	EDV Software kaufm. u. techn.Verwaltung	0	0	0	0	0	0	0	0
0030300	Durchleitungsrechte	5.000	3.000	8.000	8.000	0	0	0	0
	Summe	225.000	46.000	271.000	296.000	25.000	0	350.000	350.000
	2. Baukostenzuschüsse								
0043000	Baukostenzuschuss Sonstige	0	0	0	0	0	0	0	0
0044100	Baukostenzuschuss Vallendar	0	0	0	0	0	0	0	0
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	40.000	20.000	60.000	40.000	-20.000	0	0	0
0044400	Baukostenzuschuss Kobern-Gondorf	0	0	0	0	0	0	0	0
	Summe	40.000	20.000	60.000	40.000	-20.000	0	0	0
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	265.000	66.000	331.000	336.000	5.000	0	350.000	350.000
	II. Sachanlagen								
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte m.Betriebs- u. andere Bauten								
0061301	Grundstücke Abwassersammlung	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	0	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	150.000	50.000	0	100.000	100.000
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	200.000	0	200.000	200.000	0	0	0	0
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	30.000	0	30.000	30.000	0	0	0	0
0061601	Grund und Boden Pumpwerke	0	0	0	0	0	0	0	0
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	20.000	10.000	30.000	20.000	-10.000	0	0	0
0061702	Bauten Sonst. Gebäude/Garagenhalle	50.000	0	50.000	75.000	25.000	0	0	0
	Summe	510.000	10.000	520.000	535.000	15.000	0	100.000	100.000
	5. Infrastrukturvermögen								
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen								
0070100	Hydraulik	0	300.000	300.000	300.000	0	0	0	0
0070200	Biologie	0	0	0	0	0	0	0	0
0070401	Schlammbehandlung	0	0	0	50.000	50.000	0	0	0
0070402	Schlammwässerung	100.000	0	100.000	100.000	0	0	800.000	800.000
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	50.000	0	50.000	50.000	0	0	0	0
	5. b) Abwassersammlungsanlagen								
0071200	Regenbauwerke	10.000	10.000	20.000	10.000	-10.000	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
0071301	Pumpwerke Regenwasser	10.000	10.000	20.000	10.000	-10.000	0	0	0
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	10.000	0	10.000	10.000	0	0	0	0
0071303	Pumpwerke Mischwasser	100.000	0	100.000	100.000	0	0	0	0
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	190.000	0	190.000	50.000	-140.000	0	40.000	40.000
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	165.000	0	165.000	60.000	-105.000	0	80.000	80.000
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	90.000	0	90.000	140.000	50.000	0	60.000	60.000
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	200.000	0	200.000	200.000	0	0	150.000	150.000
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	200.000	0	200.000	200.000	0	0	170.000	170.000
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	1.000.000	0	1.000.000	1.000.000	0	0	800.000	800.000
0071600	Messeinrichtungen	50.000	42.000	92.000	80.000	-12.000	0	0	0
	Summe	2.175.000	362.000	2.537.000	2.360.000	-177.000	0	2.100.000	2.100.000
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung								
	7. a) Fuhrpark								
0073101	PKW	40.000	0	40.000	40.000	0	0	35.000	35.000
0073102	LKW	220.000	0	220.000	20.000	-200.000	0	200.000	200.000
0073103	Spezialfahrzeuge	970.000	0	970.000	800.000	-170.000	0	0	0
0073104	Sonst. Transportmittel	15.000	37.000	52.000	60.000	8.000	0	0	0
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	5.000	5.000	10.000	5.000	-5.000	0	20.000	20.000
	7. a) Geschäftsausstattung								
0073200	Laborausstattung	5.000	2.000	7.000	7.000	0	0	0	0
0073300	EDV Hardware Klärwerk	250.000	79.000	329.000	354.000	25.000	0	350.000	350.000
0073400	Werkzeuge/Geräte	15.000	4.000	19.000	19.000	0	0	0	0
0073500	Funk u. Fernmeldegeräte	1.000	0	1.000	1.000	0	0	0	0
0073700	Büroeinrichtungen u. Geräte	15.000	14.000	29.000	29.000	0	0	70.000	70.000
0073710	EDV Hardware kaufm. u. techn. Verwaltung	20.000	0	20.000	20.000	0	0	0	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	15.000	10.000	25.000	25.000	0	0	0	0
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	10.000	6.000	16.000	10.000	-6.000	0	0	0
	Summe	1.581.000	157.000	1.738.000	1.390.000	-348.000	0	675.000	675.000
	8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau								
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	50.000	50.000
0085015	Planung Neu- u. Umbau Regentlastungsbauwerke	100.000	0	100.000	50.000	-50.000	0	50.000	50.000
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	0	0	0	20.000	20.000	0	0	0
0085047	Kanalsanierung Moltkestraße	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085064	Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	950.000	41.000	991.000	350.000	-641.000	0	1.200.000	1.200.000
0085066	Kanalerneuerung Löhrstr.	0	0	0	0	0	0	350.000	350.000
0085077	Kanalsanierung Clemensstr.	130.000	28.000	158.000	20.000	-138.000	0	138.000	138.000
0085078	Kanalsanierung Lennestr.	40.000	20.000	60.000	0	-60.000	0	0	0
0085079	Kanalsanierung St.-Josef-Platz	150.000	20.000	170.000	20.000	-150.000	0	105.000	105.000
0085091	Kanalerneuerung Mozartplatz	0	44.000	44.000	44.000	0	0	0	0

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
0085092	Kanalerneuerung Mozartstr.	0	38.000	38.000	38.000	0	0	0	0
0085099	Kanalsanierung Schützenstr.	150.000	20.000	170.000	20.000	-150.000	0	0	0
0085106	Kanalerneuerung/-sanierung Südallee 1. u. 2. BA	210.000	100.000	310.000	160.000	-150.000	0	180.000	180.000
0085107	Schachtneubau Viktoriastr.	20.000	0	20.000	0	-20.000	0	0	0
0085111	Kanalsanierung Bahnhofstraße	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085135	Entw. Erschließung Nutzviehhof B-Plan Nr. 73	130.000	0	130.000	0	-130.000	230.000	0	-230.000
0085137	Sanierung BÜ Schlachthofstr.	0	205.000	205.000	205.000	0	0	0	0
0085138	Sanierung BÜ Baedekerstr.	0	99.000	99.000	99.000	0	0	0	0
0085139	Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.	0	190.000	190.000	190.000	0	0	0	0
0085141	Kanalsanierung Thielenstr.	0	40.000	40.000	40.000	0	0	0	0
0085142	Kanalsanierung Moselweißer Straße	0	0	0	15.000	15.000	0	0	0
0085143	Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	0	0	0	20.000	20.000	0	0	0
0085174	Kanalerneuerung Amselsteg	225.000	5.000	230.000	230.000	0	0	0	0
0085177	Kanalerneuerung Merodestr.	155.000	4.000	159.000	159.000	0	0	0	0
0085178	Kanalsanierung Simmerner Str. 1. u. 2. BA	170.000	376.000	546.000	400.000	-146.000	0	146.000	146.000
0085187	Kanalsanierung SW-Kanal In der Hohl	457.000	0	457.000	250.000	-207.000	0	0	0
0085189	Kanalerneuerung Lippestr.	157.000	3.000	160.000	160.000	0	0	0	0
0085191	Kanalsanierung Alexanderstr.	120.000	30.000	150.000	0	-150.000	200.000	0	-200.000
0085196	Kanalsanierung Eichenweg	0	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
0085197	Kanalsanierung Birkenweg	0	15.000	15.000	15.000	0	0	0	0
0085206	Kanalsanierung Mayener Str.	300.000	6.000	306.000	206.000	-100.000	0	100.000	100.000
0085207	Sanierung RÜ Mayener Str.	90.000	10.000	100.000	10.000	-90.000	0	90.000	90.000
0085208	Sanierung HW-PW An der Bleiche	400.000	50.000	450.000	30.000	-420.000	0	420.000	420.000
0085209	Kanalsanierung Im Hüttenstück	60.000	20.000	80.000	0	-80.000	0	0	0
0085210	Kanalerneuerung Annastraße	65.000	0	65.000	125.000	60.000	0	0	0
0085211	Kanalerneuerung Weinbergstraße	200.000	26.000	226.000	226.000	0	250.000	250.000	0
0085212	Kanalerneuerung Paulstr.	10.000	0	10.000	10.000	0	120.000	10.000	-110.000
0085213	BÜ Andernacher Str.	0	0	0	0	0	300.000	30.000	-270.000
0085214	SKU Andernacher Str.	100.000	0	100.000	100.000	0	2.000.000	100.000	-1.900.000
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	275.000	0	275.000	40.000	-235.000	0	0	0
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim	0	2.036.000	2.036.000	2.160.000	124.000	0	0	0
0085250	Kanalisation Rebengasse RW-Kanal	0	0	0	0	0	0	75.000	75.000
0085260	Kanalerneuerung Mainzer Str. Nord	200.000	29.000	229.000	300.000	71.000	220.000	350.000	130.000
0085261	Kanalsanierung Mainzer Str. Süd	0	0	0	20.000	20.000	0	0	0
0085274	RÜ Deichstr./An der Bleiche	270.000	0	270.000	0	-270.000	0	270.000	270.000
0085382	Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim	200.000	0	200.000	20.000	-180.000	100.000	500.000	400.000
0085415	Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	0	0
0085419	Kanalsanierung/-erneuerung Neugasse	180.000	19.000	199.000	120.000	-79.000	0	79.000	79.000
0085421	Sanierung RÜ Trierer Str.	700.000	30.000	730.000	350.000	-380.000	0	600.000	600.000
0085422	Sanierung RÜ Johannesstr.	500.000	30.000	530.000	300.000	-230.000	0	380.000	380.000
0085426	Kanalisation Gewerbegebiet Bubenheim	400.000	11.000	411.000	46.000	-365.000	200.000	565.000	365.000
0085439	Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA	250.000	0	250.000	100.000	-150.000	250.000	1.340.000	1.090.000

Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
0085446	Kanalerneuerung Grabenstr.	470.000	30.000	500.000	30.000	-470.000	0	920.000	920.000
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str./RRB Zilzemühle	0	0	0	0	0	145.000	145.000	0
0085492	Entw. Erschlg.B-Plan Nr. 260 "Südl.Güls" 3. u. 4. BA	0	50.000	50.000	50.000	0	0	0	0
0085500	Kanalerneuerung Mauritiusstr.	0	104.000	104.000	104.000	0	0	0	0
0085538	Sanierung RÜ/SKU Kripp	0	172.000	172.000	172.000	0	0	0	0
0085559	Kanalerneuerung Emser Str.	495.000	0	495.000	25.000	-470.000	0	470.000	470.000
0085564	Kanalsanierung/-erneuerung Grafenstr.	0	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0
0085565	Kanalsanierung/-erneuerung Von-Eyß-Str.	0	30.000	30.000	30.000	0	0	0	0
0085582	Kanalerneuerung Ravensteynstr. Pfaffendorf 1. u. 2. BA	0	0	0	0	0	0	50.000	50.000
0085584	Erschließung Soldatenbad	0	0	0	0	0	0	15.000	15.000
0085585	Kanalsanierung Spangenbergstr.	75.000	11.000	86.000	20.000	-66.000	0	66.000	66.000
0085586	Kanalsanierung In der Hohlstadt	0	15.000	15.000	20.000	5.000	0	60.000	60.000
0085603	Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	300.000	50.000	350.000	50.000	-300.000	400.000	0	-400.000
0085607	Kanalerneuerung Am Asterstein	20.000	0	20.000	20.000	0	400.000	0	-400.000
0085643	Kanalerneuerung Blindtal	30.000	0	30.000	0	-30.000	0	30.000	30.000
0085645	Kanalsanierung MW Kolonnenweg 2. BA	0	45.000	45.000	25.000	-20.000	0	0	0
0085654	Kanalerneuerung Bornstr.	100.000	15.000	115.000	90.000	-25.000	0	25.000	25.000
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str./-erneuerung Arenberger Str.	180.000	0	180.000	380.000	200.000	300.000	500.000	200.000
0085660	Kanalerneuerung Simrockstr.	265.000	0	265.000	265.000	0	150.000	150.000	0
0085661	Kanalerneuerung Haydnstr.	10.000	0	10.000	10.000	0	230.000	230.000	0
0085662	Kanalsanierung Johannes-Müller-Str.	110.000	0	110.000	20.000	-90.000	0	175.000	175.000
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	7.000.000	1.100.000	8.100.000	700.000	-7.400.000	0	7.600.000	7.600.000
0086102	PW Lay	0	0	0	0	0	0	5.000	5.000
0086103	KLW ÜSS-Zentrifuge	0	80.000	80.000	70.000	-10.000	0	0	0
0086104	PW Scharwiesenweg	50.000	0	50.000	150.000	100.000	0	350.000	350.000
0086107	PW Güls	760.000	114.000	874.000	1.100.000	226.000	0	100.000	100.000
0086109	Betonsanierung Klärwerk	100.000	690.000	790.000	0	-790.000	0	0	0
0086110	PW Ehrenbreitstein	0	0	0	0	0	0	100.000	100.000
0086112	Erneuerung BHKW	0	287.000	287.000	350.000	63.000	0	0	0
0086113	Ern.Belüfterplatten+Turbo	6.000.000	1.495.000	7.495.000	200.000	-7.295.000	0	7.295.000	7.295.000
0086114	Ern.Labor	835.000	250.000	1.085.000	0	-1.085.000	0	1.500.000	1.500.000
0086115	OXAION-Erw.Lager/Service	20.000	3.000	23.000	23.000	0	0	0	0
0086120	Düker Oberhaupt Deutsches Eck	35.000	15.000	50.000	200.000	150.000	0	750.000	750.000
0086121	Überplanung Rheindüker	50.000	0	50.000	25.000	-25.000	0	175.000	175.000
0086122	PW Neuendorf	0	0	0	200.000	200.000	0	170.000	170.000
0086124	Umbau Sozialgebäude	0	0	0	40.000	40.000	0	260.000	260.000
0086125	Erweiterung Düker Metternich	0	0	0	15.000	15.000	0	120.000	120.000
0086126	Einführung Greengate	0	0	0	100.000	100.000	0	0	0
	Summe	24.399.000	8.146.000	32.545.000	11.277.000	-21.268.000	5.495.000	28.639.000	23.144.000
	Summe Sachanlagen	28.665.000	8.675.000	37.340.000	15.562.000	-21.778.000	5.495.000	31.514.000	26.019.000

**Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Vorhaben, 1. Nachtrag**

Konto-Nr.	Vorhaben	Ansatz alt 2016 / €	Mittelüber- tragung 2015 / €	Ansatz alt gesamt 2016 / €	Ansatz neu 2016 / €	Veränd. Ansatz + / - 2016 / €	VE alt 2016 / €	VE neu 2016 / €	Veränd. VE + / - 2016 / €
	III. Finanzanlagen								
	2. sonstige Ausleihungen	3.000	0	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
	Summe	3.000	0	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
	Summe Finanzanlagen	3.000	0	3.000	1.000	-2.000	0	0	0
	<b>Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)</b>	<b>28.933.000</b>	<b>8.741.000</b>	<b>37.674.000</b>	<b>15.899.000</b>	<b>-21.775.000</b>	<b>5.495.000</b>	<b>31.864.000</b>	<b>26.369.000</b>

## **Erläuterungen zum Vermögensplan 2016, 1. Nachtrag**

Die Mittelübertragungen aus dem Vorjahr werden in die Ansätze zum Nachtrag übernommen und damit zugleich in Abgang gestellt, so dass sie als zusätzliche Ausgabeermächtigung nicht mehr zur Verfügung stehen.

### **Augaben / Mittelverwendung**

#### **I. Immaterielle Wirtschaftsgüter**

##### **1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, etc.**

###### **0030100 EDV Software Klärwerk**

	€
Ansatz 2016	220.000
Mittelübertragung 2015	43.000
Ansatz Gesamt	263.000
Ansatz Nachtrag	288.000
Abweichung	25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Die Mittel im Nachtrag, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017, werden für die Kanalnetzsteuerung, PLS Lizenzen und für zusätzliche Arbeitsplätze benötigt.

###### **0030300 Durchleitungsrechte**

	€
Ansatz 2016	5.000
Mittelübertragung 2015	3.000
Ansatz Gesamt	8.000
Ansatz Nachtrag	8.000
Abweichung	0

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

##### **2. Baukostenzuschüsse**

###### **0044200 Baukostenzuschuss Rhens**

	€
Ansatz 2016	40.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	60.000
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	-20.000

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhens und der Stadt Koblenz sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

## **II. Sachanlagen**

### **1. Grundstücke und Bauten**

#### **0061401 Grundstücke Abwasserreinigung**

	€
Ansatz 2016	100.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-50.000

Die Herstellung der Verbindung verschiebt sich um ein Jahr. Die Maßnahme dient als Deckungsvorschlag für das Konto 0061402.

#### **0061402 Bauten Abwasserreinigung**

	€
Ansatz 2016	100.000
überplanmäßige Mittel	50.000
Ansatz Gesamt	150.000
Ansatz Nachtrag	150.000
Abweichung	50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittelansatz ist für die Erneuerung der Schließenanlage für das Klärwerk inkl. Zeiterfassung etatisiert. Für die Vergabe des Auftrages am 30.08.2016 werden die überplanmäßigen Mittel benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erweiterung der Schließenanlage für den Kanalbetrieb vorgesehen.

#### **0061603 Außenanlagen Pumpwerke**

	€
Ansatz 2016	20.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	30.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-10.000

Die Mittel sind für die Umgestaltung der Zuwegung vorgesehen.

#### **0061702 Bauten, Sonst. Gebäude/Garagenhalle**

	€
Ansatz 2016	50.000
Ansatz Nachtrag	75.000
Abweichung	25.000

Die Mittel werden für die Erneuerung von Türen, sowie für eine neue Heizungsanlage der Wohnhäuser etatisiert. Die Betonsanierung wird über die Maßnahme 0086109 abgewickelt.

#### **5. a) Abwasserreinigungsanlagen**

##### **0070100 Hydraulik**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	300.000
Ansatz Gesamt	300.000
Ansatz Nachtrag	300.000
Abweichung	0

Die Mittel aus der Mittelübertragung werden für die geplante Erneuerung der GFK-Abdeckungen und die Lüftungsanlage des Einlaufgebäudes benötigt.

##### **0070401 Schlammbehandlung**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Mittel sind für die Erneuerung von maschinen- und elektrotechnischen Anlagenteilen vorgesehen.

##### **0070402 Schlammwässerung**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	800.000
Abweichung	800.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für den Austausch der Kammerfilterpressen gegen Zentrifugen etatisiert.

#### **5. b) Abwassersammlungsanlagen**

##### **0071200 Regenbauwerke**

	€
Ansatz 2016	10.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	20.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-10.000

Die Mittel sind für Erneuerungen der maschinen- u. elektrotechnischen Anlagen an Regenbauwerken etatisiert.

**0071301 Pumpwerke Regenwasser**

	€
Ansatz 2016	10.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	20.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-10.000

Die Mittel werden für Erneuerungen der maschinen- u. elektrotechnischen Anlagen an Regenwasserpumpwerken benötigt.

**0071501 Hausanschlüsse Regenwasser**

	€
Ansatz 2016	190.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-140.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	40.000
Abweichung	40.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

**0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser**

	€
Ansatz 2016	165.000
Ansatz Nachtrag	60.000
Abweichung	-105.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	80.000
Abweichung	80.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

**0071503 Hausanschlüsse Mischwasser**

	€
Ansatz 2016	90.000
Ansatz Nachtrag	140.000
Abweichung	50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	60.000
Abweichung	60.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Erstellung von Hausanschlüssen bei Neubaumaßnahmen benötigt.

**0071511 Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	150.000
Abweichung	150.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

**0071512 Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	170.000
Abweichung	170.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

**0071513 Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	800.000
Abweichung	800.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Erneuerung von Hausanschlüssen im Rahmen von Kanalbaumaßnahmen vorgesehen.

**0071600 Messeinrichtungen**

	€
Ansatz 2016	50.000
Mittelübertragung 2015	42.000
Ansatz Gesamt	92.000
Ansatz Nachtrag	80.000
Abweichung	-12.000

Die Mittel werden für die Erneuerung von Messgeräten im Labor, der Elektrowerkstatt und des Kanalbetriebes benötigt.

**7. Betriebs- und Geschäftsausstattung**

**0073101 PKW**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	35.000
Abweichung	35.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Ersatzbeschaffung des Caddys für den Kanalbetrieb bestimmt.

**0073102 LKW**

	€
Ansatz 2016	220.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-200.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	200.000
Abweichung	200.000

Die Mittel sind für Ingenieurkosten zur Beschaffung eines neuen Kippers vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Beschaffung etatisiert.

**0073103 Spezialfahrzeuge**

	€
Ansatz 2016	970.000
Ansatz Nachtrag	800.000
Abweichung	-170.000

Die Mittel werden für den bestellten Wasserrückgewinner und das Kanalfernauge benötigt.

**0073104 Sonstige Transportmittel**

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	37.000
Ansatz Gesamt	52.000
Ansatz Nachtrag	60.000
Abweichung	8.000

Die Mittel werden für den Kauf eines Ersatzrasenmähers benötigt.

**0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge**

	€
Ansatz 2016	5.000
Mittelübertragung 2015	5.000
Ansatz Gesamt	10.000
Ansatz Nachtrag	5.000
Abweichung	-5.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel sind für eine Handkamera für das Kanalfernauge und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für die Bestückung von Fahrzeugen vorgesehen.

**0073200 Laborausstattung**

	€
Ansatz 2016	5.000
Mittelübertragung 2015	2.000
Ansatz Gesamt	7.000
Ansatz Nachtrag	7.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Beschaffung von Laborausstattungsgegenständen bestimmt.

**0073300 EDV Hardware Klärwerk**

	€
Ansatz 2016	250.000
Mittelübertragung 2015	79.000
Ansatz Gesamt	329.000
Ansatz Nachtrag	354.000
Abweichung	25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Die Mittel in 2016 und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 werden für die Erweiterung des PLS und Storage benötigt.

**0073400 Werkzeuge und Geräte**

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	4.000
Ansatz Gesamt	19.000
Ansatz Nachtrag	19.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Beschaffung von Werkzeugen und Geräten für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

**0073700 Büroeinrichtung und Geräte**

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	14.000
Ansatz Gesamt	29.000
Ansatz Nachtrag	29.000
Abweichung	0
VE 2016	0
VE Nachtrag	70.000
Abweichung	70.000

Die Mittel und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Beschaffung von Büroeinrichtungen für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

**0073800 GWG Betriebsausstattung**

	€
Ansatz 2016	15.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	25.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern für den Kanal- und Klärwerksbetrieb bestimmt.

**0073900 GWG Verwaltungsausstattung**

	€
Ansatz 2016	10.000
Mittelübertragung 2015	6.000
Ansatz Gesamt	16.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-6.000

Die Mittel sind für die Beschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern für die technische und kaufmännische Verwaltung vorgesehen.

**8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau**

**0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen**

	€
Ansatz 2016	100.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Mittel werden für Planungsarbeiten / Baugrunduntersuchungen an der Flächenkanalisation im gesamten Stadtgebiet benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 dient der Fortführung der Planungen in 2017.

**0085015 Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke**

	€
Ansatz 2016	100.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-50.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Mittel werden für Planungsarbeiten von Regenentlastungsbauwerken im gesamten Stadtgebiet benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 dient der Fortführung der Planungen in 2017.

**0085046 Kanalsanierung Roonstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel werden für die Planung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

**0085047 Kanalsanierung Moltkestraße**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Mittel werden für eine Bedarfsplanung benötigt.

**0085064 Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer**

	€
Ansatz 2016	950.000
Mittelübertragung 2015	41.000
Ansatz Gesamt	991.000
Ansatz Nachtrag	350.000
Abweichung	-641.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	1.200.000
Abweichung	1.200.000

Der Mischwasserkanal bedarf der Innensanierung. Mit der Maßnahme wird in 2016 begonnen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 und 2018 wird für die Fortführung des 1. und 2. BA benötigt.

**0085066 Kanalerneuerung Löhrrstraße**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Der Liner im Altlöhrtor wird im Anschluß an die Arbeiten von Amt 66 voraussichtlich Mitte 2017 eingebaut.

**0085077 Kanalsanierung Clemensstraße**

	€
Ansatz 2016	130.000
Mittelübertragung 2015	28.000
Ansatz Gesamt	158.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-138.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	138.000
Abweichung	138.000

Die Mittel in 2016 sind für den vorgezogenen Bau eines Schachtbauwerkes etatisiert.  
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Durchführung der Innen-  
sanierungsmaßnahme nach Abschluß der Straßenbauarbeiten benötigt.

**0085078 Kanalsanierung Lennéstraße**

	€
Ansatz 2016	40.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	60.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-60.000

Nach Inspektion des Kanals können die Schäden punktuell repariert und über den Erfolgsplan  
abgerechnet werden.

**0085079 Kanalsanierung St.-Josef-Platz**

	€
Ansatz 2016	150.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	170.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-150.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	105.000
Abweichung	105.000

Die bauliche Umsetzung der Maßnahme erfolgt in der ersten Jahreshälfte 2017. Hierfür ist die  
Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 vorgesehen.

**0085091 Kanalerneuerung Mozartplatz**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	44.000
Ansatz Gesamt	44.000
Ansatz Nachtrag	44.000
Abweichung	0

Die Restmittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

**0085092 Kanalerneuerung Mozartstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	38.000
Ansatz Gesamt	38.000
Ansatz Nachtrag	38.000
Abweichung	0

Die Restmittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

**0085099 Kanalsanierung Schützenstraße**

	€
Ansatz 2016	150.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	170.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-150.000

Die Mittel werden für die Planung benötigt.

**0085106 Kanalsanierung/-erneuerung Südallee 1.+2. BA**

	€
Ansatz 2016	210.000
Mittelübertragung 2015	100.000
Ansatz Gesamt	310.000
Ansatz Nachtrag	160.000
Abweichung	-150.000
VE 2016	0
VE überplanmäßig	30.000
VE Gesamt	30.000
VE Nachtrag	180.000
Abweichung	150.000

Die Mittel werden für den 1. und 2. BA benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fertigstellung des 2. BA vorgesehen. Für die Vergabe am 30.08.2016 wird die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

**0085107 Schachtneubau Viktoriastraße**

	€
Ansatz 2016	20.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-20.000

Ein Schachtbauwerk ist im Zuge des Straßenausbaus zu erneuern. Der Straßenausbau wird voraussichtlich erst in 2018 erfolgen.

**0085111 Kanalsanierung Bahnhofstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

**0085135 Entw.Erschließung Nutztviehhof B-Plan Nr. 73**

	€
Ansatz 2016	130.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-130.000

	€
VE 2016	230.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-230.000

Der Bebauungsplan soll aufgeboben und das Grundstück über einen Privatinvestor erschlossen werden.

**0085137 Sanierung BÜ Schlachthofstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	205.000
Ansatz Gesamt	205.000
Ansatz Nachtrag	205.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

**0085138 Sanierung BÜ Baedeckerstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	99.000
Ansatz Gesamt	99.000
Ansatz Nachtrag	99.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

**0085139 Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	190.000
Ansatz Gesamt	190.000
Ansatz Nachtrag	190.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Restabwicklung der Maßnahme benötigt.

**0085141 Kanalsanierung Thielenstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	40.000
Ansatz Gesamt	40.000
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

**0085142 Kanalsanierung Moselweißer Straße**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

**0085143 Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

**0085174 Kanalerneuerung Amselsteg**

	€
Ansatz 2016	225.000
Mittelübertragung 2015	5.000
Ansatz Gesamt	230.000
Ansatz Nachtrag	230.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

**0085177 Kanalerneuerung Merodestraße**

	€
Ansatz 2016	155.000
Mittelübertragung 2015	4.000
Ansatz Gesamt	159.000
Ansatz Nachtrag	159.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Umsetzung der Maßnahme benötigt.

**0085178 Kanalsanierung Simmerner Straße 1. u. 2. BA**

	€
Ansatz 2016	170.000
Mittelübertragung 2015	376.000
Ansatz Gesamt	546.000
Ansatz Nachtrag	400.000
Abweichung	-146.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	146.000
Abweichung	146.000

Die Mittel für 2016 und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 werden für die Durchführung der Maßnahme benötigt.

**0085187 Kanalsanierung SW-Kanal In der Hohl**

	€
Ansatz 2016	457.000
Ansatz Nachtrag	250.000
Abweichung	-207.000

Für die Umsetzung der Maßnahme in 2016 werden die Mittel benötigt.

**0085189 Kanalerneuerung Lippestraße**

	€
Ansatz 2016	157.000
Mittelübertragung 2015	3.000
Ansatz Gesamt	160.000
Ansatz Nachtrag	160.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Umsetzung der Maßnahme bestimmt.

**0085191 Kanalsanierung Alexanderstraße**

	€
Ansatz 2016	120.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	150.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-150.000
VE 2016	200.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-200.000

Die Kanalisierung wird verschoben. Die Maßnahme dient als Deckungsvorschlag für die überplanmäßige Ausgabe unter Konto 0085106 und 0085260.

**0085196 Kanalsanierung Eichenweg**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	15.000
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	0

Die Mittel sind für die Planung der Linermaßnahme vorgesehen.

**0085197 Kanalsanierung Birkenweg**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	15.000
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	0

Für die Planung der Linermaßnahme sind die Mittel etatisiert.

**0085206 Kanalsanierung Mayener Straße**

	€
Ansatz 2016	300.000
Mittelübertragung 2015	6.000
Ansatz Gesamt	306.000
Ansatz Nachtrag	206.000
Abweichung	-100.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittel werden zur Umsetzung des 2. und 3. Bauabschnittes benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahmen.

**0085207 Sanierung RÜ Mayener Straße**

	€
Ansatz 2016	90.000
Mittelübertragung 2015	10.000
Ansatz Gesamt	100.000
Ansatz Nachtrag	10.000
Abweichung	-90.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	90.000
Abweichung	90.000

Die Maßnahme erfolgt in Verbindung mit dem Hochwasserschutz. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die bauliche Umsetzung der Maßnahme im Frühjahr 2017 benötigt.

**0085208 Sanierung HW-PW An der Bleiche**

	€
Ansatz 2016	400.000
Mittelübertragung 2015	50.000
Ansatz Gesamt	450.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	-420.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	420.000
Abweichung	420.000

Die Maßnahme erfolgt in Verbindung mit dem Hochwasserschutz. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die bauliche Umsetzung der Maßnahme im Frühjahr 2017 benötigt.

**0085209 Kanalsanierung Im Hüttenstück**

	€
Ansatz 2016	60.000
Mittelübertragung 2015	20.000
Ansatz Gesamt	80.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-80.000

Nach Inspektion des Kanals können die Schäden punktuell repariert und über den Erfolgsplan abgerechnet werden.

**0085210 Kanalerneuerung Annastraße**

	€
Ansatz 2016	65.000
Ansatz Nachtrag	125.000
Abweichung	60.000

Der Kanal in der Annastraße ist schadhaft und muss erneuert werden. Hierfür werden die Mittel in 2016 benötigt.

**0085211 Kanalerneuerung Weinbergstraße**

	€
Ansatz 2016	200.000
Mittelübertragung 2015	26.000
Ansatz Gesamt	226.000
Ansatz Nachtrag	226.000
Abweichung	0
VE 2016	250.000
VE Nachtrag	250.000
Abweichung	0

Die Kanalanlage ist schadhaft und muss erneuert werden. Die Mittel in 2016 sind für die Umsetzung des 1. BA und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für den 2.BA etatisiert.

**0085212 Kanalerneuerung Paulstraße**

	€
VE 2016	120.000
VE Nachtrag	10.000
Abweichung	-110.000

Die Kanalanlage ist schadhaft und muss erneuert werden. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die anstehende Planung vorgesehen, die Baudurchführung erfolgt im Jahr 2018.

**0085213 BÜ Andernacher Straße**

	€
VE 2016	300.000
VE Nachtrag	30.000
Abweichung	-270.000

Der Mischwasserkanal muss in einen Stauraumkanal mit untenliegender Entlastung umgebaut werden. Für die Planung der Maßnahme ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig.

**0085214 SKU Andernacher Straße**

	€
VE 2016	2.000.000
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	-1.900.000

Der Mischwasserkanal muss in einen Stauraumkanal mit untenliegender Entlastung umgebaut werden. Für die Vergabe der Planung ist lediglich eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 100.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 notwendig. Die Baudurchführung soll in 2018 erfolgen. Die Baumittel dienen als Deckungsvorschlag für die überplanmäßige Ausgabe unter Konto 0085421 und 0085422.

**0085215 Sanierung Auslaufbauwerk PW Scharwiesenweg**

	€
Ansatz 2016	275.000
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	-235.000

Die Mittel werden für die Planung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

**0085240 Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	2.036.000
Ansatz Gesamt	2.036.000
Ansatz Nachtrag	2.160.000
Abweichung	124.000

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt. Der Mittelabfluß erfolgt nach vorheriger Prüfung durch das Tiefbauamt.

**0085250 Kanalisierung Rebengasse RW-Kanal**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	75.000
Abweichung	75.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die erstmalige Herstellung eines RW-Kanals vorgesehen.

**0085260 Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord**

	€
Ansatz 2016	200.000
Mittelübertragung 2015	29.000
überplanmäßige Mittel	71.000
Ansatz Gesamt	300.000
Ansatz Nachtrag	300.000
Abweichung	0

	€
VE 2016	220.000
VE überplanmäßig	130.000
VE Gesamt	350.000
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	0

Der Sammler ist von der Januarius-Zick-Str. bis zur Julius-Wegeler-Str. zu erneuern. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahme vorgesehen. Für die Vergabe am 30.08.2016 werden die überplanmäßigen Mittel und die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

**0085261 Kanalsanierung Mainzer Straße Süd**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	20.000

Die Mittel werden für die Bedarfsplanung der Sanierungsmaßnahme benötigt.

**0085274 RÜ Deichstr./An der Bleiche**

	€
Ansatz 2016	270.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-270.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	270.000
Abweichung	270.000

Die Maßnahme wurde verschoben. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für Umbauarbeiten an der Mischwasserkanalisation im Zuge der Hochwassermaßnahme benötigt. Die Maßnahme wird zeitgleich mit dem Umbau des Pumpwerkes "An der Bleiche" durchgeführt.

**0085382 Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim**

	€
Ansatz 2016	200.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-180.000
VE 2016	100.000
VE Nachtrag	500.000
Abweichung	400.000

Die Schmutzwasserkanäle in der Wasserschutzzone sind sanierungsbedürftig. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Sanierung der SW-Kanäle vorgesehen.

**0085415 Entw.Erschließung Pollenfeld**

	€
Ansatz 2016	30.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-30.000

Zur Zeit ist keine Erschließung des Baugebietes seitens Amt 61 geplant.

**0085419 Kanalsanierung/ -erneuerung Neugasse**

	€
Ansatz 2016	180.000
Mittelübertragung 2015	19.000
Ansatz Gesamt	199.000
Ansatz Nachtrag	120.000
Abweichung	-79.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	79.000
Abweichung	79.000

Die Mittel werden für die Umsetzung benötigt. Für die Fortführung der Maßnahme ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert.

**0085421 Sanierung RÜ Trierer Straße**

	€
Ansatz 2016	700.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	730.000
Ansatz Nachtrag	350.000
Abweichung	-380.000
VE 2016	0
VE überplanmäßig	220.000
VE Gesamt	220.000
VE Nachtrag	600.000
Abweichung	380.000

Die Mittel werden für die hydraulische Sanierung des Mischwasserkanals benötigt. Für den Bau eines neuen Strauraumkanals ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert. Für die Vergabe am 30.08.2016 wird die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

**0085422 Sanierung RÜ Johannesstraße**

	€
Ansatz 2016	500.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	530.000
Ansatz Nachtrag	300.000
Abweichung	-230.000
VE 2016	0
VE überplanmäßig	150.000
VE Gesamt	150.000
VE Nachtrag	380.000
Abweichung	230.000

Die Mittel werden für den Umbau des Regenüberlaufes benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahme etatisiert. Für die Vergabe am 30.08.2016 wird die überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung benötigt.

**0085426 Kanalisierung Gewerbegebiet Bubenheim**

	€
Ansatz 2016	400.000
Mittelübertragung 2015	11.000
Ansatz Gesamt	411.000
Ansatz Nachtrag	46.000
Abweichung	-365.000
VE 2016	200.000
VE Nachtrag	565.000
Abweichung	365.000

Die Mittel werden für die entwässerungstechnische Erschließung des Gewerbegebietes in Bubenheim neben Globus benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung der Maßnahme etatisiert.

**0085439 Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA**

	€
Ansatz 2016	250.000
Ansatz Nachtrag	100.000
Abweichung	-150.000
VE 2016	250.000
VE Nachtrag	1.340.000
Abweichung	1.090.000

Die Mittel in 2016 sind für die Maßnahme in der Planstraße C2 etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Planstraße C1 und B4 vorgesehen.

**0085446 Kanalerneuerung Grabenstraße**

	€
Ansatz 2016	470.000
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	500.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	-470.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	920.000
Abweichung	920.000

Die Mittel werden für die Planung benötigt. Mit der baulichen Umsetzung der Maßnahme soll in 2017 begonnen werden. Hierfür wurde eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 (600.000 €) und 2018 (320.000 €) eingestellt.

**0085492 Entw. Erschließung B-Plan Nr. 260 "Südlich Güls"**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	50.000
Ansatz Gesamt	50.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Schlußrechnung des 3. u. 4. Bauabschnittes benötigt.

**0085500 Kanalerneuerung Mauritiusstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	104.000
Ansatz Gesamt	104.000
Ansatz Nachtrag	104.000
Abweichung	0

Die Maßnahme wird in 2015 fertiggestellt. Die Mittel werden für die Schlussrechnung der Maßnahme benötigt.

**0085538 Sanierung RÜ/SKU Kripp**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	172.000
Ansatz Gesamt	172.000
Ansatz Nachtrag	172.000
Abweichung	0

Die Maßnahme wurde in 2015 fertiggestellt. Die Mittel werden für die Schlussrechnung benötigt.

**0085559 Kanalerneuerung Emser Straße**

	€
Ansatz 2016	495.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	-470.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	470.000
Abweichung	470.000

Der Straßenausbau wurde um ein Jahr verschoben. Die Planung der Maßnahme erfolgt in 2016. Für die Umsetzung ist eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 (300.000 €) und 2018 (170.000 €) eingestellt.

**0085564 Kanalsanierung/-erneuerung Grafenstraße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	30.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	0

Der Mischwasserkanal weist bauliche Schäden auf und muss erneuert werden. Die Mittel sind für die Planung etatisiert.

**0085565 Kanalsanierung/-erneuerung Von-Eyß-Straße**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	30.000
Ansatz Gesamt	30.000
Ansatz Nachtrag	30.000
Abweichung	0

Der Mischwasserkanal weist bauliche Schäden auf und muss erneuert werden.  
Die Mittel sind für die Planung etatisiert.

**0085582 Kanalsanierung/-erneuerung Ravensteynstraße Pfaffendorf 2.+3. BA**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	50.000
Abweichung	50.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Überplanung der Kanalerneuerung/-sanierung des Mischwasserkanals benötigt.

**0085584 Erschließung Soldatenbad**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Planung eines neuen Mischwasserkanals benötigt.

**0085585 Kanalsanierung Spangenbergstraße**

	€
Ansatz 2016	75.000
Mittelübertragung 2015	11.000
Ansatz Gesamt	86.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-66.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	66.000
Abweichung	66.000

Die Mittel sind für die Planung der Erneuerung des Mischwasserkanals etatisiert.  
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Durchführung vorgesehen.

**0085586 Kanalsanierung In der Hohlstadt**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	15.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	5.000

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	60.000
Abweichung	60.000

Die Mittel sind für die Planung der Innensanierung etatisiert. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Durchführung vorgesehen.

**0085603 Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee**

	€
Ansatz 2016	300.000
Mittelübertragung 2015	50.000
Ansatz Gesamt	350.000
Ansatz Nachtrag	50.000
Abweichung	-300.000
VE 2016	400.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-400.000

Die Mittel sind für die Planung und Sanierung des MW-Kanals etatisiert. Die Durchführung der Maßnahme ist für 2017 und 2018 vorgesehen.

**0085607 Kanalerneuerung Am Asterstein**

	€
VE 2016	400.000
VE Nachtrag	0
Abweichung	-400.000

In 2016 erfolgt lediglich die Planung der Maßnahme. Die Umsetzung wird auf 2017 verschoben.

**0085643 Kanalerneuerung Blindtal**

	€
Ansatz 2016	30.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-30.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	30.000
Abweichung	30.000

Die Bachverrohrung im Blindtal wird mittels Relining saniert. Die Erneuerung des Schmutzwasserkanals entfällt bis auf eine Haltung, für die eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert wird.

**0085645 Kanalsanierung MW Kolonnenweg 2. BA**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	45.000
Ansatz Gesamt	45.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	-20.000

Die Mittel sind für die Schlussrechnung der Maßnahme in 2016 etatisiert.

**0085654 Kanalsanierung Bornstraße**

	€
Ansatz 2016	100.000
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	115.000
Ansatz Nachtrag	90.000
Abweichung	-25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	25.000
Abweichung	25.000

Die Mittel, sowie die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 werden für die bauliche Umsetzung der Maßnahme benötigt.

**0085655 Kanalsan. Pfarrer-Kraus-Straße /Kanalern. Arenberger Straße**

	€
Ansatz 2016	180.000
Ansatz Nachtrag	380.000
Abweichung	200.000
VE 2016	300.000
VE Nachtrag	500.000
Abweichung	200.000

Die Mittel in 2016 werden für die Umsetzung des 1. BA benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Fortführung des 1.BA und die Durchführung des 2. BA vorgesehen.

**0085662 Kanalsanierung Johannes-Müller-Straße**

	€
Ansatz 2016	110.000
Ansatz Nachtrag	20.000
Abweichung	-90.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	175.000
Abweichung	175.000

Die Mittel im Nachtrag sind für die Planung vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme Anfang 2017 benötigt.

**0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"**

	€
Ansatz 2016	7.000.000
Mittelübertragung 2015	1.100.000
Ansatz Gesamt	8.100.000
Ansatz Nachtrag	700.000
Abweichung	-7.400.000

VE 2016	0
VE Nachtrag	7.600.000
Abweichung	7.600.000

Die Mittel in 2016 werden für die Schlussrechnung des Trockners und der Wärmetrasse benötigt. Für den Bau der Klärschlammvergasungsanlage in 2016 wird eine Verpflichtungsermächtigung von 7.600.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 eingestellt.

**0086102 PW Lay**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	5.000
Abweichung	5.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Instandsetzung der Fassade benötigt.

**0086103 KLW ÜSS-Zentrifuge**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	80.000
Ansatz Gesamt	80.000
Ansatz Nachtrag	70.000
Abweichung	-10.000

Die Mittelübertragung wird für die Schlussrechnung der Überschussschlammzentrifugen benötigt.

**0086104 PW Schartwiesenweg**

	€
Ansatz 2016	50.000
Ansatz Nachtrag	150.000
Abweichung	100.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	350.000
Abweichung	350.000

Die Mittel im Nachtrag sind für die Planung vorgesehen. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wird für die Umsetzung der Sanierungsmaßnahme Anfang 2017 benötigt.

**0086107 PW Güls**

	€
Ansatz 2016	760.000
Mittelübertragung 2015	114.000
Ansatz Gesamt	874.000
Ansatz Nachtrag	1.100.000
Abweichung	226.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittel in 2016 werden für die Durchführung der Sanierung des Pumwerkes benötigt.  
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 wurde für die Restabwicklung im Folgejahr eingestellt.

**0086109 Betonsanierung Klärwerk**

	€
Ansatz 2016	100.000
Mittelübertragung 2015	690.000
Ansatz Gesamt	790.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-790.000

Die Betonsanierung wird erst in den Folgejahren umgesetzt.

**0086110 PW Ehrenbreitstein**

	€
VE 2016	0
VE Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für einen Bypassschieber und die Umrüstung der SPS-Anlage vorgesehen.

**0086112 Erneuerung BHKW**

	€
Ansatz 2016	0
Mittelübertragung 2015	287.000
Ansatz Gesamt	287.000
Ansatz Nachtrag	350.000
Abweichung	63.000

Die Mittel werden für die Schlussrechnung der BHKW's benötigt.

**0086113 Erneuerung Belüfterplatten und Turbo**

	€
Ansatz 2016	6.000.000
Mittelübertragung 2015	1.495.000
Ansatz Gesamt	7.495.000
Ansatz Nachtrag	200.000
Abweichung	-7.295.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	7.295.000
Abweichung	7.295.000

Die Mittel in 2016 werden für die Planung der Maßnahme benötigt.  
Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 (2.000.000 €), 2018 (3.000.000 €) und 2019 (2.295.000 €) ist für die Umsetzung vorgesehen.

**0086114 Erneuerung Labor**

	€
Ansatz 2016	835.000
Mittelübertragung 2015	250.000
Ansatz Gesamt	1.085.000
Ansatz Nachtrag	0
Abweichung	-1.085.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	1.500.000
Abweichung	1.500.000

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Umsetzung vorgesehen.

**0086115 Oxaion-Erweiterung Lager/Service**

	€
Ansatz 2016	20.000
Mittelübertragung 2015	3.000
Ansatz Gesamt	23.000
Ansatz Nachtrag	23.000
Abweichung	0

Die Mittel werden für die Einführung der Lagerwirtschaft im Klärwerk benötigt.

**0086120 Düker Oberhaupt Deutsches Eck**

	€
Ansatz 2016	35.000
Mittelübertragung 2015	15.000
Ansatz Gesamt	50.000
Ansatz Nachtrag	200.000
Abweichung	150.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	750.000
Abweichung	750.000

Die Mittel in 2016 werden für die Planung der Maßnahme benötigt.

Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Umsetzung vorgesehen.

**0086121 Überplanung Rheindüker**

	€
Ansatz 2016	50.000
Ansatz Nachtrag	25.000
Abweichung	-25.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	175.000
Abweichung	175.000

Die Mittel im Nachtrag und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Planung der Sanierungsmaßnahme etatisiert.

**0086122 PW Neuendorf**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	200.000
Abweichung	200.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	170.000
Abweichung	170.000

Die Mittel im Nachtrag und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 sind für die Schadensanalyse und Planung der Sanierungsmaßnahme etatisiert.

**0086124 Umbau Sozialgebäude**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	40.000
Abweichung	40.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	260.000
Abweichung	260.000

Die Mittel in 2016 sind für Ingenieurleistungen etatisiert und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für die Umsetzung der Umbaumaßnahme.

**0086125 Erweiterung Düker Metternich**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	15.000
Abweichung	15.000
VE 2016	0
VE Nachtrag	120.000
Abweichung	120.000

Die Mittel in 2016 werden für die Planung und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 für die Errichtung eines Schachtbauwerkes benötigt.

**0086126 Einführung Greengate**

	€
Ansatz 2016	0
Ansatz Nachtrag	100.000
Abweichung	100.000

Die Mittel sind für die Einführung einer neuen Software für den Kanal- und Klärwerksbetrieb vorgesehen.

**III.**        **Finanzanlagen**

**2. Sonstige Ausleihungen**

	€
Ansatz 2016	3.000
Ansatz Nachtrag	1.000
Abweichung	-2.000

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

### Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2015 / € *	2016 / €	2017 / €	2018 / €	2019 / €
<b>Einnahmen / Mittelherkunft</b>					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	3.500	5.000	4.000	0	0
2. Abschreibungen	8.789.000	8.427.000	8.477.000	8.700.000	8.600.000
3. Jahresgewinn	5.229.000	2.794.000	3.980.000	3.000.000	3.000.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	0	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	281.000	400.000	400.000	400.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	489.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000
7. Zuführung Rückstellungen	33.000	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	5.163.700	4.675.000	17.262.000	4.243.000	2.893.000
<b>Summe Einnahmen / Mittelherkunft</b>	<b>19.988.200</b>	<b>17.673.000</b>	<b>31.495.000</b>	<b>17.715.000</b>	<b>16.215.000</b>
<b>Ausgaben / Mittelverwendung</b>					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	38.000	296.000	355.000	55.000	55.000
2. Baukostenzuschüsse	0	40.000	40.000	15.000	15.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	38.000	336.000	395.000	70.000	70.000
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	661.600	535.000	300.000	80.000	80.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	5.357.000	500.000	1.000.000	275.000	275.000
b) Abwassersammlungsanlagen	2.904.000	1.860.000	2.135.000	2.095.000	2.095.000
c) BHKW/Stromerzeugung	2.275.500	0	0	0	0

### Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2016 Gesamtübersicht, 1. Nachtrag

	2015 / € *	2016 / €	2017 / €	2018 / €	2019 / €
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	69.000	1.390.000	756.000	81.000	81.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	6.888.000	11.277.000	25.174.000	13.365.000	11.875.000
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>18.155.100</b>	<b>15.562.000</b>	<b>29.365.000</b>	<b>15.896.000</b>	<b>14.406.000</b>
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	500	1.000	1.000	3.000	3.000
<b>Summe Finanzanlagen</b>	<b>500</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>
<b>Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)</b>	<b>18.193.600</b>	<b>15.899.000</b>	<b>29.761.000</b>	<b>15.969.000</b>	<b>14.479.000</b>
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	35.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	363.600	361.000	355.000	360.000	350.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.396.000	1.377.000	1.343.000	1.350.000	1.350.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	0
<b>Summe Sonstige Mittelverwendung</b>	<b>1.794.600</b>	<b>1.774.000</b>	<b>1.734.000</b>	<b>1.746.000</b>	<b>1.736.000</b>
<b>Summe Ausgaben / Mittelverwendung</b>	<b>19.988.200</b>	<b>17.673.000</b>	<b>31.495.000</b>	<b>17.715.000</b>	<b>16.215.000</b>

\* Die Werte 2015 wurden aus dem Jahresabschluss 2015 übernommen.

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**  
**Zusammenfassung**

Haushaltsjahr	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre: 2015	9.750.000		1.550.000								
II. Haushaltsjahr: 2016	31.864.000		25.779.000		3.790.000		2.295.000				
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>41.614.000</b>	<b>0</b>	<b>27.329.000</b>	<b>0</b>	<b>3.790.000</b>	<b>0</b>	<b>2.295.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	
Nachrichtlich:											

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltspänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

**Einzelaufstellung**

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
				1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
2015	0085421 Sanierung RÜ Trierer Straße	1.100.000		400.000								
	0085422 Sanierung RÜ Johannesstraße	650.000		150.000								
	0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	8.000.000		1.000.000								
2016	0030100 EDV Software Klärwerk	350.000		350.000								
	0061401 Bauten Abwasserreinigung	100.000		100.000								
	0070402 Schlammmentwässerung	800.000		800.000								
	0071501 Hausanschlüsse Regenwasser	40.000		40.000								
	0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser	80.000		80.000								
	0071503 Hausanschlüsse Mischwasser	60.000		60.000								
	0071511 Ern. Hausanschlüsse Regenwasser	150.000		150.000								
	0071512 Ern. Hausanschlüsse Schmutzwasser	170.000		170.000								
	0071513 Ern. Hausanschlüsse Mischwasser	800.000		800.000								
	0073101 PKW	35.000		35.000								
	0073102 LKW	200.000		200.000								
	0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge	20.000		20.000								
	0073300 EDV Hardware Klärwerk	350.000		350.000								
	0073700 Büroeinrichtung und Geräte	70.000		70.000								
	0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen	50.000		50.000								
	0085015 Planung Regenentlastungsbauwerke	50.000		50.000								
	0085064 Kanalsan. Konrad-Adenauer-Ufer	1.200.000		900.000		300.000						
	0085066 Kanalern. Löhrrstraße	350.000		350.000								
	0085077 Kanalsan. Clemensstraße	138.000		138.000								
	0085079 Kanalsan. St.-Josef-Platz	105.000		105.000								
	0085106 Kanalern./-san. Südallee 1.+2.BA	180.000		180.000								
	0085178 Kanalsan. Simmerner Straße 1.+2.BA	146.000		146.000								
	0085206 Kanalsan. Mayener Straße	100.000		100.000								
	0085207 San. RÜ Mayener Straße	90.000		90.000								
	0085208 San. HW-PW An der Bleiche	420.000		420.000								
	0085211 Kanalern. Weinbergstraße	250.000		250.000								

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

**Einzelaufstellung**

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		V o r a u s s i c h t l i c h f ä l l i g e A u s g a b e n							
				1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	0085212 Kanalern. Paulstraße	10.000		10.000							
	0085213 BÜ Andernacher Straße	30.000		30.000							
	0085214 SKU Andernacher Straße	100.000		100.000							
	0085250 Kanal Rebengasse RW-Kanal	75.000		75.000							
	0085260 Kanalern. Mainzer Straße Nord	350.000		350.000							
	0085274 RÜ Deichstraße/An der Bleiche	270.000		270.000							
	0085382 San. SW-Kanäle WSZ Kesselheim	500.000		500.000							
	0085419 Kanalsan./-ern. Neugasse	79.000		79.000							
	0085421 San. RÜ Trierer Straße	600.000		600.000							
	0085422 San. RÜ Johannesstraße	380.000		380.000							
	0085426 Kanal Gewerbegebiet Bubenheim	565.000		565.000							
	0085439 Gewerbe- u. Technologiepark B9 2.BA	1.340.000		1.340.000							
	0085446 Kanalern. Grabenstraße	920.000		600.000		320.000					
	0085448 Kanalern. Aachener Str./RRB Zilzemühle	145.000		145.000							
	0085559 Kanalern. Emser Straße	470.000		300.000		170.000					
	0085582 Kanalern. Ravensteinstraße 1.+2.BA	50.000		50.000							
	0085584 Erschließung Soldatenbad	15.000		15.000							
	0085585 Kanalern. Spangenbergstraße	66.000		66.000							
	0085586 Kanalern. In der Hohlstadt	60.000		60.000							
	0085643 Kanalern. Blindtal	30.000		30.000							
	0085654 Kanalern. Bornstraße	25.000		25.000							
	0085655 Kanalsan. Pfarrer-Kraus-Str./ern. Arenbe	500.000		500.000							
	0085660 Kanalern. Simrockstraße	150.000		150.000							
	0085661 Kanalern. Haydnstraße	230.000		230.000							
	0085662 Kanalsan. Johannes-Müller-Straße	175.000		175.000							
	0086001 EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	7.600.000		7.600.000							
	0086102 PW Lay	5.000		5.000							
	0086104 PW Schartwiesenweg	350.000		350.000							
	0086107 PW Güls	100.000		100.000							
	0086110 PW Ehrenbreitstein	100.000		100.000							

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

**Einzelaufstellung**

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - Ansatz :		V o r a u s s i c h t l i c h f ä l l i g e A u s g a b e n								
				1. Haushaltsfolgejahr 2017		2. Haushaltsfolgejahr 2018		3. Haushaltsfolgejahr 2019		4. Haushaltsfolgejahr 2020		
		Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
	0086113 Ern. Belüfterplatten + Turbo	7.295.000		2.000.000		3.000.000		2.295.000				
	0086114 Erneuerung Labor	1.500.000		1.500.000								
	0086120 Düker Oberhaupt Deutsches Eck	750.000		750.000								
	0086121 Überplanung Rheindüker	175.000		175.000								
	0086122 PW Neuendorf	170.000		170.000								
	0086124 Umbau Sozialgebäude	260.000		260.000								
	0086125 Erweiterung Düker Metternich	120.000		120.000								
	<b>Gesamtsumme:</b>	<b>41.614.000</b>	<b>0</b>	<b>27.329.000</b>	<b>0</b>	<b>3.790.000</b>	<b>0</b>	<b>2.295.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Nachrichtlich:												

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0389/2016/1		<b>Datum:</b>	22.08.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85EK/Fe	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Beratung und vorbereitende Beschlussfassung des Wirtschaftsplans 2017 für die Stadtentwässerung – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz</b>			

### Beschlusssentwurf:

Der Werkausschuss Stadtentwässerung stimmt dem Wirtschaftsplan 2017 zu und empfiehlt dem Stadtrat eine gleich lautende Beschlussfassung.

### Begründung:

Der Eigenbetrieb hat nach § 15 EigAnVO vor Beginn eines Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Der Entwurf des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2015 ist in der Anlage beigefügt.

#### 1. Erfolgsplan

EURO

Festgesetzt werden im Erfolgsplan	
Erträge in Höhe von	24.185.000
Aufwendungen in Höhe von	20.255.000
Jahresgewinn in Höhe von	3.930.000

Der Jahresgewinn beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6%.

#### 2. Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2016 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Erneuerung und Sanierung, Kanalnetzoptimierung. Durch die Umsetzung

der Modernisierung und Sanierung der Kläranlage im Rahmen des EU-Projektes „Sus Treat Life Plus“ ist in 2016 ein erhöhter Mittelbedarf notwendig.

Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelverwendung und Mittelherkunft ein Volumen in Höhe von 32.270.000 €. Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagezugang in Höhe von 30.536.000 €. Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalmaßnahmen etc.) 25.759.000 €. Zudem wurden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 1.625.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2018 = 1.625.000 € etatisiert.

### 3. Finanzplan/Investitionsprogramm

Der Finanzplan wurde auf der Grundlage des Investitionsprogramms erstellt. Das Investitionsprogramm beinhaltet u. a. die Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes aus dem Jahr 2003.

### 4. Stellenübersicht

(siehe eigene Beschlussvorlage)

Die Vorkalkulation der Gebühren auf der Grundlage des vorliegenden Wirtschaftsplanes ermöglicht eine Stabilität der Abwassergebühren.

### **Anlagen:**

Wirtschaftsplan 2017 für die Stadtentwässerung – Eigenbetrieb der Stadt Koblenz

# Wirtschaftsplan 2017

## Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



## Inhaltsverzeichnis:

	Seite:
<b>Festsetzungsbeschluss</b>	3
<b>Erläuterungsbericht</b> zum Wirtschaftsplan	4
<b>Erfolgsplan</b>	7
Erfolgsplan (Kontenübersicht)	8
Erläuterungen zum Erfolgsplan	14
<b>Vermögensplan</b>	16
Vermögensplan (Vorhaben)	18
Erläuterungen zum Vermögensplan	24
<b>Finanzplanung</b>	33
a) Übersicht über die Entwicklung der Ausgaben auf der Grundlage des mittelfristigen <b>Investitionsprogramms</b> und der Deckungsmittel des Vermögensplans	35
b) Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Gemeinde auswirken.	60
Verpflichtungsermächtigung Zusammenfassung	61
Verpflichtungsermächtigung Einzeldarstellung	62
Übersicht der Verbindlichkeiten	63
<b>Stellenübersicht</b>	64

## Wirtschaftsplan 2017

### Stadtentwässerung

Aufgrund der §§ 2 und 15 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) vom 05.10.1999 hat der Stadtrat der Stadt Koblenz beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 wird

im Erfolgsplan	<u>EURO</u>
in den Erträgen auf	24.185.000
in den Aufwendungen auf	20.255.000
bei dem Jahresergebnis auf	3.930.000

im Vermögensplan

in den Einnahmen (Mittelherkunft) auf	32.270.000
in den Ausgaben (Mittelverwendung) auf	32.270.000

festgesetzt.

2. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf 1.625.000

3. Der Gesamtbetrag der Investitionskredite wird festgesetzt auf 0

4. Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite wird festgesetzt auf 0

5. An Entgelten werden festgesetzt:

1. Die Abwasserbeseitigungsgebühren betragen aufgrund der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und über die Abwälzung der Abwasserabgabe vom 21.12.1992 in der jeweils gültigen Änderungssatzung:

	€
Schmutzwasser je cbm	1,95
Oberflächenwasser je qm	0,91

2. Der Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse wird in der Satzung der Stadt Koblenz über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse festgelegt.

## **Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2017**

### **1. Rechtliche Grundlagen**

Die Stadtentwässerung wird seit dem 01. Januar 1996 als Eigenbetrieb nach den Bestimmungen der Eigenbetriebs- u. Anstaltsverordnung von Rheinland-Pfalz (EigAnVO) sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung geführt. Die Betriebssatzung wurde am 14. Dezember 1995 vom Stadtrat beschlossen. Die letzte Änderung erfolgte am 10. April 2014. Die neue Betriebssatzung trat zum 16. Mai 2014 in Kraft. Das Stammkapital beträgt 26.000.000 €.

### **2. Gegenstand des Eigenbetriebes Stadtentwässerung**

Zweck des Eigenbetriebes ist die Sammlung, Ableitung, Reinigung des auf den Grundstücken in der Stadt Koblenz anfallenden Abwassers sowie das Einsammeln, Abfahren und Beseitigen des Schlammes aus Kleinkläranlagen und Gruben.

Neben der Betriebssatzung gelten für den Eigenbetrieb folgende Satzungen:

- Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung, den Anschluss der Grundstücke an die städtischen Einrichtungen zur Abwasserbeseitigung und über die Beseitigung des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes und des in Gruben angesammelten Abwassers.

- Abwassersatzung - vom 18. November 2004, in Kraft seit dem 01. Januar 2005, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse vom 19. Dezember 1995

Die Satzung wurde vom Stadtrat in der Sitzung vom 14. Dezember 1995 beschlossen und ist am 01. Januar 1996 in Kraft getreten, in der jeweils gültigen Fassung.

- Satzung über die Erhebung von Abwasserbeseitigungsgebühren und die Abwälzung der Abwasserabgabe

- Gebührensatzung Abwasserbeseitigung - vom 21. Dezember 1992, in Kraft seit dem 01. Januar 1993, in der jeweils gültigen Fassung.

### **2.1. Wichtige Verträge und Vereinbarungen**

#### **2.1.1 Zweckvereinbarungen**

Zwischen der Stadt Koblenz und zwei Verbandsgemeinden bestehen folgende Zweckvereinbarungen:

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Rhens vom 30. Mai 1985 in der Fassung vom 13.08.2009.

Diese Vereinbarung beinhaltet den Anschluss des Stadtteils Stolzenfels an das Gruppenklärwerk Rhens - Brey - Spay.  
Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 30. Mai 1985 am 13. August 2009.

- Zweckvereinbarung mit der Verbandsgemeinde Vallendar vom 30. November 1987, mit Ergänzung der Zweckvereinbarung zum 18. Dezember 1992.

## Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2017

Die Stadt Koblenz ist berechtigt hiernach bestimmte Abwassermengen in die Anlagen der Verbandsgemeinde Vallendar einschließlich der Kläranlage einzuleiten.

- Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Koblenz und der Verbandsgemeinde Vallendar über die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde Vallendar in die Kläranlage der Stadt Koblenz vom 05.02.1999.

Gegenstand der Zweckvereinbarung ist die Übernahme der Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde in die Kläranlage der Stadt Koblenz sowie die Behandlung dieser Abwässer in der Kläranlage der Stadt. Die Abwässer aus dem Gebiet der Verbandsgemeinde beinhalten auch die auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde geleiteten Abwässer aus den Stadtteilen Arenberg / Immendorf und Teilen der Fritschkaserne.

- Erste Änderung der Zweckvereinbarung vom 05. Februar 1999 am 10. April 2002, in der jeweils gültigen Fassung.

### 2.1.2 Verträge

- Vertrag über die gegenseitige Abnahme von Abwasser mit der Stadt Lahnstein vom 01. Januar 1994
- Vertrag über die Verwertung des vom Klärwerkbetriebes erzeugten Klärschlammes und dessen Einsatz im Bereich der Landwirtschaft vom 31. März 1995
- Vertrag zur Übernahme von im Stadtgebiet Koblenz anfallendem Schmutzwasser durch den Eigenbetrieb der Verbandsgemeinde Untermosel vom 21. November 2001.

Außerdem bestehen eine Vielzahl von sonstigen Verträgen mit Versorgungsträgern und Firmen für Service und Wartung, die nicht gesondert aufgeführt werden.

### 2.1.3 Sondereinleiterverträge

Sondereinleiterverträge bestehen mit zwei gewerblichen Betrieben und einem Zweckverband.

## 3. Überblick über die Wirtschaftslage des Eigenbetriebes

### 3.1 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden:

	€
Erträge in Höhe von	24.185.000
Aufwendungen in Höhe von	20.255.000
Jahresgewinn in Höhe von	3.930.000

veranschlagt.

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 3.930.000 beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

## Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2017

### 3.2 Vermögensplan

Der in den letzten Jahren vorgegebene Investitionsschwerpunkt für die erstmalige Kanalisierung bereits bebauter Gebiete wurde in dem vorliegenden Vermögensplan reduziert, da zwischenzeitlich ein hoher Anschlussgrad erreicht wurde. Darüber hinaus beinhaltet der Vermögensplan aber auch erhebliche Mittel für die Fortführung der bereits in 2016 bzw. in den vergangenen Jahren begonnenen Maßnahmen. Von besonderer Bedeutung sind hierbei die entwässerungstechnischen Maßnahmen im Rahmen der Sanierung, der Kanalnetzoptimierung. Durch die Umsetzung der Modernisierung und Sanierung der Kläranlage im Rahmen des EU-Projektes "Sus-Treat Life Plus" ist in 2017 ein erhöhter Mittelbedarf notwendig.

	€
Zusammenfassend festgesetzt wurde im Vermögensplan in der Mittelherkunft und Mittelverwendung ein Volumen in Höhe von	32.270.000
Der investive Teil des Vermögensplanes beinhaltet einen Anlagenzugang in Höhe von	30.536.000
Hiervon entfallen auf Anlagen im Bau (Kanalbaumaßnahmen etc.)	25.759.000

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Gesamtübersicht

Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
1. Umsatzerlöse	23.949.692	23.532.000	23.666.000
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen u. unfertigen Erzeugnissen	0	0	0
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	127.181	200.000	200.000
4. Sonstige betriebliche Erträge	298.694	143.000	152.000
<b>Summe</b>	<b>24.375.567</b>	<b>23.875.000</b>	<b>24.018.000</b>
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren	698.785	609.000	796.000
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.682.270	5.933.000	4.608.000
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	3.440.617	3.613.000	3.774.000
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung	1.002.229	1.042.000	1.105.000
7. Abschreibungen			
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	8.788.941	8.427.000	8.477.000
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	0	0	0
8. Konzessionsabgaben	0	0	0
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.533.684	1.510.000	1.487.000
10. Erträge aus Beteiligungen	0	0	0
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0	0	0
12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge	13.758	60.000	167.000
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen u. auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen	5.880	0	0
<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>5.236.919</b>	<b>2.801.000</b>	<b>3.938.000</b>
16. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- u. Teilgewinnabführungsverträgen	0	0	0
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme	0	0	0
18. Außerordentliche Erträge	0	0	0
19. Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0
<b>20. Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
21. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0
22. Sonstige Steuern	8.263	7.000	8.000
<b>23. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>5.228.656</b>	<b>2.794.000</b>	<b>3.930.000</b>

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
	<b>1. Umsatzerlöse</b>			
0401100	Erlöse Schmutzwassergebühren	11.578.149	11.500.000	11.500.000
0401200	Erlöse Oberflächenwassergebühren	6.784.868	6.800.000	6.800.000
0401500	Erlöse aus Sonderverträgen	1.379.332	1.100.000	1.310.000
0401501	Erlöse aus Starkverschmutzern	45.440	26.000	45.000
0401602	Erlöse Abwasserabgabe Direkteinleiter	0	1.000	0
0402100	Erlöse Straßenbaulastträger	1.409.459	1.400.000	1.350.000
0402300	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	26.357	26.000	26.000
0403000	Auflösung empf. Ertragszusch. Hausanschl. SW	186.130	185.000	182.000
0404000	Auflösung empf. Ertragszusch. Hausanschl. OW	151.140	150.000	147.000
0405000	Auflösung empf. Ertragszusch. Str. Baulastträger	1.118.204	1.100.000	1.060.000
0405100	Auflösung empf. Ertragszusch. ZV A61 Kläranlage	244.137	244.000	250.000
0405200	Auflösung empf. Ertragszuschüsse ZV A61-SA	13.083	13.000	13.000
0405300	Auflösung empf. Ertragszuschüsse Land Rheinland-Pfalz	20.518	20.000	20.000
0406000	Erlöse aus Kanalreinigung	1.337	1.000	1.000
0406200	Erlöse aus Schlammannahme	121.299	100.000	100.000
0406210	Erlöse aus Hauskläranlagen	613	1.000	1.000
0406250	Erlöse Annahme Sonderabwässer	178	5.000	1.000
0406400	Erlöse aus Arbeiten für Dritte	660.000	660.000	660.000
0406500	Erlöse aus Arbeiten für Stadt	209.447	200.000	200.000
	<b>Summe</b>	<b>23.949.692</b>	<b>23.532.000</b>	<b>23.666.000</b>
	<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>			
0410400	Sonstige aktivierte Eigenleistungen	127.181	200.000	200.000
	<b>Summe</b>	<b>127.181</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
0406300	Erlöse aus Materialverkäufen	0	0	0
0406700	Erlöse sonst. Nebengeschäfte	3.156	3.000	3.000
0420100	Grundstückserträge/Mieteinnahmen	72.162	75.000	75.000
0420250	Erträge aus Anlagenabgängen EDV-FAB	3.448	5.000	4.000

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
0420610	Erträge Herabsetzung Einzelwertberichtigungen	11.180	0	0
0420800	Erträge Auflösung von Rückstellungen	41.124	0	0
0421200	Sonstige Erträge	121.764	60.000	70.000
0498200	Außerordentliche Erträge	45.860	0	0
	Summe	298.694	143.000	152.000
	5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren			
0430100	Wasserbezug	10.261	19.000	16.000
0430200	Strombezug	638.017	520.000	600.000
0430300	Heizöl	9.532	70.000	80.000
0430400	Gas	40.975	0	100.000
	Summe	698.785	609.000	796.000
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen			
0431100	UHA Hydraulische Anlagen	229.916	270.000	340.000
0431200	UHA Biologie	249.445	670.000	310.000
0431300	UHA Schlammbehandlung	756.696	650.000	650.000
0431400	UHA Trockner	44.937	20.000	100.000
0431500	UHA Vergasung	4.664	20.000	20.000
0431600	UHA Tropfkörper	8.636	10.000	10.000
0431700	UHA Sonstige Anlageteile	14.898	350.000	100.000
0431800	UHA Blockheizkraftwerk	37.274	80.000	100.000
0432000	UHA Haupt- u. Verbindungssammler	60.166	500.000	200.000
0433000	UHA Regenbauwerke	27.844	45.000	45.000
0434000	UHA Pumpwerke	105.557	390.000	390.000
0435100	UHA Regenwassersammler	66.548	40.000	40.000
0435200	UHA Schmutzwassersammler	43.281	150.000	100.000
0435300	UHA Mischwassersammler	380.009	800.000	300.000
0435400	UHA Schächte	458.517	350.000	450.000
0435500	UHA Druckprüfung Kanäle	50.208	200.000	200.000
0436100	UHA Regenwasserhausanschlüsse	1.101	10.000	10.000

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
0436200	UHA Schmutzwasserhausanschlüsse	4.264	15.000	15.000
0436300	UHA Mischwasserhausanschlüsse	113.132	100.000	100.000
0436500	Entleerung Hauskläranlagen	245.008	300.000	300.000
0437000	UHA Meßeinrichtungen	34.460	70.000	40.000
0438000	UHA Betriebsgebäude Klärwerk	54.982	60.000	60.000
0438100	UHA Grundstücke	72.361	15.000	15.000
0438200	UHA Wohnbauten	12.059	50.000	20.000
0438300	UHA Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0
0438401	UHA Fuhrpark (Reparaturen)	84.019	125.000	125.000
0438402	Betriebsstoffe Fuhrpark	44.739	90.000	50.000
0438500	UHA Betriebsausstattungen	40.201	60.000	50.000
0438800	UHA Labor	32.463	40.000	15.000
0438900	UHA Büroausstattung	79	1.000	1.000
0439901	Aufwand aus der Abwasserabgabe	404.628	450.000	450.000
0439902	Aufwand Abwasserabgabe Kleineinleiter	179	1.000	1.000
0439903	Aufwand Abwasserabgabe Direkteinleiter	0	1.000	1.000
	Summe	3.682.270	5.933.000	4.608.000
	Summe Materialaufwand	4.381.055	6.542.000	5.404.000
	6. Personalaufwand			
	a) Löhne und Gehälter			
0440100	Löhne	1.491.061	1.600.000	1.617.000
0440200	Gehälter	1.904.022	1.969.000	2.110.000
0440300	Beamte	45.534	44.000	47.000
	Summe	3.440.617	3.613.000	3.774.000
	b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung u. Unterstützung			
0441100	AG-Anteil Sozialversicherung Arbeiter	296.338	316.000	320.000
0441200	AG-Anteil Sozialversicherung Angestellte	360.299	370.000	402.000

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
0442110	Beitrag Versorgungskasse Arbeiter	2.851	3.000	3.000
0442120	Beitrag ZVK Arbeiter	114.828	123.000	126.000
0442200	Beitrag ZVK Angestellte	147.998	152.000	166.000
0442310	Beitrag Versorgungskasse Beamte	69.409	77.000	71.000
0443100	Beihilfe Arbeiter	424	1.000	1.000
0443200	Beihilfe Angestellte	608	1.000	1.000
0433300	Beihilfe Beamte	9.475	15.000	15.000
	Summe	1.002.229	1.042.000	1.105.000
	Summe Personalaufwand	4.442.846	4.655.000	4.879.000
	7. Abschreibungen			
	a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen			
0451200	Abschreibung auf Sachanlagen	5.353.403	5.100.000	5.050.000
0451201	Abschreibung Immaterielle Wirtschaftsgüter	42.568	4.000	15.000
0451202	Abschreibung Baukostenzuschüsse	28.977	29.000	29.000
0451204	Abschreibung Grundst./Gebäude Abwasserreinigung	244.340	200.000	215.000
0451205	Abschreibung Grundstücke Regenbauwerke	7.409	7.000	7.000
0451206	Abschreibung Grundstücke Pumpwerke	4.972	5.000	5.000
0451207	Abschreibung Sonst. Gebäude/Garagenhalle	39.741	34.000	40.000
0451208	Abschreibung Werkdienstwohnungen	13.701	14.000	14.000
0451209	Abschreibung Bau MT/ET Abwasserreinigung	528.917	755.000	766.000
0451210	Abschreibung Haupt- und Verbindungssammler	36.120	36.000	36.000
0451211	Abschreibung Düker	216.320	201.000	190.000
0451212	Abschreibung Regenbauwerke	444.090	440.000	433.000
0451213	Abschreibung Pumpwerke	485.591	382.000	327.000
0451214	Abschreibung Hausanschlüsse	613.183	626.000	632.000
0451215	Abschreibung Meßeinrichtungen	25.272	22.000	24.000
0451216	Abschreibung Fuhrpark	160.113	154.000	187.000
0451217	Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	210.315	210.000	45.000
0451221	Abschreibung Sonst. Anlagen Sammler	197.803	198.000	186.000
0451222	Abschreibung BHKW u. Stromerzeugung	119.800	0	266.000

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
0451418	Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter	16.307	10.000	10.000
	Summe	8.788.941	8.427.000	8.477.000
	Summe Abschreibungen	8.788.941	8.427.000	8.477.000
	9. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
0401101	SW-Einleitung Gebietskörperschaften	10.935	11.000	11.000
0401201	OW-Einleitung Gebietskörperschaften	1.219	2.000	2.000
0460100	Benutzungsentgelte	174	1.000	1.000
0460200	Betriebsführungsabgabe Vallendar/Rhens	79.000	70.000	70.000
0460220	Kanalbestandspläne/Lichtpausen	4.590	9.000	9.000
0460230	Sanierung schadhafter Kanalanlagen	0	0	0
0460300	Verwaltungskostenbeitrag	689.793	690.000	717.000
0460400	Mieten u. Pachten	50.129	48.000	50.000
0460500	Gebühren, Beiträge	7.187	10.000	8.000
0460550	Grundbesitzabgaben	14.994	12.000	15.000
0460600	Versicherungen	86.968	90.000	90.000
0460700	Bürobedarf	8.525	10.000	10.000
0460800	Geringwertige Wirtschaftsgüter unter 150 €	10.604	10.000	10.000
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	15.863	10.000	20.000
0461200	Öffentliche Bekanntmachung	900	10.000	5.000
0461300	Reisekosten	11.304	15.000	19.000
0461310	Fortbildung	23.997	30.000	40.000
0461400	Kilometergeld an Arbeitnehmer	3.748	9.000	10.000
0461800	Aufwendungen für Datenverarbeitung	5.300	5.000	6.000
0461810	Miete Software kaufm./techn. Verwaltung	33.872	45.000	45.000
0461820	Miete Software Klärwerk	1.108	5.000	5.000
0461830	Miete Hardware kaufm./techn. Verwaltung	21.925	20.000	25.000
0461840	Miete Hardware Klärwerk	2.780	3.000	3.000
0461900	Wartung EDV Klärwerk	72.524	80.000	20.000
0461910	Wartung EDV kaufm./techn. Verwaltung	45.876	45.000	45.000
0462000	Beratungs- u. Prüfungsaufwand	103.917	70.000	70.000

### Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Kontenübersicht

Konto-Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2015 / €	Ansatz 2016 / €	Ansatz 2017 / €
0462200	Gerichts-, Notariats-, Prozesskosten	0	5.000	5.000
0462300	Kontoführungsgebühren	91	0	1.000
0462500	Dienst- u. Schutzkleidung	41.222	35.000	40.000
0462600	Übrige Aufwendungen	44.217	85.000	60.000
0463300	Einstellung pauschale Wertberichtigung	8.000	0	0
0463500	Verluste aus Anlageabgängen	10.122	20.000	20.000
0463550	Verluste aus Anlageabgängen EDV-FAB	24.443	20.000	20.000
0465010	Fernmeldegebühren	27.618	28.000	28.000
0465020	Internet-Gebühren	3.224	4.000	4.000
0465030	Handy-Gebühren	2.143	3.000	3.000
0498300	Außerordentliche Aufwendungen	65.372	0	0
	<b>Summe</b>	<b>1.533.684</b>	<b>1.510.000</b>	<b>1.487.000</b>
	<b>12. Sonstige Zinsen u. ähnliche Erträge</b>			
0471000	Zinsen für Bankguthaben	0	0	0
0472100	Zinserträge für Kontokorrentkredite	13.758	60.000	167.000
	<b>Summe</b>	<b>13.758</b>	<b>60.000</b>	<b>167.000</b>
	<b>14. Zinsen u. ähnliche Aufwendungen</b>			
0492200	Zinsen BilMoG	5.880	0	0
	<b>Summe</b>	<b>5.880</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>5.236.919</b>	<b>2.801.000</b>	<b>3.938.000</b>
	<b>22. Sonstige Steuern</b>			
0499000	sonstige Steuern	8.263	7.000	8.000
	<b>Summe</b>	<b>8.263</b>	<b>7.000</b>	<b>8.000</b>
	<b>23. Jahresgewinn / Jahresverlust</b>	<b>5.228.656</b>	<b>2.794.000</b>	<b>3.930.000</b>

## Erläuterungen zum Erfolgsplan 2017

### Pos. 1

#### Umsatzerlöse

- **Kto.Nr.0401100 u. 0401200**

Die Erlöse aus den Schmutzwassergebühren beinhalten die Schmutzwassermenge auf der Basis des Frischwasserbezuges.

- **Kto.Nr.0402100 Erlöse Straßenbaulasträger**

Hier handelt es sich um den Kostenanteil für das Ableiten des Straßenoberflächenwassers in die öffentlichen Entwässerungsanlagen.

- **Kto.Nr.0406200 Erlöse aus Schlammannahme**

Diese Position beinhaltet Leistungen insbesondere für Firmen und öffentliche Einrichtungen.

- **Kto.Nr.0406400 Erlöse aus Arbeiten für Dritte**

Für die Reinigung der Abwässer aus der Verbandsgemeinde Vallendar werden 660.000 € veranschlagt.

### Pos. 5a

#### Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe und für bezogene Waren

- **Kto.Nr.0430200 - 0430300 Strombezug, Sonstiger Energiebezug**

Aufgrund von Investitionen in eine energieautarke Kläranlage können Stromkosten eingespart werden. In anderen Bereichen wird mit einem Anstieg gerechnet. Für die geplante Trockungsanlage wird Erdgas benötigt.

### Pos. 5b

#### Aufwendungen für bezogene Leistungen

- **Kto.Nr.0431100 - 0431800 Unterhaltung Hydraulik, Biologie, Schlammbehandlung, Tropfkörper, Trockner, Vergasung, Sonstiges, Blockheizkraftwerk**

In den Positionen sind alle Aufwendungen, die für die Unterhaltung des Klärwerksbetriebes notwendig sind, enthalten.

Insbesondere im Bereich der sonstigen Anlagenteile steht eine Generalüberholung der Lüftung im Einlaufgebäude und Maschinenhaus an.

- **Kto.Nr.0432000 - 0434000 Unterhaltung Haupt- und Verbindungssammler, Regenbauwerke, Pumpwerke**

In den Positionen sind alle Aufwendungen enthalten, die für die Unterhaltung der Sonderbauwerke notwendig sind. Da diese in die Jahre gekommen sind, ist ein erhöhter Sanierungsaufwand bei den Pumpwerken zu erwarten.

- **Kto.Nr.0435100 - 0435500 UHA Regen-Schmutz-Mischwassersammler, Schächte, Druckprüfungen**

In den Positionen sind alle Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Unterhaltung der Sammelleitungen stehen, enthalten.

- **Kto.Nr.0436100 - 0436300 UHA Regen-Schmutz-Mischwasserhausanschlüsse**

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Hausanschlussleitungen sind in diesen Positionen enthalten.

## **Erläuterungen zum Erfolgsplan 2017**

### **Pos. 6      Personalaufwand**

#### **- Kto.Nr.0440100 -0433300 Löhne und Gehälter**

Der Personalaufwand wurde entsprechend dem Stellenplan 2017 kalkuliert und beinhaltet die aktuellen Vereinbarungen des Tarifvertrages.

### **Pos. 7      Abschreibungen**

#### **- Kto.Nr.0451200 - 451418**

Die Abschreibungen resultieren aus dem Anlagevermögen unter Berücksichtigung der geplanten Neuinvestitionen.

### **Pos. 23      Jahresgewinn**

Der ausgewiesene Jahresgewinn in Höhe von 3.930.000 € beinhaltet nicht den maximal möglichen Mindestgewinn auf der Grundlage der Verzinsung des tatsächlichen Eigenkapitals, liegt aber über der Mindestkalkulation auf der Grundlage der Verzinsung des Restbuchwertes des Anlagevermögens mit 1,6 %.

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Gesamtübersicht

	Ansatz 2017 / €	VE 2017 / €
<b>Einnahmen / Mittelherkunft</b>		
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	4.000	
2. Abschreibungen	8.477.000	
3. Jahresgewinn	3.930.000	
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse		
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	
b) Investitionskostenanteil Straße	1.022.000	
7. Zuführung Rückstellungen	0	
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	
9. Abnahme der liquiden Mittel	18.087.000	
<b>Summe Einnahmen / Mittelherkunft</b>	<b>32.270.000</b>	
<b>Ausgaben / Mittelverwendung</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	355.000	0
2. Baukostenzuschüsse	40.000	0
3. geleistete Anzahlungen	0	0
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	395.000	0
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Betriebs- u. anderen Bauten	490.000	0
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0
5. Infrastrukturvermögen		
a) Abwasserreinigungsanlagen	1.000.000	0
b) Abwassersammlungsanlagen	2.135.000	0
c) Nebenanlagen	0	0
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	756.000	0
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	25.759.000	1.625.000
Summe Sachanlagen	30.140.000	1.625.000
III. Finanzanlagen		
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	0
Summe Finanzanlagen	1.000	0
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	30.536.000	1.625.000
IV. Sonstige Mittelverwendung		
1. Jahresverlust	0	
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	
3. Auflösung Investitionszuschüsse	355.000	
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.343.000	
5. Auflösung Rückstellungen	0	
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.734.000	
<b>Summe Ausgaben / Mittelverwendung</b>	<b>32.270.000</b>	<b>1.625.000</b>
VE insgesamt:		1.625.000

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Gesamtübersicht

	Ansatz 2017 / €	VE 2017 / €
davon kassenwirksam:		
2018		1.625.000
2019		0
2020		0

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2015 / €	Ansatz Nachtrag 2016 / € *	Ansatz 2017 / €	VE 2017 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2015 €
	I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
	1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.						
0030100	EDV Software Klärwerk	37.298	288.000	350.000	0	350.000	630
0030300	Durchleitungsrechte	561	8.000	5.000	0	5.000	592
	Summe	37.859	296.000	355.000	0	355.000	1.222
	2. Baukostenzuschüsse						
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	0	40.000	40.000	0	40.000	334
	Summe	0	40.000	40.000	0	40.000	334
	Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	37.859	336.000	395.000	0	395.000	1.556
	II. Sachanlagen						
	1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten						
0061301	Grundstücke Abwassersammlung	0	10.000	10.000	0	10.000	0
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	0	100.000	100.000	0	100.000	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	571.030	100.000	300.000	0	300.000	0
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	0	200.000	10.000	0	10.000	47.892
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	0	30.000	20.000	0	20.000	0
0061601	Grund und Boden Pumpwerke	0	0	0	0	0	314
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	8.797	20.000	20.000	0	20.000	492
0061702	Bauten Sonst. Gebäude/Garagenhalle	81.799	75.000	30.000	0	30.000	33.357
	Summe	661.626	535.000	490.000	0	490.000	82.054
	5. Infrastrukturvermögen						
	5. a) Abwasserreinigungsanlagen						
0070100	Hydraulik	592.479	300.000	50.000	0	50.000	117.907
0070200	Biologie	5.880	0	50.000	0	50.000	2.834
0070401	Schlammbehandlung	80.561	50.000	50.000	0	50.000	0
0070402	Schlammmentwässerung	4.002.032	100.000	800.000	0	800.000	575.768
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	14.411	50.000	50.000	0	50.000	0

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2015 / €	Ansatz Nachtrag 2016 / € *	Ansatz 2017 / €	VE 2017 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2015 €
	5. b) Abwassersammlungsanlagen						
0071200	Regenbauwerke	5.112	10.000	10.000	0	10.000	1.661.193
0071301	Pumpwerke Regenwasser	0	10.000	10.000	0	10.000	0
0071302	Pumpwerke Schmutzwasser	0	10.000	10.000	0	10.000	4.641
0071303	Pumpwerke Mischwasser	19.810	100.000	100.000	0	100.000	467.091
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	146.772	50.000	150.000	0	150.000	61.132
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	129.424	60.000	150.000	0	150.000	83.017
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	123.526	140.000	60.000	0	60.000	163.360
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	35.343	200.000	260.000	0	260.000	167.210
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	108.186	200.000	340.000	0	340.000	139.739
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	363.054	1.000.000	1.000.000	0	1.000.000	394.887
0071600	Messeinrichtungen	16.719	80.000	45.000	0	45.000	23.403
	5. c) Nebenanlagen						
0070800	BHKW u. Stromerzeugung	2.275.524	0	0	0	0	0
	Summe	7.918.833	2.360.000	3.135.000	0	3.135.000	3.862.182
	7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung						
	7. a) Fuhrpark						
0073101	PKW	1.894	40.000	35.000	0	35.000	52.576
0073102	LKW	25.403	20.000	200.000	0	200.000	0
0073103	Spezialfahrzeuge	0	800.000	0	0	0	0
0073104	Sonst. Transportmittel	1.069	60.000	5.000	0	5.000	175.246
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	0	5.000	20.000	0	20.000	7.548
	7. b) Geschäftsausstattung						
0073200	Laborausstattung	2.675	7.000	5.000	0	5.000	0
0073300	EDV Hardware Klärwerk	9.280	354.000	350.000	0	350.000	5.873
0073400	Werkzeuge/Geräte	10.226	19.000	20.000	0	20.000	15.308
0073500	Funk u. Fernmeldegeräte	0	1.000	1.000	0	1.000	0
0073700	Büroeinrichtungen u. Geräte	2.008	29.000	70.000	0	70.000	2.205
0073710	EDV Hardware kaufm. u. techn. Verwaltung	0	20.000	20.000	0	20.000	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	12.377	25.000	15.000	0	15.000	4.996
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	3.930	10.000	15.000	0	15.000	18.737
	Summe	68.862	1.390.000	756.000	0	756.000	282.489

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2015 / €	Ansatz Nachtrag 2016 / € *	Ansatz 2017 / €	VE 2017 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2015 €
	8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau						
0085001	Herstellung einzelner Kanalhaltungen	0	0	0	0	0	2.720
0085011	Kanalerneuerung einzelner Haltungen	0	0	0	0	0	0
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	68.480	50.000	100.000	0	100.000	25.784
0085015	Planung Neu- u.Umbau Regenentlastungsbauwerke	117.313	50.000	100.000	0	100.000	92.266
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	0	20.000	0	0	320.000	0
0085047	Kanalsanierung Moltkestraße	0	15.000	0	0	415.000	0
0085064	Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	59.008	350.000	900.000	0	1.550.000	133
0085066	Kanalerneuerung Löhrstr.	1.454	0	350.000	0	350.000	197.788
0085073	Kanalerneuerung Casinostr.	0	0	0	0	400.000	10
0085077	Kanalsanierung Clemensstr.	15.535	20.000	138.000	0	158.000	0
0085079	Kanalsanierung St.-Josef-Platz	32	20.000	105.000	0	125.000	0
0085091	Kanalerneuerung Mozartplatz	116.662	44.000	0	0	160.000	0
0085092	Kanalerneuerung Mozartstr.	263.207	38.000	0	0	301.000	0
0085099	Kanalsanierung Schützenstr.	0	20.000	0	0	520.000	0
0085106	Kanalerneuerung/-sanierung Südallee 1. u. 2. BA	122.314	160.000	180.000	0	487.000	54.802
0085107	Schachtneubau Viktoriastr.	0	0	0	0	20.000	2.585
0085111	Kanalsanierung Bahnhofstraße	0	15.000	0	0	15.000	0
0085115	Kanalerneuerung Rheinau	0	0	225.000	225.000	450.000	0
0085137	Sanierung BÜ Schlachthofstr.	0	205.000	0	0	450.000	244.981
0085138	Sanierung BÜ Baedekerstr.	0	99.000	0	0	750.000	647.990
0085139	Neubau Drossel- u. Steuerbauwerk Schlachth/Baed.	0	190.000	0	0	740.000	544.272
0085141	Kanalsanierung Thielenstr.	51.544	40.000	0	0	280.000	62.687
0085142	Kanalsanierung Moselweißer Straße	0	15.000	0	0	115.000	0
0085143	Kanalsanierung Lorenz-Kellner-Straße	0	20.000	0	0	220.000	0
0085174	Kanalerneuerung Amselsteg	9.430	230.000	0	0	250.000	8.363
0085175	Kanalerneuerung Görtzstr.	0	0	0	0	530.000	23.284
0085177	Kanalerneuerung Merodestr.	3.228	159.000	0	0	170.000	6.290
0085178	Kanalsanierung Simmerner Str. 1. u. 2. BA	462.008	400.000	146.000	0	1.040.000	29.152
0085187	Kanalsanierung SW-Kanal In der Hohl	2.930	250.000	0	0	300.000	40.241
0085189	Kanalerneuerung Lippestr.	3.467	160.000	0	0	170.000	5.339
0085191	Kanalsanierung Alexanderstr.	0	0	0	0	350.000	0

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz Nachtrag	Ansatz	VE	Gesamtaus- gabebedarf	Gesamtergebnis bis 2015
		2015 / €	2016 / € *	2017 / €	2017 / €	€	€
0085196	Kanalsanierung Eichenweg	0	15.000	150.000	0	165.000	0
0085197	Kanalsanierung Birkenweg	0	15.000	100.000	0	115.000	0
0085206	Kanalsanierung Mayener Str.	134.073	206.000	360.000	0	790.000	89.977
0085207	Sanierung RÜ Mayener Str.	8.700	10.000	90.000	0	120.000	8.533
0085208	Sanierung HW-PW An der Bleiche	0	30.000	420.000	0	450.000	0
0085210	Kanalerneuerung Annastraße	3.657	125.000	0	0	125.000	0
0085211	Kanalerneuerung Weinbergstraße	3.352	226.000	250.000	0	480.000	0
0085212	Kanalerneuerung Paulstr.	0	10.000	10.000	0	120.000	0
0085213	BÜ Andernacher Str.	0	0	30.000	0	300.000	0
0085214	SKU Andernacher Str.	0	100.000	100.000	0	2.700.000	0
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	0	40.000	235.000	0	275.000	0
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf u. Wallersheim	975.035	2.160.000	0	0	2.300.000	60.433
0085250	Kanalisation Rebengasse RW-Kanal	0	0	75.000	0	75.000	0
0085260	Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord	115	300.000	350.000	0	575.000	0
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße Süd	0	20.000	0	0	520.000	0
0085274	RÜ Deichstr./An der Bleiche	31.300	0	270.000	0	330.000	25.012
0085382	Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim	0	20.000	500.000	0	1.020.000	0
0085415	Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	0	0	0	0	30.000	0
0085419	Kanalsanierung/-erneuerung Neugasse	160	120.000	79.000	0	220.000	20.041
0085421	Sanierung RÜ Trierer Str.	57.824	350.000	1.000.000	0	1.500.000	53.229
0085422	Sanierung RÜ Johannesstr.	42.388	300.000	530.000	0	875.000	0
0085426	Kanalisation Gewerbegebiet Bubenheim	0	46.000	565.000	0	961.000	481.925
0085439	Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA	244.588	100.000	1.340.000	0	2.590.000	17.735
0085446	Kanalerneuerung Grabenstr.	9.286	30.000	600.000	0	950.000	94
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str./RRB Zilzemühle	0	0	145.000	0	145.000	537
0085492	Entw. Erschlg.B-Plan Nr. 260 "Südl.Güls" 3. u. 4. BA	303.951	50.000	0	0	2.360.000	151.817
0085500	Kanalerneuerung Mauritiusstr.	190.688	104.000	0	0	965.000	297.176
0085538	Sanierung RÜ/SKU Kripp	4.046	172.000	0	0	510.000	331.957
0085559	Kanalerneuerung Emser Str.	8.140	25.000	300.000	0	505.000	330
0085564	Kanalerneuerung/ -sanierung Grafenstr.	0	30.000	0	0	280.000	0
0085565	Kanalerneuerung/ -sanierung Von-Eyß-Str.	16	30.000	0	0	230.000	0
0085582	Kanalerneuerung Ravensteynstr. Pfaffendorf 2. u. 3. BA	0	0	50.000	0	1.300.000	0
0085584	Erschließung Soldatenbad	0	0	90.000	0	90.000	0

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Gesamtaus-	Gesamtergebnis
		2015 / €	Nachtrag 2016 / € *	2017 / €	2017 / €	gabebedarf €	bis 2015 €
0085585	Kanalsanierung Spangenbergstr.	3.726	20.000	66.000	0	90.000	0
0085586	Kanalsanierung In der Hohlstadt	8.687	20.000	60.000		90.000	0
0085603	Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	0	50.000	200.000	200.000	450.000	0
0085607	Kanalerneuerung Am Asterstein	0	20.000	200.000	200.000	420.000	0
0085643	Kanalerneuerung Blindtal	0	0	30.000	0	30.000	15.573
0085645	Kanalsanierung MW Kolonnenweg 2. BA	37.461	25.000	0	0	480.000	15
0085652	Entw.Erschließung "In der Lehmkaul links"	0	0	0	0	0	0
0085654	Kanalerneuerung Bornstr.	0	90.000	25.000	0	115.000	0
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str./-erneuerung Arenberger Str.	71	380.000	500.000	0	1.080.000	0
0085660	Kanalerneuerung Simrockstr.	34	265.000	150.000	0	415.000	0
0085661	Kanalerneuerung Haydnstr.	0	10.000	230.000	0	240.000	0
0085662	Kanalsanierung Johannes-Müller-Str.	0	20.000	175.000	0	195.000	0
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	2.335.330	700.000	8.600.000	0	15.200.000	3.872.166
0086102	PW Lay	0	0	5.000	0	5.000	0
0086103	KLW ÜSS-Zentrifuge	0	70.000	0	0	650.000	575.768
0086104	PW Schartwiesenweg	0	150.000	350.000	0	750.000	251.405
0086107	PW Güls	59.479	1.100.000	100.000	0	1.200.000	0
0086109	Betonsanierung Klärwerk	0	0	100.000	0	2.000.000	12.584
0086110	PW Ehrenbreitstein	0	0	100.000	0	100.000	0
0086112	Erneuerung BHKW	1.011.152	350.000	0	0	1.400.000	163.966
0086113	Ern.Belüfterplatten+Turbo	0	200.000	2.000.000	0	7.500.000	48.266
0086114	Ern.Labor	0	0	1.500.000	0	1.500.000	15.232
0086115	OXAION-Erw.Lager/Service	1.035	23.000	10.000	0	50.000	24.460
0086120	Düker Oberhaupt Deutsches Eck	0	200.000	750.000	0	1.000.000	0
0086121	Überplanung Rheindüker	0	25.000	175.000	1.000.000	1.200.000	0
0086122	PW Neuendorf	0	200.000	170.000	0	370.000	0
0086124	Umbau Sozialgebäude	0	40.000	260.000	0	300.000	0
0086125	Erweiterung Düker Metternich	0	15.000	120.000	0	135.000	0
0086126	Einführung Greengate	0	100.000	0	0	0	0
	Summe	6.770.903	11.277.000	25.759.000	1.625.000	71.772.000	8.506.921
	Summe Sachanlagen	15.420.225	15.562.000	30.140.000	1.625.000	76.153.000	12.733.646

### Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Vorhaben

Konto-Nr.	Vorhaben	Ergebnis 2015 / €	Ansatz Nachtrag 2016 / € *	Ansatz 2017 / €	VE 2017 / €	Gesamtaus- gabebedarf €	Gesamtergebnis bis 2015 €
	III. Finanzanlagen						
	2. sonstige Ausleihungen	450	1.000	1.000	0	1.000	155.380
	Summe	450	1.000	1.000	0	1.000	155.380
	Summe Finanzanlagen	450	1.000	1.000	0	1.000	155.380
	<b>Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)</b>	<b>15.458.534</b>	<b>15.899.000</b>	<b>30.536.000</b>	<b>1.625.000</b>	<b>76.549.000</b>	<b>12.890.582</b>

\* Die Werte 2016 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2016 übernommen.

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

### Einnahmen / Mittelherkunft

Plan/VE

#### 2. Abschreibungen

8.477.000 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 7.a) /  
Konto-Nr. 0451200-0451418

### Ausgaben / Mittelverwendung

Plan/VE

#### I. Immaterielle Wirtschaftsgüter

##### 0030100 EDV Software Klärwerk

350.000 €

Die Mittel sind vorgesehen für die neuen Lizenzen PLS, zusätzliche Arbeitsplätze und die Kanalnetzsteuerung.

##### 0030300 Durchleitungsrechte

5.000 €

Die Trassenführung für verschiedene Kanäle muss anhand von Durchleitungsrechten gesichert werden.

##### 0044200 Baukostenzuschuss Rhens

40.000 €

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen der Verbandsgemeinde Rhens und der Stadt Koblenz, sind die anteiligen Investitionskosten zu erstatten.

#### II. Sachanlagen

##### 1. Grundstücke

##### 0061301 Grundstücke Abwassersammlung

10.000 €

Der Mittelansatz ist für den Erwerb von verschiedenen Grundstücken für Kanalbaumaßnahmen bestimmt.

##### 0061401 Grundstücke Abwasserreinigung

100.000 €

Der Mittelansatz ist für die Verbindung des Klärwerks zur Fahrzeughalle im Rahmen des Laborneubaus bestimmt.

##### 0061402 Bauten Abwasserreinigung

300.000 €

Der Mittelansatz ist für den Umbau des Betriebsgebäudes, die Erneuerung des Schulungsraumes, sowie die Erweiterung der Schließanlage für den Kanalbetrieb vorgesehen.

##### 0061403 Außenanlagen Abwasserreinigung

10.000 €

Für die Umgestaltung des Klärwerksgeländes werden die Mittel bereitgestellt.

##### 0061503 Außenanlage Regenbauwerke

20.000 €

Der Mittelansatz wird für die Zuwegung und Einfriedung von Regenbauwerken benötigt.

##### 0061603 Außenanlage Pumpwerke

20.000 €

Der Mittelansatz ist für die Optimierung der Zufahrten zu den Pumpwerken bestimmt.

##### 0061702 Bauten, Sonst. Gebäude/Garagenhalle

30.000 €

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

Der Mittelansatz ist für die Erneuerung von Gebäudeteilen für die Wohnhäuser vorgesehen.

### 5. a) Abwasserreinigungsanlagen

**0070100 Hydraulik** **50.000 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von maschinen- und elektrotechnischen Anlagenteilen etatisiert.

**0070200 Biologie** **50.000 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von maschinen- und elektrotechnischen Anlagenteilen etatisiert.

**0070401 Schlammbehandlung** **50.000 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von maschinen- und elektrotechnischen Anlagenteilen bestimmt.

**0070402 Schlammentwässerung** **800.000 €**

Der Mittelansatz ist für den Austausch der Kammerfilterpressen gegen Zentrifugen vorgesehen.

**0070700 Sonstige Anlagenteile** **50.000 €**

Die Mittel werden für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik benötigt.

### 5. b) Abwassersammlungsanlagen

**0071200 Regenbauwerke** **10.000 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik bestimmt.

**0071301 Pumpwerke Regenwasser** **10.000 €**

Für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik sind die Mittel vorgesehen.

**0071302 Pumpwerke Schmutzwasser** **10.000 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik vorgesehen.

**0071303 Pumpwerke Mischwasser** **100.000 €**

Die Mittel sind für die Erneuerung von Teilen der Maschinen- und Elektrotechnik etatisiert.

**0071501 Hausanschlüsse Regenwasser** **150.000 €**

**0071502 Hausanschlüsse Schmutzwasser** **150.000 €**

**0071503 Hausanschlüsse Mischwasser** **60.000 €**

**360.000 €**

Es handelt sich um die Kosten für die erstmalige Herstellung von Hausanschlüssen in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Die Finanzierung erfolgt durch Erhebung von Aufwendungsersatz für Grundstücksanschlüsse.

**0071511 Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser** **260.000 €**

**0071512 Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser** **340.000 €**

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

<b><u>0071513 Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser</u></b>	<b><u>1.000.000 €</u></b>
	<b><u>1.600.000 €</u></b>

Bei diesem Kostenansatz handelt es sich um die Erneuerung der Hausanschlüsse in der öffentlichen Verkehrsfläche bis zur Grundstücksgrenze. Für die Erneuerung wird kein Aufwendungsersatz erhoben.

<b><u>0071600 Messeinrichtungen</u></b>	<b><u>45.000 €</u></b>
---	------------------------

Die Mittel sind vorgesehen für die Erneuerung von Mess- und Regeleinrichtungen.

## 7. Betriebs- und Geschäftsausstattung

<b><u>0073101 PKW</u></b>	<b><u>35.000 €</u></b>
---------------------------	------------------------

Die Mittel sind für die Ersatzbeschaffung des Schlosser-Caddys vorgesehen.

<b><u>0073102 LKW</u></b>	<b><u>200.000 €</u></b>
---------------------------	-------------------------

Für den Kanalbetrieb soll ein LKW (Kipper mit Kran) als Ersatz für den Alten beschafft werden.

<b><u>0073104 Sonst. Transportmittel</u></b>	<b><u>5.000 €</u></b>
--	-----------------------

Für die Ersatzbeschaffung von Transportmitteln werden die Mittel bereitgestellt.

<b><u>0073105 Sonderzubehör Fahrzeuge</u></b>	<b><u>20.000 €</u></b>
---	------------------------

Die Mittel werden für die Anschaffung einer Handschiebekamera für das Kanalfernaugie etatisiert.

<b><u>0073200 Laborausstattung</u></b>	<b><u>5.000 €</u></b>
--	-----------------------

Für die Beschaffung von Geräten im Labor sind die Mittel vorgesehen.

<b><u>0073300 EDV-Hardware Klärwerk</u></b>	<b><u>350.000 €</u></b>
---	-------------------------

Die Mittel sind für die Erweiterung der vorhandenen Storage- und PLS-Anlage bestimmt.

<b><u>0073400 Werkzeuge/Geräte</u></b>	<b><u>20.000 €</u></b>
--	------------------------

Für Neu- und Ersatzbeschaffungen von Werkzeugen und Geräten im Klärwerk und Kanalbetrieb werden die Mittel benötigt.

<b><u>0073500 Funk- u. Fernmeldegeräte</u></b>	<b><u>1.000 €</u></b>
--	-----------------------

Die Mittel sind vorgesehen für die Umrüstung einiger Pumpwerke von analoger auf digitale Übertragungstechnik.

<b><u>0073700 Büroeinrichtung u. Geräte</u></b>	<b><u>70.000 €</u></b>
---	------------------------

Die Mittel werden für die Ergänzung der Büroeinrichtungen bereitgestellt.

<b><u>0073710 EDV Hardware kaufm. u. techn. Verwaltung</u></b>	<b><u>20.000 €</u></b>
--	------------------------

Die Mittel sind für die Integration einer ERP-Datenbank für GIS vorgesehen.

<b><u>0073800 GWG Betriebsausstattung</u></b>	<b><u>15.000 €</u></b>
---	------------------------

Die Mittel sind vorgesehen für die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

von 150 bis 410 € im Bereich des Klärwerkes und des Kanalbetriebes.

**0073900 GWG Verwaltungsausstattung** **15.000 €**

Die Mittel sind vorgesehen für die Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern von 150 bis 410 € im Bereich der technischen und kaufmännischen Abteilung.

### **8. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau**

**0085012 Planung von Kanalbaumaßnahmen** **100.000 €**

Die in Ansatz gebrachten Mittel sind für die Vorplanung von Kanalisationsanlagen und Baugrunduntersuchungen im gesamten Stadtgebiet bestimmt.

**0085015 Planung Neu- u. Umbau Regenentlastungsbauwerke** **100.000 €**

Die Mittel werden für die Planung von Neu- und Umbaumaßnahmen an Regenentlastungsbauwerken benötigt. Diese sind aufgrund von Sanierungsanordnungen der SGD erforderlich.

**0085064 Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer** **900.000 €**

Der Mischwasserkanal bedarf der Instandsetzung. Für die Umsetzung der Linermaßnahme werden die Mittel benötigt.

**0085066 Kanalerneuerung Löhrrstraße** **350.000 €**

Die Mittel sind für die Ertüchtigung des Mischwasserkanal mittels Liner etatisiert.

**0085077 Kanalsanierung Clemensstraße** **138.000 €**

Nach erfolgtem Straßenausbau soll der Mischwasserkanal saniert werden. Die Umsetzung der Maßnahme sowie der Schachtneubau erfolgen in 2017.

**0085079 Kanalsanierung St.-Josef-Platz** **105.000 €**

Die Mittel werden für die Durchführung der Kanalsanierung benötigt.

**0085106 Kanalerneuerung/-sanierung Südallee 1. u. 2. BA** **180.000 €**

Die Mittel werden für die Fortführung der Sanierung des schadhafte Kanals (2. BA) benötigt.

**0085115 Kanalerneuerung Rheinau** **225.000 €**  
**VE** **225.000 €**

Die Kanäle in der Rheinau müssen zwischen Haydnstraße und Beethovenplatz erneuert werden. Für die Umsetzung der Maßnahme werden die Mittel in 2017 und die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2018 benötigt.

**0085178 Kanalsanierung Simmerner Straße 1. u. 2. BA** **146.000 €**

Die Mischwasserkanalisation weist bauliche Mängel auf und ist zu sanieren. Die Mittel sind für die Fortführung der Maßnahme vorgesehen.

**0085196 Kanalsanierung Eichenweg** **150.000 €**

Die Mittel werden für die baulische Umsetzung der Linermaßnahme etatisiert.

**0085197 Kanalsanierung Birkenweg** **100.000 €**

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

Die Mittel werden für die bauliche Umsetzung der Linermaßnahme etatisiert.

**0085206 Kanalsanierung Mayener Straße** **360.000 €**

Der Mischwasserkanal in der Mayener Straße ist schadhaft und muss saniert werden. Die Mittel werden für die Umsetzung des 2. BA und die Durchführung des 3. BA benötigt.

**0085207 Sanierung RÜ Mayener Straße** **90.000 €**

Der Regenüberlauf bedarf einer Sanierung. Die Maßnahme soll im Zusammenhang mit der Herstellung des Regenüberlaufes Deichstraße erfolgen.

**0085208 Sanierung HW-PW An der Bleiche** **420.000 €**

Im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahme Lützel, Neuendorf, Wallersheim ist das Pumpwerk zu sanieren. Der Mittelsatz ist für die Kostenbeteiligung der Stadtentwässerung etatisiert.

**0085211 Kanalerneuerung Weinbergstraße** **250.000 €**

Die Kanalanlage ist in einem schlechten Zustand und muss erneuert werden. Die Mittel werden für die Durchführung des 1. BA benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2017 ist für die Durchführung des 2. BA vorgesehen.

**0085212 Kanalerneuerung Paulstraße** **10.000 €**

Der Mischwasserkanal in der Paulstraße muss erneuert werden. Die Mittel werden für die Planung der Maßnahme benötigt. Die Umsetzung soll im Jahr 2018 erfolgen.

**0085213 BÜ Andernacher Straße** **30.000 €**

Die Mittel sind für die Aufstellung der Ausführungsplanung des Beckenüberlaufbauwerkes bestimmt. Die Baudurchführung soll in 2018 erfolgen.

**0085214 SKU Andernacher Straße** **100.000 €**

Der Mischwasserkanal muss als Stauraumkanal mit unterliegender Entlastung umgebaut werden. Die Mittel in 2017 werden für die Fortführung der Planung benötigt. Die Umsetzung der Maßnahme soll in 2018 erfolgen.

**0085215 Sanierung Auslaufbauwerk Pumpwerk Schartwiesenweg** **235.000 €**

Die Mittel werden für die Sanierung des Auslaufbauwerkes benötigt.

**0085250 Kanalisierung Rebengasse RW-Kanal** **75.000 €**

Die Mittel sind für die erstmalig Herstellung eines Regenwasserkanals etatisiert.

**0085260 Kanalerneuerung Mainzer Str. Nord** **350.000 €**

Der Sammler weist von der Januarius-Zick-Str. bis zur Julius-Wegeler-Str. Schäden auf und muss erneuert werden. Für die Fortführung der Maßnahme werden die Mittel benötigt.

**0085274 Kanalerneuerung RÜ Deichstraße / An der Bleiche** **270.000 €**

Im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahme Lützel ist das Pumpwerk An der Bleiche und der Regenüberlauf zu sanieren. Zudem werden Umbauarbeiten an der Mischwasserkanalisation in der Deichstraße notwendig.

**0085382 Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim** **500.000 €**

In der Wasserschutzzone in Kesselheim besteht Sanierungsbedarf an den Schmutzwasser-

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

kanälen. Die Mittel sind für die Innensanierung der Kanäle im Ortsteil vorgesehen.	
<b><u>0085419 Kanalsanierung/-erneuerung Neugasse</u></b>	<b><u>79.000 €</u></b>
Der Sammler soll mittels Liner saniert werden. Die Mittel werden zur Fertigstellung der Maßnahme benötigt.	
<b><u>0085421 Sanierung RÜ Trierer Straße</u></b>	<b><u>1.000.000 €</u></b>
Der Regenüberlauf wird zum Stauraumkanal mit untenliegender Entlastung aufgrund der Sanierungsanordnung der SGD umgebaut. Die Arbeiten erfolgen im Teilbereich zwischen der Rügenacher Straße und der Wittlicher Straße.	
<b><u>0085422 Sanierung RÜ Johannesstraße</u></b>	<b><u>530.000 €</u></b>
Der Regenüberlauf ist aufgrund der Sanierungsanordnung der SGD zu erneuern. Die Mittel werden zur Fortführung der Maßnahme etatisiert.	
<b><u>0085426 Kanalisierung Gewerbegebiet Bubenheim</u></b>	<b><u>565.000 €</u></b>
Die Mittel werden für den Bau der entwässerungstechnischen Erschließung im Bereich neben Globus benötigt.	
<b><u>0085439 Gewerbe- u. Technologiepark B9 2. BA</u></b>	<b><u>1.340.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Realisierung der Erschließungsanlage (Planstraße C1+B4) etatisiert.	
<b><u>0085446 Kanalerneuerung Grabenstraße</u></b>	<b><u>600.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Umstellung der Mischwasserkanalisation auf Trennsystem benötigt.	
<b><u>0085448 Kanalerneuerung Aachener Straße/RRB Zilzemühle</u></b>	<b><u>145.000 €</u></b>
Mit dem Umbau der Kanalisation soll im Zuge des Gewässerausbaus des Brückerbaches im Bereich der Kuffner Mühle begonnen werden.	
<b><u>0085559 Kanalerneuerung Emser Straße</u></b>	<b><u>300.000 €</u></b>
Der schadhafte Mischwasserkanal soll im Zuge des Straßenausbaus von der Collgasse bis zur Stadtgrenze erneuert werden. Hierzu sind die Mittel erforderlich.	
<b><u>0085582 Kanalerneuerung Ravensteynstraße Pfaffendorf 2. u. 3. BA</u></b>	<b><u>50.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Planung benötigt. Die Erneuerung des Mischwasserkanals erfolgt in 2018.	
<b><u>0085584 Erschließung Soldatenbad</u></b>	<b><u>90.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Erneuerung des Mischwasserkanals im Zuge der Erschließung benötigt.	
<b><u>0085585 Kanalsanierung Spangenbergstraße</u></b>	<b><u>66.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Durchführung der Erneuerung des Mischwasserkanals benötigt.	
<b><u>0085586 Kanalsanierung In der Hohlstadt</u></b>	<b><u>60.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Durchführung der Maßnahme etatisiert.	
<b><u>0085603 Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee</u></b>	<b><u>200.000 €</u></b>
Die Mittel sind für die Erneuerung/Sanierung des Mischwasserkanals vorgesehen. Die bauliche Umsetzung soll in 2017 und 2018 erfolgen. Die Verpflichtungsermächtigung	
	<b><u>VE 200.000 €</u></b>

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

mit Kassenwirksamkeit in 2018 wird für die Fortführung der Maßnahme benötigt.

<b><u>0085607 Kanalerneuerung Am Asterstein</u></b>	<b><u>200.000 €</u></b>
	<b>VE</b> <b><u>200.000 €</u></b>
Die Mittel sind für die Erneuerung/Sanierung des Mischwasserkanals vorgesehen. Nach erfolgter Planung in 2016 erfolgt die Umsetzung in 2017 und 2018. Die Verpflichtungs- ermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2018 wird für die Durchführung der Maßnahme benötigt.	
<b><u>0085643 Kanalerneuerung Blindtal</u></b>	<b><u>30.000 €</u></b>
Die Bachverrohrung im Blindtal wird mittels Relining saniert. Für die Erneuerung einer Haltung des Schmutzwasserkanals sind die Mittel etatisiert.	
<b><u>0085654 Kanalsanierung Bornstraße</u></b>	<b><u>25.000 €</u></b>
Die Mittel sind für die Fortführung der Erneuerung des Mischwasserkanals etatisiert.	
<b><u>0085655 Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Straße/-erneuerung Arenberger Straße</u></b>	<b><u>500.000 €</u></b>
Im Zuge der Deckensanierung soll der bestehende Kanal ersetzt bzw. saniert werden. Die Mittel sind für den 1. BA von der Kniebreche bis zur Sonnenallee und für den 2.BA von der Kniebreche bis zur Friesenstraße vorgesehen.	
<b><u>0085660 Kanalerneuerung Simrockstraße</u></b>	<b><u>150.000 €</u></b>
Die Mittel sind für die Fertigstellung der Kanalerneuerung vorgesehen.	
<b><u>0085661 Kanalerneuerung Haydnstraße</u></b>	<b><u>230.000 €</u></b>
Die Mittel sind für die Fertigstellung der Kanalerneuerung vorgesehen.	
<b><u>0085662 Kanalsanierung Johannes-Müller-Straße</u></b>	<b><u>175.000 €</u></b>
Die Mittel sind für die Sanierung der schadhafte Kanalanlage zwischen Hohenzollern Straße und Kurfürstenstraße etatisiert.	
<b><u>0086001 EU-Projekt "Sus-Treat Life Plus"</u></b>	<b><u>8.600.000 €</u></b>
Die Mittel sind im Wesentlichen für die Errichtung der Klärschlammvergasungsanlage, inkl. SynGas-BHKW und die Prozessoptimierung etatisiert.	
<b><u>0086102 PW Lay</u></b>	<b><u>5.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Instandsetzung der Fassade eingestellt.	
<b><u>0086104 PW Schartwiesenweg</u></b>	<b><u>350.000 €</u></b>
Die Mittel werden für die Erneuerung der Maschinen- und Elektrotechnik des Pumpwerkes eingestellt.	
<b><u>0086107 PW Güls</u></b>	<b><u>100.000 €</u></b>
Die Mittel werden zur Fertigstellung der Maschinen- und Elektrotechnik verwendet..	
<b><u>0086109 Betonsanierung Klärwerk</u></b>	<b><u>100.000 €</u></b>
Für die Betonsanierung im Bereich der hydraulischen Anlagen sind die Mittel vorgesehen.	
<b><u>0086110 PW Ehrenbreitstein</u></b>	<b><u>100.000 €</u></b>

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

Ein Bypassschieber inkl. Steuerung, sowie die Erneuerung der SPS-Anlage ist erforderlich.

**0086113 Ern.Belüfterplatten+Turbo 2.000.000 €**

Für die Erweiterung und Optimierung der Kläranlage ist die Turbo-Anlage zu erneuern.

**0086114 Ern.Labor 1.500.000 €**

Das Labor auf dem Klärwerk wird neu gebaut.

**0086115 OXAION-Erw.Lager/Service 10.000 €**

Nach Anbindung des Klärwerkes an das städtische Netzwerk soll das Programm Oxaion weiter ausgebaut werden.

**0086120 Düker Oberhaupt Deutsches Eck 750.000 €**

Für die Erneuerung der Maschinen- und Elektrotechnik, sowie die Betonsanierung sind die Mittel etatisiert.

**0086121 Überplanung Rheindüker 175.000 €**  
**VE 1.000.000 €**

Die Mittel werden für die Planung einer Generalüberholung benötigt. Die Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2018 wird für die bauliche Umsetzung veranschlagt.

**0086122 PW Neuendorf 170.000 €**

Die Mittel werden für die Überplanung der Maschinen- und Elektrotechnik benötigt.

**0086124 Umbau Sozialgebäude 260.000 €**

Die Mittel sind für Umbauarbeiten am Sozialgebäude bestimmt.

**0086125 Erweiterung Düker Metternich 120.000 €**

Die Mittel werden für die Planung und Erneuerung eines Schachtbauwerkes benötigt.

### **III. Finanzanlagen**

**Sonstige Ausleihungen 1.000 €**

Jährlich erfolgt eine Zuführung des anteiligen Jahresergebnisses am freiwilligen Klärschlammfond der Bundesarbeitsgemeinschaft Deutscher Kommunalversicherer (BADK).

### **IV. Sonstige Mittelverwendung**

**2. Tilgung Investitionskredite 36.000 €**

Die Tilgung erfolgt planmäßig für die noch bestehenden Förderdarlehen vom Land Rheinland-Pfalz.

**3. Auflösung Investitionszuschüsse 355.000 €**

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 1 / Konto-Nr. 0402300-0404000

## Erläuterungen zum Vermögensplan 2017

### 4. Auflösung Ertragszuschüsse

1.343.000 €

Korrekturveranschlagung hinsichtlich dem Erfolgsplan, siehe Postitions-Nr. 1 /  
Konto-Nr. 0405000-405300

### Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Gesamtübersicht

	2016 / € *	2017 / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €
<b>Einnahmen / Mittelherkunft</b>					
1. Einnahmen aus Anlageabgängen (Restbuchwerte)	5.000	4.000	0	0	0
2. Abschreibungen	8.427.000	8.477.000	8.700.000	8.600.000	8.500.000
3. Jahresgewinn	2.794.000	3.930.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
4. Erhöhung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	350.000	350.000	350.000	350.000	350.000
6. Zugang empfangene Ertragszuschüsse					
a) Beiträge Hausanschlüsse	400.000	400.000	400.000	350.000	350.000
b) Investitionskostenanteil Straße	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000
7. Zuführung Rückstellungen	0	0	0	0	0
8. Investitionskredite (Neuaufnahme)	0	0	0	0	0
9. Abnahme der liquiden Mittel	4.675.000	18.087.000	4.243.000	2.893.000	0
<b>Summe Einnahmen / Mittelherkunft</b>	<b>17.673.000</b>	<b>32.270.000</b>	<b>17.715.000</b>	<b>16.215.000</b>	<b>13.222.000</b>
<b>Ausgaben / Mittelverwendung</b>					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte u. a.	296.000	355.000	55.000	55.000	55.000
2. Baukostenzuschüsse	40.000	40.000	15.000	15.000	15.000
3. geleistete Anzahlungen	0	0	0	0	0
<b>Summe Immaterielle Vermögensgegenstände</b>	<b>336.000</b>	<b>395.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>	<b>70.000</b>
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten	535.000	490.000	80.000	80.000	80.000
2. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
3. Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	0	0	0	0	0
4. Bauten auf fremden Grundstücken	0	0	0	0	0
5. Infrastrukturvermögen					
a) Abwasserreinigungsanlagen	500.000	1.000.000	275.000	275.000	275.000
b) Abwassersammelungsanlagen	1.860.000	2.135.000	2.095.000	2.095.000	2.095.000
6. Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0	0	0
7. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.390.000	756.000	81.000	81.000	81.000
8. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	11.277.000	25.759.000	13.365.000	11.875.000	7.840.000
<b>Summe Sachanlagen</b>	<b>15.562.000</b>	<b>30.140.000</b>	<b>15.896.000</b>	<b>14.406.000</b>	<b>10.371.000</b>

### Finanzplan für das Wirtschaftsjahr 2017 Gesamtübersicht

	2016 / € *	2017 / €	2018 / €	2019 / €	2020 / €
III. Finanzanlagen					
1. Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
2. sonstige Ausleihungen	1.000	1.000	3.000	3.000	3.000
Summe Finanzanlagen	1.000	1.000	3.000	3.000	3.000
Summe Anlagevermögen (Zugänge Pos. I, II, III)	15.899.000	30.536.000	15.969.000	14.479.000	10.444.000
IV. Sonstige Mittelverwendung					
1. Jahresverlust	0	0	0	0	0
2. Tilgung Investitionskredite	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3. Auflösung Investitionszuschüsse	361.000	355.000	360.000	350.000	340.000
4. Auflösung Ertragszuschüsse	1.377.000	1.343.000	1.350.000	1.350.000	1.350.000
5. Auflösung Rückstellungen	0	0	0	0	0
6. Verminderung des Eigenkapitals	0	0	0	0	0
7. Rückzahlung Verlustausgleichsleistungen der Gemeinde	0	0	0	0	0
8. (Teil-) Gewinnabführung an Einrichtungsträger	0	0	0	0	0
9. Zunahme der liquiden Mittel	0	0	0	0	1.052.000
Summe Sonstige Mittelverwendung	1.774.000	1.734.000	1.746.000	1.736.000	2.778.000
<b>Summe Ausgaben / Mittelverwendung</b>	<b>17.673.000</b>	<b>32.270.000</b>	<b>17.715.000</b>	<b>16.215.000</b>	<b>13.222.000</b>

\* Die Werte 2016 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2016 übernommen.

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Immaterielle Vermögensgegenstände**

Beschreibung der Maßnahme: Konzessionen , gewerbliche Schutzrechte und Baukostenzuschüsse

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€
<b>9</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
10	Ausgaben für immaterielle VG	105	19	336	395	70	70	70	0	375	980	39
<b>16</b>	<b>Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>105</b>	<b>19</b>	<b>336</b>	<b>395</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>70</b>	<b>0</b>	<b>375</b>	<b>980</b>	<b>39</b>
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden				350							
	Verpflichtungsermächtigungen											
<b>17</b>	<b>Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-105</b>	<b>-19</b>	<b>-336</b>	<b>-395</b>	<b>-70</b>	<b>-70</b>	<b>-70</b>	<b>0</b>	<b>-375</b>	<b>-980</b>	<b>-39</b>
	Folgekosten Insgesamt											
	darunter personelle Mehrkosten											

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** zu  
**Immaterielle Wirtschaftsgüter: Konzessionen , gewerbliche Schutzrechte**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0030100	EDV Software Klärwerk	80	1	288	350	50	50	50	0	326	350	38	
0030300	Durchleitungsrechte	5	5	8	5	5	5	5	0	9	5	1	
<b>Summe</b>		<b>85</b>	<b>6</b>	<b>296</b>	<b>355</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>55</b>	<b>0</b>	<b>335</b>	<b>355</b>	<b>39</b>	

**Einzelaufstellung** zu  
**Immaterielle Wirtschaftsgüter: Baukostenzuschüsse**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0044200	Baukostenzuschuss Rhens	20	13	40	40	15	15	15	0	40	40	0	
<b>Summe</b>		<b>20</b>	<b>13</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>15</b>	<b>0</b>	<b>40</b>	<b>40</b>	<b>0</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Sachanlagen**

Beschreibung der Maßnahme: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€
<b>9</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	Ausgaben für Sachanlagen	970	833	535	490	80	80	80	0	1.278	2.008	743
<b>16</b>	<b>Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>970</b>	<b>833</b>	<b>535</b>	<b>490</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>0</b>	<b>1.278</b>	<b>2.008</b>	<b>743</b>
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden				0							
	Verpflichtungsermächtigungen											
<b>17</b>	<b>Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-970</b>	<b>-833</b>	<b>-535</b>	<b>-490</b>	<b>-80</b>	<b>-80</b>	<b>-80</b>	<b>0</b>	<b>-1.278</b>	<b>-2.008</b>	<b>-743</b>

Folgekosten Insgesamt												
darunter personelle Mehrkosten												

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelauflistung** zu  
**Sachanlagen: Grundstücke u. grundst.gl. Rechte mit Betriebs- u. andere Bauten**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0061301	Grundstücke Abwassersammlung	10	15	10	10	10	10	10	0	10	10	0	
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	200	180	100	100	10	10	10	0	100	10	0	
0061402	Bauten Abwasserreinigung	400	592	100	300	30	30	30	0	671	200	571	
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	100	0	200	10	10	10	10	0	248	10	48	
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	5	0	30	20	5	5	5	0	30	20	0	
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	5	4	20	20	5	5	5	0	29	20	9	
0061702	Bauten Sonst. Gebäude / Garagenhalle	250	42	75	30	10	10	10	0	190	30	115	
<b>Summe</b>		<b>970</b>	<b>833</b>	<b>535</b>	<b>490</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>80</b>	<b>0</b>	<b>1.278</b>	<b>300</b>	<b>743</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Sachanlagen**

Beschreibung der Maßnahme: Infrastrukturvermögen

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE
<b>9</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	Ausgaben für Sachanlagen	5.170	1.434	2.360	3.135	2.370	2.370	2.370	0	11.865	22.110	9.505
<b>16</b>	<b>Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>5.170</b>	<b>1.434</b>	<b>2.360</b>	<b>3.135</b>	<b>2.370</b>	<b>2.370</b>	<b>2.370</b>	<b>0</b>	<b>11.865</b>	<b>22.110</b>	<b>9.505</b>
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden				2.100							
	Verpflichtungsermächtigungen											
<b>17</b>	<b>Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-5.170</b>	<b>-1.434</b>	<b>-2.360</b>	<b>-3.135</b>	<b>-2.370</b>	<b>-2.370</b>	<b>-2.370</b>	<b>0</b>	<b>-11.865</b>	<b>-22.110</b>	<b>-9.505</b>
	Folgekosten Insgesamt											
	darunter personelle Mehrkosten											

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Infrastrukturvermögen: Abwasserreinigungsanlagen**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0070100	Hydraulik	1.250	192	300	50	100	100	100	0	1.010	50	710	
0070200	Biologie	800	22	0	50	100	100	100	0	9	50	9	
0070401	Schlammbehandlung	0	0	50	50	50	50	50	0	131	50	81	
0070402	Schlamm entwässerung	30	76	100	800	20	20	20	0	4.678	800	4.578	
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	20	1.105	50	50	5	5	5	0	64	50	14	
<b>Summe</b>		<b>2.100</b>	<b>1.395</b>	<b>500</b>	<b>1.000</b>	<b>275</b>	<b>275</b>	<b>275</b>	<b>0</b>	<b>5.892</b>	<b>1.000</b>	<b>5.392</b>	

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Infrastrukturvermögen: Abwassersammlungsanlagen**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0071200	Regenbauwerke	10	5	10	10	5	5	5	0	1.676	10	1.666	
0071301	Pumpwerk Regenwasser	10	10	10	10	20	20	20	0	10	10	0	
0071302	Pumpwerk Schmutzwasser	10	2	10	10	20	20	20	0	15	10	5	
0071303	Pumpwerk Mischwasser	70	0	100	100	100	100	100	0	587	100	487	
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	90	0	50	150	150	150	150	0	258	150	208	
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	110	0	60	150	150	150	150	0	272	150	212	
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	180	0	140	60	60	60	60	0	427	60	287	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Infrastrukturvermögen: Abwassersammlungsanlagen**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	0	Bemerkung
		0	0	0	0	0	0	0	0	T€	T€	T€	
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	280	0	200	260	250	250	250	0	403	260	203	
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	280	0	200	340	300	300	300	0	448	340	248	
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	2.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	1.758	1.000	758	
0071600	Meßeinrichtungen	30	22	80	45	40	40	40	0	120	45	40	
<b>Summe</b>		<b>3.070</b>	<b>39</b>	<b>1.860</b>	<b>2.135</b>	<b>2.095</b>	<b>2.095</b>	<b>2.095</b>	<b>0</b>	<b>5.974</b>	<b>2.135</b>	<b>4.114</b>	

**Sachanlagen**

Beschreibung der Maßnahme: Betriebs- und Geschäftsausstattung

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€
<b>9</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	Ausgaben für Sachanlagen	446	269	1.390	756	81	81	81	0	1.741	2.740	351
<b>16</b>	<b>Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>446</b>	<b>269</b>	<b>1.390</b>	<b>756</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>0</b>	<b>1.741</b>	<b>2.740</b>	<b>351</b>
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden				675							
	Verpflichtungsermächtigungen											
<b>17</b>	<b>Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-446</b>	<b>-269</b>	<b>-1.390</b>	<b>-756</b>	<b>-81</b>	<b>-81</b>	<b>-81</b>	<b>0</b>	<b>-1.741</b>	<b>-2.740</b>	<b>-351</b>
Folgekosten Insgesamt												
darunter personelle Mehrkosten												

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** zu  
**Sachanlagen: Betriebs- und Geschäftsausstattung**

WiPL-KZ	Beschreibung der Maßnahme	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
a) Fuhrpark:													
0073101	PKW	0	0	40	35	0	0	0	0	94	35	54	
0073102	LKW	0	0	20	200	0	0	0	0	45	200	25	
0073103	Spezialfahrzeuge	310	200	800	0	0	0	0	0	800	0	0	
0073104	Sonst. Transportmittel	40	0	60	5	0	0	0	0	236	5	176	
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	10	0	5	20	5	5	5	0	13	20	8	
	Zwischensumme a)	<b>360</b>	<b>200</b>	<b>925</b>	<b>260</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>1.189</b>	<b>260</b>	<b>264</b>	
b) Geschäftsausstattung:													
0073200	Laborausstattung	5	0	7	5	5	5	5	0	10	5	3	
0073300	EDV Hardware Klärwerk	30	59	354	350	20	20	20	0	369	350	15	
0073400	Werkzeuge/Geräte	15	0	19	20	15	15	15	0	45	20	26	
0073500	Funk- und Fernmeldegeräte	1	0	1	1	1	1	1	0	1	1	0	
0073700	Büroeinrichtung/Geräte	15	0	29	70	10	10	10	0	33	70	4	
0073710	EDV Hardware kaufm./techn. Verwaltung	0	0	20	20	5	5	5	0	20	20	0	
0073800	GWG Betriebsausstattung	15	10	25	15	15	15	15	0	42	15	17	
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	5	0	10	15	5	5	5	0	33	15	23	
	Zwischensumme b)	<b>86</b>	<b>69</b>	<b>465</b>	<b>496</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>76</b>	<b>0</b>	<b>553</b>	<b>496</b>	<b>88</b>	
	<b>Summe</b>	<b>446</b>	<b>269</b>	<b>1.390</b>	<b>756</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>81</b>	<b>0</b>	<b>1.741</b>	<b>756</b>	<b>351</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Sachanlagen**

Beschreibung der Maßnahme: Anlagen im Bau

Lfd Nr	Einnahmen und Ausgaben	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereit- gestellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE
<b>9</b>	<b>Summe der Einnahmen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
11	Ausgaben für Sachanlagen	24.399	8.146	11.277	25.759	13.365	11.875	7.840	8.310	26.063	93.212	14.786
<b>16</b>	<b>Summe der Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>24.399</b>	<b>8.146</b>	<b>11.277</b>	<b>25.759</b>	<b>13.365</b>	<b>11.875</b>	<b>7.840</b>	<b>8.310</b>	<b>26.063</b>	<b>93.212</b>	<b>14.786</b>
	darunter: mit Verpfl.erm. in Vorj. bereits gebunden				24.104	3.790	2.295					
	Verpflichtungsermächtigungen					1.625						
<b>17</b>	<b>Saldo der Einnahmen und Ausgaben aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-24.399</b>	<b>-8.146</b>	<b>-11.277</b>	<b>-25.759</b>	<b>-13.365</b>	<b>-11.875</b>	<b>-7.840</b>	<b>-8.310</b>	<b>-26.063</b>	<b>-93.212</b>	<b>-14.786</b>
	Folgekosten Insgesamt											
	darunter personelle Mehrkosten											

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** zu  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	Alle Stadtteile	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085001	Herstellung einzelner Kanalhaltungen	0	0	0	0	50	100	100	100	3	0	3	
0085011	Erneuerung /Sanierung einzelner Haltungen	0	0	0	0	50	100	100	100	0	0	0	
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	100	0	50	100	100	100	100	100	144	100	94	
0085015	Planung Neu- und Umbau Regenentlastungsbauwerke	100	0	50	100	100	100	100	100	260	100	210	
<b>Summe</b>		<b>200</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>200</b>	<b>300</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>407</b>	<b>200</b>	<b>307</b>	

WiPL-KZ	2. Inneres Stadtgebiet	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085046	Kanalsanierung Roonstraße	0	0	20	0	300				20	320	0	Löhrstr. bis Mainzer Str.
0085047	Kanalsanierung Moltkestraße	0	0	15	0	400				15	415	0	
0085061	Kanalsanierung Kurfürstenstraße	0	0	0	0			200	250	0	450	0	
0085064	Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	950	41	350	900	300				410	1.550	60	Stegemannstr. bis Kastorhof
0085066	Kanalerneuerung Löhrstr./Altlöhrtor	0	0	0	350					1	350	1	Altlöhrtor
0085073	Kanalerneuerung Casinostraße	0	0	0	0	400				0	400	0	2. BA Schloßstr. bis Fried.-Eber-Ring
0085077	Kanalsanierung Clemensstraße	130	28	20	138					22	158	2	Casinostr. bis Theater
0085078	Kanalsanierung Lennestraße	40	20	0	0					0	0	0	
0085079	Kanalsanierung St.-Josef-Platz	150	20	20	105					20	125	0	
0085091	Kanalerneuerung Mozartplatz	0	44	44	0					160	160	116	2. BA Schillerstr. bis Mozartstraße

**Investitionsprogramm**

zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	2. Inneres Stadtgebiet	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085092	Kanalerneuerung Mozartstraße	0	38	38	0					301	301	263	
0085099	Kanalsanierung Schützenstraße	150	20	20	0	500				20	520	0	
0085106	Kanalsanierung/-erneuerung Südallee	210	100	160	180					337	517	177	St.-Josef-Str. bis Friedr.-Ebert-Ring
0085107	Schachtneubau Viktoriastraße	20	0	0	0					0	20	0	
0850111	Kanalsanierung Bahnhofstraße	0	0	15	0	150				15	165	0	Rizzastr. bis Friedr.-Ebert-Ring
0085115	Kanalerneuerung Rheinau	0	0	0	225	225				0	450	0	inkl. Beethovenplatz
0085260	Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord	200	29	300	350					300	650	0	Am Mainzer Tor bis Jan. Zick-Str.
0085261	Kanalsanierung Mainzer Straße Süd	0	0	20	0	500				20	520	0	Jan.-Zick-Str. bis Hohenzollernstr.
0085660	Kanalerneuerung Simrockstraße	265	0	265	150					265	415	0	
0085661	Kanalerneuerung Haydnstraße	10	0	10	230					10	240	0	
0085662	Kanalsanierung Johannes-Müller-Straße	110	0	20	175					20	195	0	
	Kanalsanierung Pfulhgasse	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalsanierung St.-Josef-Straße	0	0	0	0	100				0	100	0	
	Kanalerneuerung Eltzerhofstraße	0	0	0	0				110	0	110	0	
	Sanierung Schachtbauwerk städt. Gärtnerei	0	0	0	0				80	0	80	0	
	Kanalsanierung Von-Werth-Straße	0	0	0	0			80		0	80	0	
	Kanalsanierung Am Alten Hospital	0	0	0	0				130	0	130	0	
	Kanalsanierung Emil-Schüller-Straße	0	0	0	0		40			0	40	0	
	Kanalsanierung Am Mainzer Tor	0	0	0	0				60	0	60	0	
	Kanalsanierung Firmungstraße	0	0	0	0				120	0	120	0	
	Kanalsanierung Hohenzollernstraße	0	0	0	0		400	500		0	900	0	Mainzer Str. bis Friedr.-Ebert-Ring
	Kanalsanierung Im Vogelsang	0	0	0	0			100		0	100	0	
	Kanalsanierung Julius-Wegeler-Straße	0	0	0	0		100			0	100	0	
	Kanalsanierung Karmeliterstraße	0	0	0	0		50			0	50	0	

**Investitionsprogramm**

zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	2. Inneres Stadtgebiet	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
	Kanalansanierung Kastorstraße	0	0	0	0			300		0	300	0	
	Kanalansanierung Laubach	0	0	0	0	100				0	100	0	
	Kanalansanierung Poststraße	0	0	0	0			70		0	70	0	
	<b>Summe</b>	<b>2.235</b>	<b>340</b>	<b>1.317</b>	<b>2.803</b>	<b>2.975</b>	<b>590</b>	<b>1.250</b>	<b>850</b>	<b>1.936</b>	<b>10.361</b>	<b>619</b>	

WiPL-KZ	3. Rauental-Goldgrube	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085135	Entw. Erschl. ehem. Nutzviehhof BPlan Nr. 73	130	0	0	0					0	0	0	
0085137	Sanierung BÜ Schlachthofstraße	0	205	205	0					450	450	245	
0085138	Sanierung BÜ Baedekerstraße	0	99	99	0					747	750	648	
0085139	Neubau Drossel-/Steuerbauwerk Schlachthofstraße/Baedekerstraße	0	190	190	0					734	740	544	
0085141	Kanalansanierung Thielenstraße	0	40	40	0					154	280	114	
0085142	Kanalerneuerung Moselweißer Straße	0	0	15	0	100				15	115	0	
0085143	Kanalerneuerung Lorenz-Kellner-Straße	0	0	20	0	100	100			20	220	0	
	Kanalerneuerung Dammstraße	0	0	0	0				200	0	200	0	
	Kanalerneuerung Schlachthofstraße	0	0	0	0				200	0	200	0	
	Kanalerneuerung Eduard-Müller-Straße	0	0	0	0			280		0	280	0	
	Kanalerneuerung Peter-Friedhofen-Straße	0	0	0	0		100			0	100	0	
	Kanalerneuerung An der Overbergschule	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalerneuerung Im Rauental	0	0	0	0			100		0	100	0	
	Kanalerneuerung Christian-Stramberg-Str.	0	0	0	0	100	50			0	150	0	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
Sachanlagen: Anlagen im Bau

WiPL-KZ	3. Raental-Goldgrube	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
	Kanalsanierung Saarplatzkreisel	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalerneuerung An der Windmühle	0	0	0	0		150			0	150	0	
	Kanalerneuerung Blücherstraße	0	0	0	0		150	200		0	350	0	
	Kanalsanierung In der Goldgrube	0	0	0	0		50			0	50	0	
	<b>Summe</b>	<b>130</b>	<b>534</b>	<b>569</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>600</b>	<b>580</b>	<b>600</b>	<b>2.120</b>	<b>4.335</b>	<b>1.551</b>	

WiPL-KZ	4. Moselweiß	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085187	Kanalsanierung SW-Kanal In der Hohl	457	0	250	0					293	300	43	
	Kanalerneuerung Layer Straße	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalerneuerung Moselufer	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalerneuerung Im Frontwingert	0	0	0	0				50	0	50	0	
	<b>Summe</b>	<b>457</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>293</b>	<b>550</b>	<b>43</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	5. Karthause	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085174	Kanalerneuerung Amselsteg	225	5	230	0					248	250	18	
0085175	Kanalerneuerung Görtzstraße	0	0	0	0	150	380			23	530	23	
0085177	Kanalerneuerung Merodestraße	155	4	159	0					169	170	10	
0085178	Kanalsanierung Simmerner Straße	170	376	400	146					891	1.040	491	
0085189	Kanalerneuerung Lippestraße	157	3	160	0					169	170	9	
0085191	Kanalerneuerung Alexanderstraße	120	30	0	0	200	150			0	350	0	
0085196	Kanalerneuerung Eichenweg	0	15	15	150					15	165	0	
0085197	Kanalerneuerung Birkenweg	0	15	15	100					15	115	0	
	Kanalerneuerung Finkenherd	0	0	0	0	200	180			0	380	0	
	Kanalerneuerung Wittenbergstraße	0	0	0	0				650	0	650	0	
	Kanalerneuerung Gothaer Straße	0	0	0	0				400	0	400	0	
	Kanalerneuerung Zwickauer Straße	0	0	0	0				1.700	0	1.700	0	
	Kanalsanierung Ahornweg	0	0	0	0	100				0	100	0	
	Kanalsanierung Karthäuserhofweg	0	0	0	0			300	100	0	400	0	
	Kanalerneuerung Am Spitzberg	0	0	0	0		200	150		0	350	0	
	Kanalerneuerung Drosselgang	0	0	0	0		100			0	100	0	
	Kanalsanierung Eisenacherstraße	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalerneuerung Karl-Härle-Straße	0	0	0	0				150	0	150	0	
	Kanalsanierung Tannenweg	0	0	0	0		250			0	250	0	
	Kanalerneuerung Wachtelschlag	0	0	0	0			150		0	150	0	
<b>Summe</b>		<b>827</b>	<b>448</b>	<b>979</b>	<b>396</b>	<b>650</b>	<b>1.260</b>	<b>600</b>	<b>3.100</b>	<b>1.530</b>	<b>7.520</b>	<b>551</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	6. Lützel	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085206	Kanalсанierung Mayener Straße	300	6	206	360					430	790	224	
0085207	Sanierung RÜ Mayener Straße	90	10	10	90					27	120	17	
0085208	Sanierung HW-PW An der Bleiche	400	50	30	420					30	450	0	
0085210	Kanalerneuerung Annastraße	65	0	125	0					129	125	4	
0085211	Kanalerneuerung Weinbergstraße	200	26	226	250					229	480	3	
0085212	Kanalerneuerung Paulstraße	10	0	10	10	100				10	120	0	
0085213	BÜ Andernacher Straße	0	0	0	30					0	300	0	
0085214	SKU Andernacher Straße	100	0	100	100	500	1.500	500		100	2.700	0	Brenderweg bis Werner- von-Siemens-Str.
0085215	Sanierung Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	275	0	40	235					40	275	0	
0085240	Hochwasserschutz Lützel, Neuendorf, Wallerheim	0	2.036	2.160	0					3.004	2.300	844	Kostenerstattung
0085274	RÜ Deichstraße/An der Bleiche	270	0	0	270					56	330	56	
	Kanalerneuerung Bonner Straße	0	0	0	0				2.000	0	2.000	0	
	Kanalerneuerung Am Petersberg	0	0	0	0			200	100	0	300	0	
	Kanalerneuerung Schwarzer Weg	0	0	0	0		100			0	100	0	
	Kanalerneuerung Straßburger Straße	0	0	0	0		100			0	100	0	
	Kanalerneuerung Bodelschwinghstraße	0	0	0	0		200	250		0	450	0	
	Kanalerneuerung In den Mittelweiden	0	0	0	0		200			0	200	0	
<b>Summe</b>		<b>1.710</b>	<b>2.128</b>	<b>2.907</b>	<b>1.765</b>	<b>600</b>	<b>2.100</b>	<b>950</b>	<b>2.100</b>	<b>4.055</b>	<b>11.140</b>	<b>1.148</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	7. Neuendorf	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085209	Kanalerneuerung Im Hüttenstück	60	20	0	0					0	0	0	
	Kanalerneuerung Im Kreuzchen	0	0	0	0			200		0	200	0	
	Kanalerneuerung Plankenweg	0	0	0	0		240			0	240	0	
<b>Summe</b>		<b>60</b>	<b>20</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>240</b>	<b>200</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>440</b>	<b>0</b>	

WiPL-KZ	8. Wallersheim	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085250	Kanalsanierung Rebengasse RW-Kanal	0	0	0	75					0	75	0	
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>75</b>	<b>0</b>	

WiPL-KZ	9. Kesselheim	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0086382	Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim	200	0	20	500	500				20	1.020	0	
<b>Summe</b>		<b>200</b>	<b>0</b>	<b>20</b>	<b>500</b>	<b>500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>20</b>	<b>1.020</b>	<b>0</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** zu  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	10. Metternich	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085415	Entw. Erschl. Baugebiet Pollenfeld B-Plan Nr. 56	30	0	0	0					0	30	0	
0085419	Kanalсанierung/-erneuerung Neugasse	180	19	120	79					140	220	20	
0085421	Sanierung RÜ Trierer Straße	700	30	350	1.000					461	1.500	111	inkl. Stauraumkanal
0085422	Sanierung RÜ Johannes Straße	500	30	300	530					342	875	42	
	Kanalerneuerung Geisbachstraße	0	0	0	0			200		0	200	0	
	Kanalсанierung Bubenheimer Weg	0	0	0	0		200			0	200	0	
	Kanalerneuerung Trierer Straße	0	0	0	0			300		0	300	0	Höhe Winninger Str. bis Rügenacher Str.
	Kanalсанierung Winninger Straße	0	0	0	0			100	50	0	150	0	
<b>Summe</b>		<b>1.410</b>	<b>79</b>	<b>770</b>	<b>1.609</b>	<b>0</b>	<b>200</b>	<b>600</b>	<b>50</b>	<b>943</b>	<b>3.475</b>	<b>173</b>	

WiPL-KZ	11. Bubenheim	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085426	Kanalisation Gewerbegebiet Bubenheim	400	11	46	565			350		528	961	482	2. BA Joseph-Funken-Straße
0085439	Gewerbe- u. Technologiepark B 9 2. BA	250	0	100	1.340	650	500			362	2.590	262	Fortführung weiterer Erschl.-maßnahmen
	Kanalerneuerung St.-Maternus-Straße	0	0	0	0			30		0	30	0	
<b>Summe</b>		<b>650</b>	<b>11</b>	<b>146</b>	<b>1.905</b>	<b>650</b>	<b>500</b>	<b>380</b>	<b>0</b>	<b>890</b>	<b>3.581</b>	<b>744</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	12. Rügenach	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einneh- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085446	Kanalerneuerung Grabenstraße	470	30	30	600	320				39	950	9	
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str./ RRB Zilzemühle	0	0	0	145					1	145	1	
0085478	Kanalerneuerung Alte Straße	0	0	0	0		160			0	160	0	2. BA Aachener Str. bis Lamberstraße
0085500	Kanalerneuerung Mauritiusstraße	0	104	104	0					592	965	488	
0085331	Entw. Erschl. GVZ, A 61 B-Plan 257	0	0	0	0			300		0	300	0	
	Kanalerneuerung Lambertstraße	0	0	0	0	100	470			0	570	0	1. BA Aachener Str. bis Grabenstraße
	Kanalerneuerung Wolkener Straße	0	0	0	0			450		0	450	0	
<b>Summe</b>		<b>470</b>	<b>134</b>	<b>134</b>	<b>745</b>	<b>420</b>	<b>630</b>	<b>750</b>	<b>0</b>	<b>632</b>	<b>3.540</b>	<b>498</b>	

WiPL -KZ	13. Güls	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einneh- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085492	Entw.Erschl.BG B-Plan Nr.260 "Südliches Güls"	0	50	50	0					506	2.360	456	
	Kanalerneuerung In der Laach	0	0	0	0		110			0	110	0	
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>50</b>	<b>50</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>110</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>506</b>	<b>2.470</b>	<b>456</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	14. Lay	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

WiPL-KZ	15. Stolzenfels	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085538	Sanierung RÜ/SKU Kripp	0	172	172	0					508	510	336	
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>172</b>	<b>172</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>508</b>	<b>510</b>	<b>336</b>	

WiPL-KZ	16. Horchheim	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085559	Kanalerneuerung Emser Straße 2. BA	495	0	25	300	170				33	505	8	2. BA: Collgasse bis Stadtgrenze
0085564	Kanalerneuerung Grafenstraße	0	30	30	0	100	150			30	280	0	
0085565	Kanalersanierung Von-Eyß-Straße	0	30	30	0		200			30	230	0	
0085584	Entw. Erschl. BP-Nr. 43 Soldatenbad	0	0	0	90					0	90	0	
	Kanalerneuerung Von-Witzleben-Straße	0	0	0	0			240		0	240	0	
	Kanalerneuerung Engelstraße	0	0	0	0			100		0	100	0	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	16. Horchheim	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
	Kanalerneuerung Alte Heerstraße	0	0	0	0				90	0	90	0	
	Kanalerneuerung Beckenkampstraße	0	0	0	0				60	0	60	0	
	Kanalerneuerung Heddesdorferstraße	0	0	0	0		150			0	150	0	
	Kanalerneuerung Reiffenbergstraße	0	0	0	0			60	60	0	120	0	
	Kanalsanierung Wiesenpfad	0	0	0	0				50	0	50	0	
	<b>Summe</b>	<b>495</b>	<b>60</b>	<b>85</b>	<b>390</b>	<b>270</b>	<b>500</b>	<b>400</b>	<b>260</b>	<b>93</b>	<b>1.915</b>	<b>8</b>	

WiPL -KZ	17. Pfaffendorf	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085582	Kanalerneuerung Ravensteynstraße	0	0	0	50	300	450	500		0	1.300	0	Emser Str. bis Ellingshohl
0085585	Kanalerneuerung Spangenbergstraße	75	11	20	66					24	90	4	
0085586	Kanalerneuerung In der Hohlstadt	0	15	20	60					30	90	10	
	Kanalerneuerung Wendelinusstraße	0	0	0	0	200	200			0	400	0	
	Kanalerneuerung Bienhornhöhe	0	0	0	0			300	300	0	600	0	
	Kanalerneuerung Emser Str. (Kirche Pfaffendorf)	0	0	0	0			180		0	180	0	
	<b>Summe</b>	<b>75</b>	<b>26</b>	<b>40</b>	<b>176</b>	<b>500</b>	<b>650</b>	<b>980</b>	<b>300</b>	<b>54</b>	<b>2.660</b>	<b>14</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL-KZ	18. Asterstein	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085603	Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	300	50	50	200	200				50	450	0	
0085607	Kanalsanierung/-erneuerung Am Asterstein	20	0	20	200	200				20	420	0	
	Kanalsanierung Hirschberger Straße	0	0	0	0				100	0	100	0	
	Kanalsanierung Rudolf-Breitscheid-Straße	0	0	0	0		200	200		0	400	0	
	Kanalsanierung Grenzstraße	0	0	0	0		200	100		0	300	0	
<b>Summe</b>		<b>320</b>	<b>50</b>	<b>70</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>400</b>	<b>300</b>	<b>100</b>	<b>70</b>	<b>1.670</b>	<b>0</b>	

WiPL-KZ	19. Ehrenbreitstein	Ansatz Wirtschaftsplan	Mittelübertragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitgestellte Mittel	Gesamteinnahmen/-ausgaben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/TE	2016/TE	2016/TE *	2017/TE	2018/TE	2019/TE	2020/TE	TE	TE	TE	TE	
0085643	Kanalerneuerung Blindtal	30	0	0	30					16	30	16	
0085645	Kanalerneuerung MW Kolonnenweg 2. BA	0	45	25	0					25	480	0	Bereich Kindergarten
	Kanalsanierung Peter-Flöck-Straße	0	0	0	0			100		0	100	0	
	Kanalerneuerung Im Schilt	0	0	0	0		250			0	250	0	
<b>Summe</b>		<b>30</b>	<b>45</b>	<b>25</b>	<b>30</b>	<b>0</b>	<b>250</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>41</b>	<b>860</b>	<b>16</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	20. Niederberg	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085652	Entw. Erschließung "Lehmkaul links"	0	0	0	0					0	0	0	
0085654	Kanalsanierung Bornstraße	100	15	90	25					90	115	0	
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str. / Kanal- erneuerung Arenberger Str.	180	0	280	500	200				280	980	0	Friesenstr. Bis Orts- grenze Arenberg, oberhalb RÜB Kniebreche
	Kanalsanierung Niederberger Höhe	0	0	0	0			100		0	100	0	
	Kanalsanierung Bergstraße	0	0	0	0		100			0	100	0	
<b>Summe</b>		<b>280</b>	<b>15</b>	<b>370</b>	<b>525</b>	<b>200</b>	<b>100</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>370</b>	<b>1.295</b>	<b>0</b>	

WiPL -KZ	21. Arzheim	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	22. Arenberg – Immendorf	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0085655	Kanalsanierung Pfarrer-Kraus-Str.	0	0	100	0					129	100	29	Ortsgrenze bis Auf dem Forst
	Kanalsanierung Silberstraße	0	0	0	0				300	0	300	0	
	Kanalsanierung Dahlienweg	0	0	0	0		150			0	150	0	
	Kanalsanierung Sonnenallee	0	0	0	0			250		0	250	0	
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>150</b>	<b>250</b>	<b>300</b>	<b>129</b>	<b>800</b>	<b>29</b>	

WiPL -KZ	23. Kläranlage	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	7.000	1.100	700	8.600					6.900	15.200	6.200	
0086103	KLW ÜSS-Zentrifugen	0	80	70	0					646	650	576	
0086109	Betonsanierung Klärwerk	100	690	0	100	1.000	900			13	2.000	13	
0086112	Erneuerung BHKW	0	287	350	0					1.514	1.400	1.164	
0086113	Erneuerung Belüfterplatten + Turbo	6.000	1.495	200	2.000	3.000	2.295			248	7.500	48	
0086114	Erneuerung Labor	835	250	0	1.500					15	1.500	15	
0086115	OXAION Erweiterung Lager/Service	20	3	23	10					49	50	26	
0086126	Einführung Greengate	0	0	100	0					100	100	0	
<b>Summe</b>		<b>13.955</b>	<b>3.905</b>	<b>1.443</b>	<b>12.210</b>	<b>4.000</b>	<b>3.195</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>9.485</b>	<b>28.400</b>	<b>8.042</b>	

**Investitionsprogramm**  
zum Finanzplan 2016 bis 2020

**Einzelaufstellung** ZU  
**Sachanlagen: Anlagen im Bau**

WiPL -KZ	24. Kanalbetrieb	Ansatz Wirt- schafts- plan	Mittel- über- tragung	Ansatz Nachtrag	Ansatz	Planung	Planung	Planung	Planung der weiteren Jahre	bis einschl. dem Ansatz des Vorjahres bereitge- stellte Mittel	Gesamt- einnah- men/ -ausga- ben	davon bereits bis zum 31.12. 2015 geleistet	Bemerkung
		2016/T€	2016/T€	2016/T€ *	2017/T€	2018/T€	2019/T€	2020/T€	T€	T€	T€	T€	
0086102	PW Lay	0	0	0	5					0	5	0	
0086104	PW Schartwiesenweg	50	0	150	350					401	750	251	
0086107	PW Güls	760	114	1.100	100					1.100	1.200	0	
0086110	PW Ehrenbreitstein	0	0	0	100					0	100	0	
0086120	Düker Oberhaupt Deutsches Eck	35	15	200	750	100				200	1.050	0	
0086121	Überplanung Rheindüker	50	0	25	175	1.000				25	1.200	0	
0086122	PW Neuendorf	0	0	200	170	500				200	870	0	
0086124	Umbau Sozialgebäude	0	0	40	260					40	300	0	
0086125	Erweiterung Düker Metternich	0	0	15	120					15	135	0	
<b>Summe</b>		<b>895</b>	<b>129</b>	<b>1.730</b>	<b>2.030</b>	<b>1.600</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1.981</b>	<b>5.610</b>	<b>251</b>	

\* Die Werte 2015 wurden aus dem Nachtragswirtschaftsplan 2015 übernommen.

**Übersicht** über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung für den Haushalt der Stadt Koblenz auswirken (§ 19 Nr. 2 EigAnVO)

Eigenbetrieb Stadtentwässerung					
	Wirtschafts-/Haushaltsjahr				
	2016 €	2017 €	2018 €	2019 €	2020 €
<b>Einnahmen</b> (Bezeichnung)					
Investitionskosten Straßenbaulasträger	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000	1.022.000
Straßenoberflächenentwässerung	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000	1.050.000
Kostenerstattung Gewässer III. Ordnung	87.670	87.670	87.670	87.670	87.670
Planungsleistungen	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Wartung Hochwasserschutz	2.000	13.750	13.750	13.750	13.750
Hochwasserschutzzentrale	0	75.000	75.000	75.000	75.000
Entwässerung Oberwerth	0	3.580	3.580	3.580	3.580
<b>Summe:</b>	<b>2.181.670</b>	<b>2.272.000</b>	<b>2.272.000</b>	<b>2.272.000</b>	<b>2.272.000</b>
<b>Ausgaben</b> (Bezeichnung)					
Verwaltungskostenbeitrag	534.820	577.210	582.990	588.820	594.710
<b>Summe:</b>	<b>534.820</b>	<b>577.210</b>	<b>582.990</b>	<b>588.820</b>	<b>594.710</b>

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**  
**Zusammenfassung**

Haushaltsjahr	VE - Ansatz:		Voraussichtlich fällige Ausgaben								
			1. Haushaltsfolgejahr 2018		2. Haushaltsfolgejahr 2019		3. Haushaltsfolgejahr 2020		4. Haushaltsfolgejahr 2021		
	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	Betrag in €	davon vorauss. kreditfinanziert in €	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
I. Vorjahre: 2016	9.885.000	0	3.790.000	0	2.295.000	0					
II. Haushaltsjahr: 2017	1.625.000	0	1.625.000	0							
<b>Gesamtsumme:</b>	11.510.000	0	5.415.000	0	2.295.000	0	0	0	0	0	
Nachrichtlich: Im Finanzhaushalt vorgesehene											

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben**  
**Einzelaufstellung**

HH-Jahr:	Bezeichnung der Maßnahme:	V E - A n s a t z :		V o r a u s s i c h t l i c h f ä l l i g e A u s g a b e n							
				1. Haushaltsfolgejahr 2018		2. Haushaltsfolgejahr 2019		3. Haushaltsfolgejahr 2020		4. Haushaltsfolgejahr 2021	
		Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert	Betrag	davon vorauss. kreditfinanziert
		in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €	in €
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
2016	0085064 Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	1.200.000	0	300.000	0						
2016	0085446 Kanalerneuerung Grabenstraße	920.000	0	320.000	0						
2016	0085559 Kanalerneuerung Emser Straße	470.000	0	170.000	0						
2016	0086113 Ern. Belüfterplatten + Turbo	7.295.000	0	3.000.000	0	2.295.000	0				
2017	0085115 Kanalerneuerung Rheinau	225.000	0	225.000	0						
2017	0085603 Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	200.000	0	200.000	0						
2017	0085607 Kanalsanierung/-erneuerung Am Asterstein	200.000	0	200.000	0						
2017	0086121 Überplanung Rheindüker	1.000.000	0	1.000.000	0						
<b>Gesamtsumme:</b>		11.510.000	0	5.415.000	0	2.295.000	0	0	0	0	0
Nachrichtlich: im Finanzhaushalt vorgesehene Kreditaufnahme:											

Anmerkungen:

- 1.) In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen VE'en in Anspruch genommen wurden und aus deren Inanspruchnahme noch Ausgaben in künftigen Jahren fällig werden.
- 2.) Bei Nachtragshaushaltsplänen sind in einer weiteren Zeile "Nachtrag +/- ..." die Änderungen einzutragen.
- 3.) Als "voraussichtlich kreditfinanziert" ist der Betrag anzugeben, welcher nach der Haushaltsplanung - mangels zweckgebundener Einnahmen - über allgemeine Deckungsmittel, insbesondere über Kredite und Vermögensveräußerungserlöse, zu finanzieren ist.

<b>Übersicht</b>			
<b>über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten zum Ende des Haushaltsjahres</b>			
Ifd. Nr.	Art (gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
		in €	
1	Anleihen		
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	719.600	683.600
	davon:		
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	719.600	683.600
4	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0
5	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0
6	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	500.000	0
7	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.200.000	1.000.000
8	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	0
9	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0
11	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0
12	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	420.000	400.000
13	Sonstige Verbindlichkeiten	140.000	100.000
<b>14</b>	<b>Summe der Verbindlichkeiten</b>	<b>2.979.600</b>	<b>2.183.600</b>





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0390/2016/1		<b>Datum:</b>	22.08.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85EK/Fe	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	ohne BE	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	gegenständig	<input type="checkbox"/>
	TOP öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
<b>Betreff:</b>	<b>Beratung und vorbereitende Beschlussfassung der Stellenübersicht/des Nachtrags zum Stellenplan 2016 und des Stellenplans 2017 für die Stadtentwässerung –Eigenbetrieb der Stadt Koblenz</b>			

### **Beschlussentwurf:**

Der Werkausschuss beschließt den Nachtrag zum Stellenplan 2016 und die Stellenübersicht 2017 der Stadtentwässerung vorbehaltlich der weiteren organisatorischen und tarifrechtlichen Überprüfung durch das Amt 10 und empfiehlt dem Stadtrat eine gleich lautende Beschlussfassung.

### **Begründung:**

Die Stellenübersicht ist nach § 15 Abs. 1 Satz 2 EigAnVO Bestandteil des Wirtschaftsplanes. Änderungen in der Stellenübersicht/im Stellenplan sind vom Werkausschuss vor zu beraten.

### **Nachtrag zum Stellenplan 2016:**

#### **Stellen-Nrn.: 106 und 107**

Im Klärwerk Koblenz wird im Rahmen des Life Plus Projektes eine Klärschlammvergasungsanlage gebaut. Für den reibungslosen Betrieb und die Unterhaltung dieser Anlage wird zusätzliches Personal benötigt. Bereits für die Bauphase sollen je ein Techniker aus dem Fachbereich Elektrotechnik und Maschinenbau eingestellt werden. Bei den beiden Technikerstellen handelt es sich um Vollzeitstellen der Entgeltgruppe 8.

### **Stellenplan 2017:**

#### **Stellen-Nrn.: 102 und 103**

Neueinrichtung Schlosser und Elektriker Kanalbetrieb, jeweils in Entgeltgruppe 6 und in Vollzeit

**und**

#### **Stellen-Nr.: 104**

Neueinrichtung Techniker Kanalbetrieb der Entgeltgruppe 9 in Vollzeit

Zur Sammlung des Abwassers betreibt die Stadtentwässerung Sonderbauwerke.

Die Kontrolle, Wartung, Reparatur, Instandhaltung und Renovierung dieser Sonderbauwerke wird vom Sachgebiet Kanalbetrieb wahrgenommen.

Aufgrund des Alters der Anlagen sind Anlagenteile inzwischen häufiger defekt und fallen aus.

Der Gesetzgeber fordert, dass die Betriebsbereitschaft der Anlagen immer gegeben sein muss. Die geforderte Betriebsbereitschaft kann derzeit nur noch mit Einschränkungen garantiert werden.

Um die Betriebsbereitschaft jetzt und in Zukunft zu gewährleisten sind die Sonderbauwerke zu renovieren. Wir gehen davon aus, dass wir in Zukunft jährlich ca. 1,5 Mio. € in die Bestandserhaltung der Sonderbauwerke investieren müssen.

Folgende Ziele werden mit der Schaffung der vorgenannten 3 neuen Stellen verfolgt:

- **Betriebsbereitschaft** bei einem durch das Alter bedingten erhöhtem Wartungs-, Instandhaltungs- und Reparaturaufwand und
- parallel **Renovierung** der Anlagen

### **Stellen-Nr.: 105**

Im Zuge des EU-Projektes sind Anlagenkomponenten hinzugekommen, wie der Hochtemperaturtrockner für Klärschlamm sowie eine nachgeschaltete Anlage zur Vergasung des getrockneten Schlammes. Zu dem Trockner gehört eine Abluftbehandlungsanlage, bestehend aus einer sauren und basischen Wäsche sowie einem Abluftfilter. In diesem Zusammenhang werden diverse Chemikalien vorgehalten, deren Einsatz stetig zu überwachen ist. Ebenso verhält es sich mit der Vergasungsanlage für den getrockneten Schlamm, dessen Synthesegas in einem BHKW motorisch genutzt wird. Damit dies aber erfolgreich umgesetzt werden kann müssen zahlreiche chemische Prozesse ablaufen. Wie im Fall der Trocknungsanlage sind auch hier parallel laufende Untersuchungen durchzuführen und deren Erfolg zu überwachen. Die neugeschaffene Stelle soll mit einer/einem Laborant/in als Vollzeitstelle der Entgeltgruppe 6 besetzt werden.

### **Anlagen:**

Die Stellenübersicht ist nach § 15 Abs. 1 Satz 2 EigAnVO Bestandteil des Wirtschaftsplanes. Änderungen in der Stellenübersicht sind vom Werkausschuss vor zu beraten.

## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
<b>Eigenbetriebe:</b>												
<b>85/Stadtentwässerung</b>												
<b>85.00 Werkleitung</b>												
001	WL	Beschäftigte/r		15	1,00	1,00	1,00				Ist = 14	Ist = 14
007	Vorzimmer	Beschäftigte/r		6	0,50	0,50	0,50	19,50				
<b>85.00.01 Verwaltung</b>												
005	Sachb.	Beschäftigte/r		10	0,00	1,00	1,00					Ist = A 11
005	Sachb.	StA	11		1,00	0,00	0,00				<b>Umwandlung in eine Planstelle</b> der BesGr. A 11	Ist = A 11
<b>85.10 Kaufmännische Abteilung</b>												
<b>85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen</b>												
002	SGL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
003	Bilanzbuchhalterin	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
004	Anlagenbuchhalterin	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				Ist = 8	Ist = 8
006	Buchhalterin	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00					
<b>85.20 Technische Abteilung</b>												
<b>85.20.10 (ehem. Kanalschadensanierung)</b>												
<b>85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen</b>												
010	SGL u. StvWL	Beschäftigte/r		14	1,00	1,00	1,00				Ist = 13	Ist = 13
011	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	1,00				<b>ku EGr. 11</b>	ku EGr. 11
012	Ing. Vers.technik	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
013	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
097	Ing. Hochwassersch.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00		0,9		(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85)	(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85)
015	Kanaldatenbank	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
016	Techn. Zeichner	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
<b>85.20.30 Neubau und Sanierung</b>												
017	SGL	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00				<b>ku EGr. 12</b> nach Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens zum 31.08.2030	(bei WBS: Stellenwert prüfen)
019	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					Ist = 10
020	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
021	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
022	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					

## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
023	Betriebsfachung.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
<b>85.20.40 Grundstücksentwässerung</b>												
025	SGL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
101	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00					
026	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
028	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
029	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
030	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 6 nach Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019	(bei WBS: Stellenwert prüfen)
031	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
<b>85.30 Klärwerk</b>												
<b>85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk</b>												
032	Betriebsleiter (BL)	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00					
087	Projekt-Ing.	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	0,00		0,50	2017	EU-Projekt, kw 31.12.2017	EU-Projekt, kw-Verlängerung 31.12.2017
088	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00		0,50	2017	EU-Projekt, kw 31.12.2017	EU-Projekt, kw-Verlängerung 31.12.2017
106	Elektrotechniker/-in	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung, "Life-Plus" mit EU-Förderung	
107	Techniker/-in Masch.bau	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Neueinrichtung, "Life-Plus" mit EU-Förderung	
094	Ing. Verfahrenstechn.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					
095	Ing. Elektrotechn.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					
033	Chemie-Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
034	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,80	32,00			Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
035	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
036	Abwasserm., stv. BL	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
037	Maschinenmstr.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
038	Elektromeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
040	Grubenkontrolleur	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
041	Sachb.	Beschäftigte/r		5	0,00	1,00	1,00					
041	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 5 zur EGr. 6, Ist = 5	
<b>85.30.20 Beschäftigte Klärwerk</b>												
042	Elektriker	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
043	Schlosser	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
044	Systemkoordinator	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Gesamt- und Prozessleitsystemadministrator	Gesamt- und Prozessleitsystemadministrator
096	Systemkoordinator	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
045	Schlosser	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					



## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll NHH 2016	Soll 2016	Ist 30.06. 2015				betreffend Nachtragshaushalt 2016	betreffend Haushalt 2016
092	Elektrotechniker	Beschäftigte/r		8	0,00	1,00	1,00					
092	Informatiktechniker	Beschäftigte/r		9	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 9, Ist = 8	
<b>85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb</b>												
075	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
076	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
078	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
074	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
080	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
081	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
055	Kraftfahrer / Beifahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 4	Ist = 4
084	Bachunterhaltung	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
047	Entsorger / Schlosser	Beschäftigte/r		6	0,00	1,00	1,00					
047	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 6 zur EGr. 8, Ist = 6	
056	Energieanl.Elektron.	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00				Ist = 6	Ist = 6
060	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 4	Ist = 4
061	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
062	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
093	Kraftfahrer/Beifahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6	Ist = 6
099	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,00				(Kanalinspektion)	(Kanalinspektion)
100	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	0,00				(Kanalinspektion)	(Kanalinspektion)
069	Bachunterhaltung	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
<b>Inspektionsfahrzeuge (Kanalfernauge)</b>												
048	Kanalinspekteur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
082	Kanalinspekteur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
	nachr.: Auszubildende											
	Fachkraft f. Abwasser				2,00	1,00	1,00					

## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll 2017	Soll NHH 2016	Ist 30.06. 2016				betreffend Haushalt 2017	betreffend Nachtragshaushalt 2016
<b>Eigenbetriebe:</b>												
<b>85/Stadtentwässerung</b>												
<b>85.00 Werkleitung</b>												
001	WL	Beschäftigte/r		15	1,00	1,00	1,00				Ist = 14	Ist = 14
007	Vorzimmer	Beschäftigte/r		6	0,50	0,50	0,50	19,50				
<b>85.00.01 Verwaltung</b>												
005	StA	Beschäftigte/r	11		1,00	1,00	1,00					Umwandlung in eine Planstelle der BesGr. A 11
<b>85.10 Kaufmännische Abteilung</b>												
<b>85.10.10 Finanz- und Rechnungswesen</b>												
002	SGL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
003	Bilanzbuchhalterin	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					
004	Anlagenbuchhalterin	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00				Ist = 8	Ist = 8
006	Buchhalterin	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00					
<b>85.20 Technische Abteilung</b>												
<b>85.20.10 (ehem. Kanalschadensanierung)</b>												
<b>85.20.20 Planung wasserwirtschaftlicher Maßnahmen</b>												
010	SGL u. StvWL	Beschäftigte/r		14	1,00	1,00	1,00				Ist = 13	Ist = 13
011	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 11	ku EGr. 11
012	Ing. Vers.technik	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
013	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
097	Ing. Hochwassersch.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00		0,9		(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85)	(Koord. Hochw.Schutz, Kostenträgerschaft 90% Land, 10% Stadt/ org. Zuordn. zu EB 85)
015	Kanaldatenbank	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
016	Techn. Zeichner	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
<b>85.20.30 Neubau und Sanierung</b>												
017	SGL	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 12 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens zum 31.08.2030	ku EGr. 12 nach Ausscheiden der Stelleninhaberin, spätestens zum 31.08.2030
019	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
020	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
021	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
022	Ing. Bauing.wesen	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
023	Betriebsfaching.	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					

## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll 2017	Soll NHH 2016	Ist 30.06. 2016				betreffend Haushalt 2017	betreffend Nachtragshaushalt 2016
<b>85.20.40 Grundstücksentwässerung</b>												
025	SGL	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
101	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00					
026	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
028	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
029	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
030	Sachb.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				ku EGr. 6 nach Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019	ku EGr. 6 nach Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 31.07.2019
031	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
<b>85.30 Klärwerk</b>												
<b>85.30.10 Betriebsleitung Klärwerk</b>												
032	Betriebsleiter (BL)	Beschäftigte/r		13	1,00	1,00	1,00					
087	Projekt-Ing.	Beschäftigte/r		12	1,00	1,00	0,00		0,50	2017	EU-Projekt, <b>kw 31.12.2017</b>	EU-Projekt, kw 31.12.2017
088	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00		0,50	2017	EU-Projekt, <b>kw 31.12.2017</b>	EU-Projekt, kw 31.12.2017
106	Elektrotechniker/-in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00				"Life-Plus" mit EU-Förderung	Neueinrichtung, "Life-Plus" mit EU-Förderung
107	Techniker/-in Masch.bau	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00				"Life-Plus" mit EU-Förderung	Neueinrichtung, "Life-Plus" mit EU-Förderung
094	Ing. Verfahrenstechn.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					
095	Ing. Elektrotechn.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	0,00					
033	Chemie-Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
034	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,80	32,00			Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
035	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 8 (a.T., Bw)	Ist = 8 (a.T., Bw)
105	Laborantin	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				<b>Neueinrichtung</b>	
036	Abwasserm., stv. BL	Beschäftigte/r		10	1,00	1,00	1,00					
037	Maschinenmstr.	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
038	Elektromeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
040	Grubenkontrolleur	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Ist = 9 (a.T., Bw)	Ist = 9 (a.T., Bw)
041	Sachb.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,00				Ist = 5	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 5 zur EGr. 6, Ist = 5
<b>85.30.20 Beschäftigte Klärwerk</b>												
042	Elektriker	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
043	Schlosser	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
044	Systemkoordinator	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				Gesamt- und Prozessleitsystemadministrator	Gesamt- und Prozessleitsystemadministrator
096	Systemkoordinator	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
045	Schlosser	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
046	Elektriker	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					

## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichnung	Amtsbezeichnung	Bes.-grp.	Entg.-grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegenfinanz. (anteilig)	Befristung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, wesentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll 2017	Soll NHH 2016	Ist 30.06. 2016				betreffend Haushalt 2017	betreffend Nachtragshaushalt 2016
049	Schlosser	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					
050	Schlosser	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					
051	Schlosser	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					
052	Schlosser	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					
053	Elektriker	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00					
057	Klärfacharbeiter	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
058	Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
059	<i>Klärfacharbeiter</i>	<i>Beschäftigte/r</i>		6	0,00	1,00	1,00					
059	stv. Abwassermeister	Beschäftigte/r		8	1,00	0,00	0,00				<b>Stellenneubewertung nach Tarifrecht</b> von der EGr. 6 zur EGr. 8, Ist = 6	
063	Ver-/Entsorger	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
064	Ver-/Entsorger	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
065	Pförtner	Beschäftigte/r		3	1,00	1,00	1,00					
066	Maschinist	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00			Ist = 5	Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 5 zur EGr. 6, Ist = 5	
068	Fachkraft f. Abwa.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
071	Fachkraft f. Abwa.	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 5 zur EGr. 6	
077	Ver-/Entsorger	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,00					
073	Gärtner	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
085	Hilfskraft	Beschäftigte/r		2	1,00	1,00	1,00					
086	Rein.kraft (Klärwerk)	Beschäftigte/r		2	1,00	1,00	0,64	25,00				
	<b>85.40 Kanalbetrieb</b>											
	<b>85.40.10 Betriebsleitung Kanalbetrieb</b>											
009	SGL	Beschäftigte/r		14	1,00	1,00	1,00				<b>ku EGr. 13</b> nach Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 30.04.2021	ku EGr. 13 nach Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 30.04.2021
090	Ing.	Beschäftigte/r		11	1,00	1,00	1,00					
104	Techniker/in	Beschäftigte/r		9	1,00	0,00	0,00				<b>Neueinrichtung</b>	
098	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00				(Kanaldichtheitsprüfungen)	(Kanaldichtheitsprüfungen)
027	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00				<b>kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers</b> , spätestens zum 30.09.2023, Ist = 9 (a.T., Bw)	kw bei Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens zum 30.09.2023, Ist = 9 (a.T., Bw)
039	Kanalmeister	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	0,00				Ist = 6	
091	Maschinentechn.	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 9, Ist = 8
092	Elektrotechniker	Beschäftigte/r		9	1,00	1,00	1,00					Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 8 zur EGr. 9, Ist = 8

## Stellenübersicht

St.-Nr.	Organisationseinheit/ Funktionsbezeichn.	Amtsbe- zeichnung	Bes.- grp.	Entg.- grp.	Zahl der Stellen			WStd. bei Teilzeit	Gegen- finanz. (anteilig)	Befris- tung	Stellen-Vermerke (z.B. ku, kw) Erläuterungen (z.B. ATZ, Ersatzstelle, Leerstelle, we- sentl. Abweichungen gegenüber dem Vorjahr, Kostentragung durch Dritte, usw.)	
					Soll 2017	Soll NHH 2016	Ist 30.06. 2016				betreffend Haushalt 2017	betreffend Nachtragshaushalt 2016
<b>85.40.20 Beschäftigte Kanalbetrieb</b>												
075	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
076	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6 (a.T.)	Ist = 6 (a.T.)
078	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00					
074	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
080	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
081	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
055	Kraftfahrer / Beifahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 4	Ist = 4
084	Bachunterhaltung	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	1,00					
047	Techniker/in	Beschäftigte/r		8	1,00	1,00	1,00					Stellenneubewertung nach Tarifrecht von der EGr. 6 zur EGr. 8, Ist = 6
102	Pumpenwart / Schlosser	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				<b>Neueinrichtung</b>	
056	Energieanl.Elektron.	Beschäftigte/r		7	1,00	1,00	1,00				Ist = 6	Ist = 6
103	Elektriker	Beschäftigte/r		6	1,00	0,00	0,00				<b>Neueinrichtung</b>	
060	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00				Ist = 4	Ist = 4
061	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
062	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
093	Kraftfahrer/Beifahrer	Beschäftigte/r		5	1,00	1,00	1,00				Ist = 6	Ist = 6
099	Kraftfahrer	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	0,00				(Kanalinspektion)	(Kanalinspektion)
100	Beifahrer	Beschäftigte/r		4	1,00	1,00	0,00				(Kanalinspektion)	(Kanalinspektion)
069	Bachunterhaltung	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
<b>Inspektionsfahrzeuge (Kanalfernauge)</b>												
048	Kanalinspekteur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
082	Kanalinspekteur	Beschäftigte/r		6	1,00	1,00	1,00					
	nachr.: Auszubildende											
	Fachkraft f. Abwasser				2,00	2,00	1,00					



## Unterrichtungsvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	UV/0161/2016/1		<b>Datum:</b>	22.08.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85EK/Fe	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Zwischenbericht zum 30.06.2016</b>			

### Unterrichtung:

Nach § 21 Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) hat die Verwaltung den Werkausschuss spätestens zum 30. September über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Entwicklung des Vermögensplanes zu unterrichten.

#### 1. Erfolgsplan

Der Planansatz des Erfolgsplanes wurde den Ist-Zahlen zum 30.06.2016 sowie den hochgerechneten Zahlen zum 31.12.2016 gegenübergestellt. Die noch nicht kassenwirksamen Aufwendungen und Erträge wurden periodisiert und in das Betriebsergebnis zum 30.06. eingegliedert.

Sowohl bei den Ertrags-, wie auch bei den Aufwandskonten sind Positionen und Verrechnungen mit der Stadt enthalten, die nur einmal im Jahr berechnet werden.

Zusammenfassend lässt sich feststellen, dass für den Erfolgsplan keine bekannten ergebnisgefährdenden Mehraufwendungen bzw. Mindererlöse vorliegen und folglich keine Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden. Die Erzielung der veranschlagten Umsatzerlöse für Schmutzwasser steht jedoch in Abhängigkeit zum Frischwasserbezug.

#### 2. Vermögensplan

In den Vermögensplan eingegliedert wurden die Mittelübertragungen aus dem Wirtschaftsjahr 2015. Der Baubeginn einer Vielzahl von Maßnahmen erfolgt erst in der zweiten Jahreshälfte, da auch der Wirtschaftsplan den Genehmigungsfristen des städtischen Haushaltes unterliegt. Neben den im Wirtschaftsplan aufgeführten Maßnahmen wurden im Rahmen der Deckungsfähigkeit des Vermögensplanes innerhalb einer Anlagengruppe auch über- und außerplanmäßige Maßnahmen realisiert.

### Anlagen:

Zwischenbericht zum 30.06.2016



# Zwischenbericht per 30. Juni 2016

---

Stadtentwässerung

Eigenbetrieb

der

Stadt Koblenz



# 1. Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 - Kurzfassung zum 30.06.2016 -

Bezeichnung	Planansatz 2016 €	Ist-Zahlen per 30.06.2016 €	in v. H.	Hochrechnung zum Jahresende * vorläufig * €	in v. H.	Vorjahr €
1. Umsatzerlöse	23.532.000	11.083.374	47%	23.625.500	100%	12.169.824
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	200.000	8.498	4%	150.000	75%	0
4. Sonstige betriebliche Erträge	143.000	24.454	17%	170.000	119%	33.736
<b>Summe</b>	<b>23.875.000</b>	<b>11.116.326</b>	<b>47%</b>	<b>23.945.500</b>	<b>100%</b>	<b>12.203.560</b>
5. Materialaufwand						
a) Aufwendungen für Roh-,Hilfs-,u.Betriebsstoffe und für bezogene Waren	609.000	305.683	50%	810.000	133%	293.938
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.933.000	1.701.633	29%	5.034.000	85%	1.517.499
<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>6.542.000</b>	<b>2.007.317</b>	<b>31%</b>	<b>5.844.000</b>	<b>89%</b>	<b>1.811.437</b>
6. Personalaufwand	4.655.000	2.093.348	45%	4.702.000	101%	2.008.706
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen	8.427.000	4.376.616	52%	8.803.232	104%	4.386.679
9. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.510.000	496.621	33%	1.520.500	101%	459.842
12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	60.000	0	0%	160.000	267%	0
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0%	0	0%	0
<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.801.000</b>	<b>2.142.424</b>	<b>76%</b>	<b>3.235.768</b>	<b>116%</b>	<b>3.536.896</b>
22. Sonstige Steuern	7.000	4.616	66%	8.000	114%	4.616
<b>23. Jahresgewinn</b>	<b>2.794.000</b>	<b>2.137.808</b>	<b>77%</b>	<b>3.227.768</b>	<b>116%</b>	<b>3.532.280</b>

# I. Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2016 - Zwischenbericht per 30.06.2016 -

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende * vorläufig * €	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€		€		€
	<b>1. Umsatzerlöse</b>						
0401100	Erlöse Schmutzwassergebühren	11.500.000	5.850.000	51%	11.500.000	100%	5.850.000
0401200	Erlöse Oberflächenwassergebühren	6.800.000	3.335.000	49%	6.800.000	100%	3.335.000
401500/1	Erlöse aus Sonderverträgen/Starkverschmutzer	1.126.000	252.289	22%	1.200.000	107%	553.400
0401601	Erlöse Abwasserabgabe Kleineinleiter	0	0	0%	0	0%	0
0401602	Erlöse Abwasserabgabe Direkteinleiter	1.000	0	0%	0	0%	0
0402100	Erlöse Straßenbaulastträger	1.400.000	525.000	38%	1.400.000	100%	1.063.959
0402300	Auflösung empfangene Ertragszuschüsse Grundstückseinleiter	26.000	13.176	51%	26.000	100%	9.057
0403000	Auflösung empf. Ertragszusch. Hausanschl. SW	185.000	92.925	50%	186.000	101%	95.030
0404000	Auflösung empf. Ertragszusch. Hausanschl. OW	150.000	75.005	50%	151.000	101%	77.188
0405000	Auflösung empf. Ertragszusch. Str.Baulastträger	1.100.000	551.304	50%	1.118.000	102%	544.332
0405100	Auflösung empf. Ertragszusch. ZV A61 Kläranlage	244.000	122.064	50%	244.000	100%	122.000
0405200	Auflösung empf. Ertragszusch. ZV A61 SA	13.000	6.546	50%	13.000	100%	6.546
0405300	Auflösung empf. Ertragszusch. Land RLP	20.000	10.260	51%	20.500	103%	3.486
0406000	Erlöse aus Kanalreinigung	1.000	362	36%	1.000	100%	571
0406200	Erlöse aus Schlammannahme	100.000	40.643	41%	95.000	95%	71.472
0406210	Erlöse aus Hauskläranlagen	1.000	0	0%	500	50%	0
0406250	Erlöse Annahme Sonderabwässer	5.000	0	0%	500	10%	114
0406400	Erlöse aus Arbeiten für Dritte	660.000	165.000	25%	660.000	100%	330.000
0406500	Erlöse aus Arbeiten für Stadt	200.000	43.800	22%	210.000	105%	107.670
	<b>Summe</b>	<b>23.532.000</b>	<b>11.083.374</b>	<b>47%</b>	<b>23.625.500</b>	<b>100%</b>	<b>12.169.824</b>
	<b>3. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>						
0410400	Sonstige aktivierte Eigenleistungen	200.000	8.498	4%	150.000	75%	0
	<b>Summe</b>	<b>200.000</b>	<b>8.498</b>	<b>4%</b>	<b>150.000</b>	<b>75%</b>	<b>0</b>
	<b>4. Sonstige betriebliche Erträge</b>						
0406300	Erlöse aus Materialverkäufen	0	0	0%	0	0%	0
0406700	Erlöse aus Nebengeschäften	3.000	0	0%	3.000	100%	0
0420100	Grundstückserträge/Mieteinnahmen	75.000	16.907	23%	72.000	96%	22.091
0420200	Erträge aus Abgang Anlagevermögen	0	0	0%	0	0%	0
0420250	Erträge aus Anlagenabgängen EDV-FAB	5.000	0	0%	5.000	100%	0
0420400	Erlöse von Ausschreibungen	0	0	0%	0	0%	0
0420600	Erträge Auflösung Pauschalwertberichtigungen	0	0	0%	0	0%	0
0420800	Erträge Auflösung von Rückstellungen	0	0	0%	0	0%	0
0421200	Sonstige Erträge	60.000	3.056	5%	80.000	133%	2.927
0498200	Außerordentliche Erträge	0	4.491	0%	10.000	0%	8.718
	<b>Summe</b>	<b>143.000</b>	<b>24.454</b>	<b>17%</b>	<b>170.000</b>	<b>119%</b>	<b>33.736</b>

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€		* vorläufig * €		€

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende * vorläufig * €	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€				€
	<b>5. Materialaufwand</b>						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
0430100	Wasserbezug	19.000	5.810	31%	10.000	53%	6.275
0430200	Strombezug	520.000	198.648	38%	600.000	115%	287.663
0430300	Heizöl	70.000	40.075	57%	80.000	114%	0
0430400	Gas	0	61.150	0%	120.000	0%	0
	<b>Summe</b>	<b>609.000</b>	<b>305.683</b>	<b>50%</b>	<b>810.000</b>	<b>133%</b>	<b>293.938</b>
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen						
0431100	UHA Hydraulische Anlagen	270.000	37.506	14%	200.000	74%	64.199
0431200	UHA Biologie	670.000	134.823	20%	600.000	90%	130.447
0431300	UHA Schlammbehandlung	650.000	218.679	34%	550.000	85%	387.847
0431400	UHA Trockner	20.000	47.140	236%	80.000	400%	0
0431500	UHA Vergaser	20.000	0	0%	0	0%	0
0431600	UHA Tropfkörper	10.000	5.600	56%	11.000	110%	1.329
0431700	UHA Sonstige Anlageteile	350.000	5.767	2%	200.000	57%	11.738
0431800	UHA Blockheizkraftwerk	80.000	25.102	31%	60.000	75%	19.230
0432000	UHA Haupt- u. Verbindungssammler	500.000	400.369	80%	500.000	100%	25.566
0433000	UHA Regenbauwerke	45.000	9.318	21%	40.000	89%	3.583
0434000	UHA Pumpwerke	390.000	74.835	19%	300.000	77%	60.919
0435100	UHA Regenwassersammler	40.000	19.728	49%	40.000	100%	17.751
0435200	UHA Schmutzwassersammler	150.000	60.026	40%	130.000	87%	13.865
0435300	UHA Mischwassersammler	800.000	171.373	21%	600.000	75%	272.880
0435400	UHA Schächte	350.000	230.790	66%	400.000	114%	144.330
0435500	UHA Druckprüfung Kanäle	200.000	0	0%	100.000	50%	0
0436100	UHA Regenwasserhausanschlüsse	10.000	0	0%	10.000	100%	0
0436200	UHA Schmutzwasserhausanschlüsse	15.000	914	6%	10.000	67%	2.918
0436300	UHA Mischwasserhausanschlüsse	100.000	23.595	24%	80.000	80%	75.096
0436500	Entleerung Hauskläranlagen	300.000	111.612	37%	250.000	83%	123.322
0437000	UHA Meßeinrichtungen	70.000	13.665	20%	45.000	64%	11.195
0438000	UHA Betriebsgebäude Klärwerk	60.000	27.535	46%	60.000	100%	23.640
0438100	UHA Grundstücke	15.000	4.728	32%	15.000	100%	20.833
0438200	UHA Wohnbauten	50.000	8.772	18%	50.000	100%	2.741
0438300	UHA Maschinen u. maschinelle Anlagen	0	0	0%	0	0%	0
0438401	UHA Fuhrpark (Reparaturen)	125.000	28.646	23%	100.000	80%	43.083
0438402	Betriebsstoffe Fuhrpark	90.000	14.096	16%	70.000	78%	18.720
0438500	UHA Betriebsausstattungen	60.000	12.269	20%	40.000	67%	24.260
0438800	UHA Labor	40.000	14.746	37%	40.000	100%	17.927
0438900	UHA Büroausstattung	1.000	0	0%	1.000	100%	79

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende * vorläufig * €	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€				€
0439800	Bestandsveränderungen Hilfs- u. Betriebsstoffe	0	0	0%	0	0%	0
0439901	Aufwand aus der Abwasserabgabe	450.000	0	0%	450.000	100%	0
0439902	Aufwand Abwasserabgabe Kleineinleiter	1.000	0	0%	1.000	100%	0
0439903	Aufwand Abwasserabgabe Direkteinleiter	1.000	0	0%	1.000	100%	0
	<b>Summe</b>	<b>5.933.000</b>	<b>1.701.633</b>	<b>29%</b>	<b>5.034.000</b>	<b>85%</b>	<b>1.517.499</b>
	<b>Materialaufwand gesamt</b>	<b>6.542.000</b>	<b>2.007.317</b>	<b>31%</b>	<b>5.844.000</b>	<b>89%</b>	<b>1.811.437</b>
	<b>6. Personalaufwand</b>						
0440100	Löhne	1.600.000	729.719	46%	1.601.000	100%	2.008.706
0440200	Gehälter	1.969.000	887.762	45%	1.973.000	100%	
0440300	Beamte	44.000	23.538	53%	51.000	116%	
0441100	AG-Anteil Sozialversicherung Arbeiter	316.000	145.152	46%	329.000	104%	
0441200	AG-Anteil Sozialversicherung Angestellte	370.000	171.297	46%	386.000	104%	
0442110	Beitrag Versorgungskasse Arbeiter	3.000	0	0%	3.000	100%	
0442120	Beitrag ZVK Arbeiter	123.000	55.572	45%	125.000	102%	
0442200	Beitrag ZVK Angestellte	152.000	68.814	45%	154.000	101%	
0442310	Beitrag Versorgungskasse Beamte	77.000	8.015	10%	67.000	87%	
0443100	Beihilfe Arbeiter	1.000	0	0%	0	0%	
0443200	Beihilfe Angestellte	1.000	264	26%	1.000	100%	
0433300	Beihilfe Beamte	15.000	3.215	21%	12.000	80%	
	<b>Summe</b>	<b>4.655.000</b>	<b>2.093.348</b>	<b>45%</b>	<b>4.702.000</b>	<b>101%</b>	<b>2.008.706</b>
	<b>7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens u. Sachanlagen</b>						
0451200	Abschreibungen auf Sachanlagen	5.100.000	2.550.000	50%	5.150.000	101%	4.386.679
0451201	Abschreibung Immaterielle Wirtschaftsgüter	4.000	8.026	201%	16.052	401%	
0451202	Abschreibung Baukostenzuschüsse	29.000	14.466	50%	28.932	100%	
0451204	Abschreibung Grundst./Gebäude Abwasserreinigung	200.000	115.685	58%	231.370	116%	
0451205	Abschreibung Grundstücke Regenbauwerke	7.000	3.708	53%	7.416	106%	
0451206	Abschreibung Grundstücke Pumpwerke	5.000	2.466	49%	4.932	99%	
0451207	Abschreibung Sonst. Gebäude/Garagenhalle	34.000	19.878	58%	39.756	117%	
0451208	Abschreibung Werkdienstwohnungen	14.000	6.840	49%	13.680	98%	
0451209	Abschreibung Bau MT/ET Abwasserreinigung	755.000	411.619	55%	823.238	109%	
0451210	Abschreibung Haupt- und Verbindungssammler	36.000	18.060	50%	36.120	100%	
0451211	Abschreibung Düker	201.000	105.528	53%	211.056	105%	
0451212	Abschreibung Regenbauwerke	440.000	221.865	50%	443.730	101%	
0451213	Abschreibung Pumpwerke	382.000	216.418	57%	432.836	113%	
0451214	Abschreibung Hausanschlüsse	626.000	314.688	50%	629.375	101%	
0451215	Abschreibung Meßeinrichtungen	22.000	13.560	62%	27.120	123%	
0451216	Abschreibung Fuhrpark	154.000	87.974	57%	175.947	114%	
0451217	Abschreibung Betriebs- und Geschäftsausstattung	210.000	25.400	12%	50.801	24%	

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€		* vorläufig * €		€
0451221	Abschreibung Sonst. Anlagen Sammler	198.000	99.021	50%	198.041	100%	
0451222	Abschreibung BHKW u. Stromerzeugung	0	132.672	0%	265.344	0%	
0451418	Abschreibung Geringwertige Wirtschaftsgüter	10.000	8.743	87%	17.485	175%	
	<b>Summe</b>	<b>8.427.000</b>	<b>4.376.616</b>	<b>52%</b>	<b>8.803.232</b>	<b>104%</b>	<b>4.386.679</b>

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende * vorläufig * €	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€				€
	<b>9. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>						
0401101	SW-Einleitung Gebietskörperschaften	11.000	1.310	12%	11.000	100%	1.310
0401201	OW-Einleitung Gebietskörperschaften	2.000	0	0%	1.500	75%	0
0460100	Benutzungsentgelte	1.000	0	0%	500	50%	0
0460200	Betriebsführungsabgabe Vallendar/Rhens	70.000	0	0%	75.000	107%	0
0460220	Kanalbestandspläne/Lichtpausen	9.000	927	10%	7.500	83%	988
0460230	Sanierung schadhafter Kanalanlagen	0	0	0%	0	0%	0
0460300	Verwaltungskostenbeitrag	690.000	273.108	40%	690.000	100%	266.517
0460400	Mieten u. Pachten	48.000	23.118	48%	50.000	104%	36.095
0460500	Gebühren, Beiträge	10.000	3.523	35%	9.000	90%	4.376
0460550	Grundbesitzabgaben	12.000	12.206	102%	15.000	125%	625
0460600	Versicherungen	90.000	43.500	48%	87.000	97%	41.000
0460700	Bürobedarf	10.000	3.392	34%	10.000	100%	2.583
0460800	Geringwertige Wirtschaftsgüter unter 150 €	10.000	4.194	42%	10.000	100%	3.893
0461100	Öffentlichkeitsarbeit	10.000	4.808	48%	10.000	100%	1.332
0461200	Öffentliche Bekanntmachung	10.000	350	3%	8.000	80%	284
0461300	Reisekosten	15.000	6.221	41%	13.000	87%	1.196
0461310	Fortbildung	30.000	17.872	60%	33.000	110%	6.677
0461400	Kilometergeld an Arbeitnehmer	9.000	1.251	14%	7.000	78%	1.276
0461800	Aufwendungen für Datenverarbeitung	5.000	2.962	59%	6.000	120%	1.605
0461810	Miete Software kaufm/techn.Verwaltung	45.000	1.339	3%	52.000	116%	17.156
0461820	Miete Software Klärwerk	5.000	0	0%	8.500	170%	375
0461830	Miete Hardware kaufm/techn.Verwaltung	20.000	0	0%	27.000	135%	12.131
0461840	Miete Hardware Klärwerk	3.000	0	0%	5.500	183%	1.303
0461900	Wartung EDV Klärwerk	80.000	42.116	53%	82.000	103%	13.590
0461910	Wartung EDV kaufm/techn.Verwaltung	45.000	76	0%	40.000	89%	12.082
0462000	Beratungs- u. Prüfungsaufwand	70.000	14.699	21%	70.000	100%	14.699
0462200	Gerichts-, Notariats-, Prozesskosten	5.000	1.077	22%	2.500	50%	0
0462300	Kontoführungsgebühren	0	38	0%	500	0%	20
0462500	Dienst- u. Schutzkleidung	35.000	21.832	62%	40.000	114%	9.981
0462600	Übrige Aufwendungen	85.000	3.703	4%	65.000	76%	5.373
0463300	Einstellung pauschale Wertberichtigung	0	0	0%	0	0%	0
0463400	Forderungsabschreibung	0	0	0%	0	0%	0
0463500	Verluste aus Anlageabgängen	20.000	0	0%	10.000	50%	0
0463550	Verluste aus Anlageabgängen EDV-FAB	20.000	863	4%	20.000	100%	35
0465010	Fernmeldegebühren	28.000	1.955	7%	28.000	100%	1.324
0465020	Internet-Gebühren	4.000	162	4%	3.500	88%	101
0465030	Handy-Gebühren	3.000	551	18%	2.500	83%	377
0498300	Außerordentliche Aufwendungen	0	9.468	0%	20.000	0%	1.539
	<b>Summe</b>	<b>1.510.000</b>	<b>496.621</b>	<b>33%</b>	<b>1.520.500</b>	<b>101%</b>	<b>459.842</b>

Kto.Nr.	Bezeichnung	Planansatz 2016	Ist-Zahlen per 30.06.2016	in v. H.	Hochrechnug zum Jahresende * vorläufig * €	in v. H.	Ist-Zahlen Vorjahr 30.06.2015
		€	€				€
	<b>12. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>						
0472100	Zinserträge für Kontokorrentkredite	60.000	0	0%	160.000	267%	0
	<b>Summe</b>	<b>60.000</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>	<b>160.000</b>	<b>267%</b>	<b>0</b>
	<b>14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>						
0491000	Zinsaufwendungen für Darlehen	0	0	0%	0	0%	0
0492100	Zinsaufwendungen für Kontokorrentkredite	0	0	0%	0	0%	0
	<b>Summe</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>	<b>0</b>	<b>0%</b>	<b>0</b>
	<b>15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>2.801.000</b>	<b>2.142.424</b>	<b>76%</b>	<b>3.235.768</b>	<b>116%</b>	<b>3.536.896</b>
	<b>22. Sonstige Steuern</b>						
0499000	Sonstige Steuern	7.000	4.616	66%	8.000	114%	4.616
	<b>Summe</b>	<b>7.000</b>	<b>4.616</b>	<b>66%</b>	<b>8.000</b>	<b>114%</b>	<b>4.616</b>
	<b>23. Jahresgewinn</b>	<b>2.794.000</b>	<b>2.137.808</b>	<b>77%</b>	<b>3.227.768</b>	<b>116%</b>	<b>3.532.280</b>

## 2. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 - Kurzfassung zum 30.06.2016 -

Gruppe	Planansatz 2016 €	Mittelübertragung aus 2015 €	Gesamt 2016 €	Ergebnis *vorläufig* 30.06.2016
<u>I. Immaterielle Wirtschaftsgüter</u>	265.000	66.000	331.000	0
Immaterielle Wirtschaftsgüter	265.000	66.000	331.000	0
<u>II. Sachanlagen</u>				
1. Grundstücke	510.000	10.000	520.000	0
2. Abwasserreinigungsanlagen	150.000	300.000	450.000	14.049
3. Abwassersammlungsanlagen	2.025.000	62.000	2.087.000	571.555
4. Maschinen u. masch.Anlagen	0	0	0	0
5. Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.581.000	157.000	1.738.000	884.490
6. Geleistete Anzahlungen u.Anlagen im Bau	24.399.000	8.146.000	32.545.000	941.856
<u>Sachanlagen</u>	28.665.000	8.675.000	37.340.000	2.411.950
<b>Gesamt</b>	<b>28.930.000</b>	<b>8.741.000</b>	<b>37.671.000</b>	<b>2.411.950</b>

## 2. Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2016 -Zwischenbericht per 30.06.2016 -

Konto Nr.	Vorhaben	Ansatz 2016 Vermögensplan €	Mittelübertragung 2015 €	Ansatz 2016 Gesamt €	Ergebnis *vorläufig* 30.06.2016
	<u>I. Immaterielle Wirtschaftsgüter</u>				
	<u>1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte, etc.</u>				
0030100	EDV Software Klärwerk	220.000	43.000	263.000	0
0030110	EDV Software kaufm. u. techn. Verwaltung	0	0	0	0
0030300	Durchleitungsrechte	5.000	3.000	8.000	0
	Summe Konzessionen, etc.	225.000	46.000	271.000	0
	<u>2. Baukostenzuschüsse</u>				
0044200	Baukostenzuschuß Rhens	40.000	20.000	60.000	0
	Summe Baukostenzuschüsse	40.000	20.000	60.000	0
	<b>Summe Immaterielle Wirtschaftsgüter</b>	<b>265.000</b>	<b>66.000</b>	<b>331.000</b>	<b>0</b>
	<u>II. Sachanlagen</u>				
	<u>1. Grundstücke</u>				
0061301	Grundstücke Abwassersammlung	10.000	0	10.000	0
0061401	Grundstücke Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	0
0061402	Bauten Abwasserreinigung	100.000	0	100.000	0
0061403	Außenanlagen Abwasserreinigung	200.000	0	200.000	0
0061503	Außenanlagen Regenbauwerke	30.000	0	30.000	0
0061603	Außenanlagen Pumpwerke	20.000	10.000	30.000	0
0061702	Bauten Sonst. Gebäude/Garagenhalle	50.000	0	50.000	0
	Summe Grundstücke	510.000	10.000	520.000	0
	<u>2. Abwasserreinigungsanlagen</u>				
0070100	Hydraulik	0	300.000	300.000	9.744
0070200	Biologie	0	0	0	4.305
0070402	Schlammmentwässerung	100.000	0	100.000	0
0070700	Sonstige Anlagenteile Klärwerk	50.000	0	50.000	0
	Summe Abwasserreinigungsanlagen	150.000	300.000	450.000	14.049
	<u>3. Abwassersammlungsanlagen</u>				
0071200	Regenbauwerke	10.000	10.000	20.000	0
0071301	Pumpwerk Regenwasser	10.000	10.000	20.000	0
0071302	Pumpwerk Schmutzwasser	10.000	0	10.000	1.124
0071303	Pumpwerk Mischwasser	100.000	0	100.000	10.337
0071501	Hausanschlüsse Regenwasser	190.000	0	190.000	9.820
0071502	Hausanschlüsse Schmutzwasser	165.000	0	165.000	12.002
0071503	Hausanschlüsse Mischwasser	90.000	0	90.000	121.381

Konto Nr.	Vorhaben	Ansatz 2016 Vermögensplan	Mittelübertragung 2015	Ansatz 2016 Gesamt	Ergebnis *vorläufig*
		€	€	€	30.06.2016
0071511	Erneuerung Hausanschlüsse Regenwasser	200.000	0	200.000	7.307
0071512	Erneuerung Hausanschlüsse Schmutzwasser	200.000	0	200.000	9.226
0071513	Erneuerung Hausanschlüsse Mischwasser	1.000.000	0	1.000.000	383.068
0071600	Meßeinrichtungen	50.000	42.000	92.000	17.290
	Summe Abwassersammlungsanlagen	2.025.000	62.000	2.087.000	571.555
	<u>4. Maschinen u. masch. Anlagen</u>				
0072200	Maschinen u. masch. Anlagen	0	0	0	0
	Summe Maschinen u. masch. Anlagen	0	0	0	0
	<u>5. Betriebs- und Geschäftsausstattung</u>				
	a) Fuhrpark				
0073101	PKW	40.000	0	40.000	774
0073102	LKW	220.000	0	220.000	0
0073103	Spezialfahrzeuge	970.000	0	970.000	769.732
0073104	Sonst. Transportmittel	15.000	37.000	52.000	48.497
0073105	Sonderzubehör Fahrzeuge	5.000	5.000	10.000	0
	Summe a) Fuhrpark	1.250.000	42.000	1.292.000	819.004
	b) Geschäftsausstattung				
0073200	Laborausstattung	5.000	2.000	7.000	0
0073300	EDV Hardware Klärwerk	250.000	79.000	329.000	5.524
0073400	Werkzeuge/Geräte	15.000	4.000	19.000	18.792
0073500	Funk u. Fernmeldegeräte	1.000	0	1.000	11.891
0073700	Büroeinrichtungen u. Geräte	15.000	14.000	29.000	20.537
0073710	EDV Hardware kaufm u. techn. Verwaltung	20.000	0	20.000	0
0073800	GWG Betriebsausstattung	15.000	10.000	25.000	5.964
0073900	GWG Verwaltungsausstattung	10.000	6.000	16.000	2.778
	Summe b) Geschäftsausstattung	331.000	115.000	446.000	65.486
	Summe Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.581.000	157.000	1.738.000	884.490
	Summe Sachanlagen Pos. 1 - 5	4.266.000	529.000	4.795.000	1.470.094

Konto Nr.	Vorhaben	Ansatz 2016 Vermögensplan	Mittelübertragung 2015	Ansatz 2016 Gesamt	Ergebnis *vorläufig*
		€	€	€	30.06.2016
	<b>6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>				
0085001	Herstellung einzelner Kanalhaltungen	0	0	0	0
0085011	Kanalerneuerung einzelner Haltungen	0	0	0	0
0085012	Planung von Kanalbaumaßnahmen	100.000	0	100.000	0
0085015	Planung Neu- u.Umbau Regenentlastungsbauwerke	100.000	0	100.000	14.269
0085064	Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer	950.000	41.000	991.000	49.950
0085077	Kanalerneuerung Clemenstr.	130.000	28.000	158.000	6
0085078	Kanalerneuerung Lennestr.	40.000	20.000	60.000	0
0085079	Kanalerneuerung St.-Joseph-Platz	150.000	20.000	170.000	5.675
0085091	Kanalerneuerung Mozartplatz	0	44.000	44.000	31.836
0085092	Kanalerneuerung Mozartstr.	0	38.000	38.000	33.105
0085099	Kanalerneuerung Schützenstr.	150.000	20.000	170.000	0
0085106	Kanalerneuerung Südallee	210.000	100.000	310.000	62.742
0085107	Schacht Viktoriastr.	20.000	0	20.000	0
0085135	Entw. Erschl. Nutzviehof B-Plan Nr. 73	130.000	0	130.000	0
0085137	Sanierung BÜ Schlachthofstr.	0	205.000	205.000	0
0085138	Sanierung BÜ Baedekerstr.	0	99.000	99.000	0
0085139	Neubau Drossel-u.Steuerbauwerk Schlachth/Baed.	0	190.000	190.000	5.833
0085141	Kanalerneuerung Thielenstr.	0	40.000	40.000	12.715
0085174	Kanalerneuerung Amselsteg	225.000	5.000	230.000	63.803
0085177	Kanalerneuerung Merodestr.	155.000	4.000	159.000	5.390
0085178	Kanalerneuerung Simmerner Straße	170.000	376.000	546.000	67.728
0085187	Kanalsanierung In der Hohl	457.000	0	457.000	108.513
0085189	Kanalerneuerung Lippestr.	157.000	3.000	160.000	2.275
0085191	Kanalerneuerung Alexanderstr.	120.000	30.000	150.000	29
0085196	Kanalerneuerung Eichenweg	0	15.000	15.000	0
0085197	Kanalerneuerung Birkenweg	0	15.000	15.000	0
0085206	Kanalsanierung Mayener Str.	300.000	6.000	306.000	4.970
0085207	Sanierung RÜ Mayener Str.	90.000	10.000	100.000	0
0085208	Sanierung HWPW An der Bleiche	400.000	50.000	450.000	0
0085209	Kanalerneuerung Im Hüttenstück	60.000	20.000	80.000	0
0085210	Kanalerneuerung Annastraße	65.000	0	65.000	120.304
0085211	Kanalerneuerung Weinbergstraße	200.000	26.000	226.000	4.229
0085212	Kanalerneuerung Paulstraße	10.000	0	10.000	0
0085213	BÜ Andernacher Straße	0	0	0	0
0085214	SKU Andernacher Straße	100.000	0	100.000	119
0085215	Auslaufbauwerk PW Schartwiesenweg	275.000	0	275.000	0
0085240	Hochwasserschutz Lützel,Neuendorf u.Wallersheim	0	2.036.000	2.036.000	5.676

Konto Nr.	Vorhaben	Ansatz 2016 Vermögensplan	Mittelübertragung 2015	Ansatz 2016 Gesamt	Ergebnis *vorläufig*
		€	€	€	30.06.2016
0085260	Kanalerneuerung Mainzer Str. Nord	200.000	29.000	229.000	29.307
0085274	Kanalerneuerung RÜ Deichstr./An der Bleiche	270.000	0	270.000	2.258
0085382	Sanierung SW-Kanäle WSZ Kesselheim	200.000	0	200.000	0
0085415	Entw. Erschl. BG Pollenfeld B-Plan Nr. 56	30.000	0	30.000	0
0085419	Kanalsanierung/-erneuerung Neugasse	180.000	19.000	199.000	295
0085421	Sanierung RÜ Trierer Str.	700.000	30.000	730.000	1.015
0085422	Sanierung RÜ Johannesstr.	500.000	30.000	530.000	575
0085426	Kanalisation Gewerbegebiet Bubenheim	400.000	11.000	411.000	3.729
0085439	Gewerbe u. Technologiepark B9 2.BA	250.000	30.000	280.000	6.447
0085446	Kanalerneuerung Grabenstr.	470.000	0	470.000	26.777
0085448	Kanalerneuerung Aachener Str./RRB Zilzemühle	0	0	0	0
0085492	Entw.Erschließung B-Plan Nr.260 "Südlich Güls"	0	50.000	50.000	0
0085500	Kanalerneuerung Mauritiusstr.	0	104.000	104.000	58.732
0085533	Sanierung RÜ-Stolzenfels	0	0	0	0
0085538	Sanierung RÜ/SKU Kripp	0	172.000	172.000	20.691
0085559	Kanalerneuerung /-sanierung Emser Str.1.- 3.BA	495.000	0	495.000	0
0085564	Kanalerneuerung Grafenstr.	0	30.000	30.000	0
0085565	Kanalerneuerung Von-Eyß-Str.	0	30.000	30.000	0
0085582	Kanalerneuerung Ravensteynstr.	0	0	0	0
0085584	Erschließung Soldantenbad	0	0	0	0
0058585	Kanalerneuerung Spangenbergstr.	75.000	11.000	86.000	81
0058586	Kanalerneuerung In der Hohlstadt	300.000	15.000	315.000	129
0085603	Kanalsanierung/-erneuerung Lindenallee	0	50.000	50.000	0
0085607	Kanalsanierung/-erneuerung Am Asterstein	20.000	0	20.000	0
0085643	Kanalerneuerung Blindtal	30.000	0	30.000	0
0085645	Kanalerneuerung MW Kolonnenweg	0	45.000	45.000	21.493
0085652	Entw. Erschl. "In der Lehmkaul links"	0	0	0	0
0085654	Kanalerneuerung Bornstr.	100.000	15.000	115.000	667
0085655	Kanalsanierung/-erneuerung Arenberger Straße	180.000	0	180.000	13.620
0085660	Kanalerneuerung Simrockstraße	265.000	0	265.000	449
0085661	Kanalerneuerung Haydnstraße	10.000	0	10.000	260
0085662	Kanalsanierung Johannes-Müller-Straße	110.000	0	110.000	0
0086001	EU-Projekt "Sus Treat Life Plus"	7.000.000	1.100.000	8.100.000	98.311
0086102	PW Lay	0	0	0	0
0086103	KLW ÜSS-Zentrifuge	0	80.000	80.000	0
0086104	PW Schartwiesenweg	50.000	0	50.000	0
0086107	PW Güls	760.000	114.000	874.000	53.694
0086109	Betonsanierung Klärwerk	100.000	690.000	790.000	0
0086110	PW Ehrenbreitstein	0	0	0	149
0086112	Erneuerung BHKW	0	287.000	287.000	0
0086113	Ern. Belüfterplatten + Turbo	6.000.000	1.495.000	7.495.000	0
0086114	Ern. Labor	835.000	250.000	1.085.000	1.467

Konto Nr.	Vorhaben	Ansatz 2016 Vermögensplan €	Mittelübertragung 2015 €	Ansatz 2016 Gesamt €	Ergebnis *vorläufig* 30.06.2016
0086115	Oxaion-Erw. Lager/Service	20.000	3.000	23.000	2.545
0086120	Düker Oberhaupt Deutsches Eck	35.000	0	35.000	0
0086121	Überplanung Rheindüker	50.000	15.000	65.000	0
<u>Summe Pos 6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</u>		24.399.000	8.146.000	32.545.000	941.856
<u>Zugang Anlagevermögen</u>		28.930.000	8.741.000	37.671.000	2.411.950





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0381/2016		<b>Datum:</b>	09.08.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85/P/Kö	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	ohne BE	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	geändert	<input type="checkbox"/>
	TOP	<input type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
<b>Betreff:</b>	<b>Sanierung des Mischwasserkanals in der Spangenbergstraße in Pfaffendorf</b>			

**Beschlussentwurf:** Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die grabenlose Innensanierung des Mischwasserkanals in der Spangenbergstraße gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer B-2/0085585. Hierdurch wird der Beschluss des Werkausschusses BV/0634/2015 vom 17.11.2015 geändert.

**Begründung:** Der vorhandene Mischwasserkanal DN 300 in der Spangenbergstraße weist auf einer Länge von rund 36m bauliche Schäden auf. Der Mischwasserkanal soll gemeinsam mit der Innensanierungsmaßnahme „In der Hohlstadt“ saniert werden. Die ursprünglich geplante Erneuerung des Mischwasserkanals entfällt. Stattdessen erfolgt eine Innensanierung im grabenlosen Verfahren. Das Schadensbild lässt die Innensanierung mittels Schlauchrelining zu. Im Rahmen der Maßnahme sind 2 Hausanschlüsse sowie 4 Straßenabläufe zu sanieren. Mit der Durchführung der Arbeiten soll in der ersten Jahreshälfte 2017 begonnen werden. Die Zuwegung zum Parkplatz in der Spangenbergstraße bleibt während der Sanierungsarbeiten erhalten. Durch die Innensanierung entstehen gegenüber der ursprünglich vorgesehenen Kanalerneuerung keine Mehrkosten.

Die Kosten für die Sanierung des Mischwasserkanals belaufen sich auf rund 30.000€. Hiervon entfallen auf die Baukosten rund 25.000€ und auf die Baunebenkosten rund 5.000€. Die erforderlichen Mittel sind im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 etatisiert. Die für die Sanierung der Anschlussleitungen erforderlichen Mittel werden unter der Kontonummer 0071513 bereitgestellt. Die Mittel für die Sanierung der Straßenablaufleitungen sind im städtischen Haushalt bereitzustellen. Für die Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge erhoben.

**Anlagen:** Übersichtslageplan

**Historie:** Beschluss des Werkausschusses BV/0634/2015 vom 17.11.2015



# Übersichtslageplan

## Innensanierung des MW-Kanals in der Spangenbergstraße



- Kanalbestand
- - - Innensanierung





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0371/2016		<b>Datum:</b>	09.08.2016			
<b>Baudezernent</b>							
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85/P/Kö				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	<b>Sanierung des Mischwasserkanals "In der Hohlstadt" in Pfaffendorf</b>						

**Beschlussentwurf:** Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die grabenlose Innensanierung des Mischwasserkanals „In der Hohlstadt“ gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer B-2/0085586. Hierdurch wird der Beschluss des Werkausschusses BV/0638/2015 vom 17.11.2015 geändert.

**Begründung:** Der vorhandene Mischwasserkanal DN 300 „In der Hohlstadt“ weist auf einer Länge von ca. 165m bauliche Schäden auf. Ursprünglich war die Erneuerung der schadhaften Haltungen in offener Bauweise vorgesehen. Im Zuge der Ausführungsplanung stellte sich heraus, dass die Kanaltrasse in Teilbereichen durch Glasfaserkabel und Schachtbauwerke der Telekom überbaut wurde. Die Erneuerung der Kanalanlage in offener Bauweise wäre ohne technisch und wirtschaftlich aufwändige Umverlegungsmaßnahmen der Glasfaserkabel nicht zu realisieren. Der Zustand des Mischwasserkanals wurde daher hinsichtlich einer grabenlosen Sanierungsfähigkeit überprüft. Das Schadensbild lässt die Innensanierung der Kanalanlage noch zu. Es ist daher vorgesehen, die schadhaften Haltungen im grabenlosen Verfahren mittels Schlauchrelining zu sanieren. Im Rahmen der Baumaßnahme sind 19 Hausanschlüsse sowie 10 Straßenabläufe zu sanieren. Mit der Baumaßnahme soll in der ersten Jahreshälfte 2017 begonnen werden. Die Gesamtbauzeit ist mit ca. 3 Monaten veranschlagt. Die Andienung der Grundstücke bleibt über die Ritterstraße und die Seifenbachstraße gewährleistet. Durch die Innensanierung entstehen gegenüber der ursprünglich vorgesehenen Kanalerneuerung keine Mehrkosten.

Die Kosten für die Sanierung des Mischwasserkanals belaufen sich auf rund 80.000€. Hiervon entfallen auf die Baukosten rund 65.000€ und auf die Baunebenkosten rund 15.000€. Die erforderlichen Mittel sind im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 etatisiert. Die Kosten für die Sanierung der Anschlussleitungen werden unter der Kontonummer 0071513 bereitgestellt. Die erforderlichen Mittel für die Sanierung der Straßenabläufe sind im städtischen Haushalt bereitzustellen. Für die Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge erhoben.

**Anlagen:** Übersichtslageplan

**Historie:** Beschluss des Werkausschusses BV/0638/2015 vom 17.11.2015



# Übersichtslageplan

TOP Ö 3.2

## Innensanierung des MW-Kanals In der Hohlstadt



- ==== Kanalbestand
- Innensanierung





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	<b>BV/0406/2016</b>		<b>Datum:</b>	<b>09.08.2016</b>
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	<b>85-EB Stadtentwässerung</b>		<b>Az:</b>	<b>EB 85/Ka/P</b>
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	ohne BE	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	geändert	<input type="checkbox"/>
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
<b>Betreff:</b>	<b>Erstmalige Herstellung eines Regenwasserkanals in der Rebengasse in Wallersheim</b>			

**Beschlussentwurf:** Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt, die erstmalige Herstellung eines Regenwasserkanals in der Rebengasse in Wallersheim, gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer B-2/0085250.

**Begründung:** Der Ortsteil Wallersheim wird im Trennsystem entwässert. Innerhalb der Rebengasse befindet sich heute nur ein Schmutzwasserkanal. Das anfallende Oberflächenwasser aus den angrenzenden Grundstücken sowie der Rebengasse wird über die Straßenoberfläche zum Leinpfad, und dort über die Böschung zum Rhein, abgeleitet. Eine kontrollierte Regenwasserfassung und Ableitung ist nicht vorhanden. Im Hochwasserfall wird der rheinseitige Zugang zum Leinpfad mit einer mobilen Schutzwand geschlossen. Ab diesem Zeitpunkt kann das Oberflächenwasser nicht mehr ungehindert abfließen und es bildet sich ein Aufstau im Tiefpunkt.

Für die Tiefpunktentwässerung im Hochwasserfall wurde eine Kastenrinne mit Anschluss an den Schmutzwasserkanal hergestellt. Bei den vergangenen Starkregenereignissen zeigte sich jedoch das der betreffende Schmutzwasserkanal bereits überlastet ist und keine zusätzliche Wassermenge mehr aufnehmen kann. Durch Rückstau aus dem Kanalsystem kam es sogar im Tiefpunkt zu einem oberirdischen Wasseraustritt aus der Schmutzwasserkanalisation.

Um den Missstand zu beseitigen, soll die Rebengasse erstmalig einen Regenwasserkanal erhalten. Die zu kanalisierende Strecke umfasst dabei derjenige Teil, der entwässerungstechnisch an den Regenwasserkanal im Kammertsweg angeschlossen werden kann. Der östlich gelegene, zum Rhein hin orientierte Tiefpunkt muss im Hochwasserfall mit einer mobilen Hebeanlage abgeleitet werden. Hierzu wird ein Pumpensumpf unmittelbar hinter der Verschlussöffnung hergestellt. Der Endschacht der Schmutzwasserkanalisation erhält eine rückstausichere Abdeckung.

Für die Herstellung des Regenwasserkanals wird ein Kunststoffrohr mit einer Nennweite DN 250 auf einer Länge von 56 m verlegt. An diese Sammelleitung werden die Grundstücksentwässerung der angrenzenden Bebauung sowie die der Straßenoberflächenentwässerung angeschlossen. Mit der Maßnahme soll im Frühjahr 2017 begonnen werden. Für die Durchführung der Arbeiten ist eine Bauzeit von ca. 2 Monaten vorgesehen. Nach Ausführung der Kanalbauarbeiten wird die Straßenoberfläche wieder hergestellt.

Die Herstellungskosten für den Regenwasserkanal betragen rd. 75.000 €. Hiervon entfallen auf die Baukosten 60.000 € und auf die Nebenkosten ca. 15.000 €. Die entsprechenden Mittel sind im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016 als Verpflichtungsermächtigung (VE 2016) mit Kassenwirksamkeit in 2017 unter der Kontonummer 0085250 etatisiert. Für die erstmalige Herstellung der Anschlussleitungen zur Oberflächenentwässerung stehen Mittel beim Eigenbetrieb Stadtentwässerung unter der Konto-Nummer 71501 zur Verfügung. Für die erstmalige Herstellung der Straßenoberflächenentwässerung stehen Mittel im städtischen Haushalt zur Verfügung.

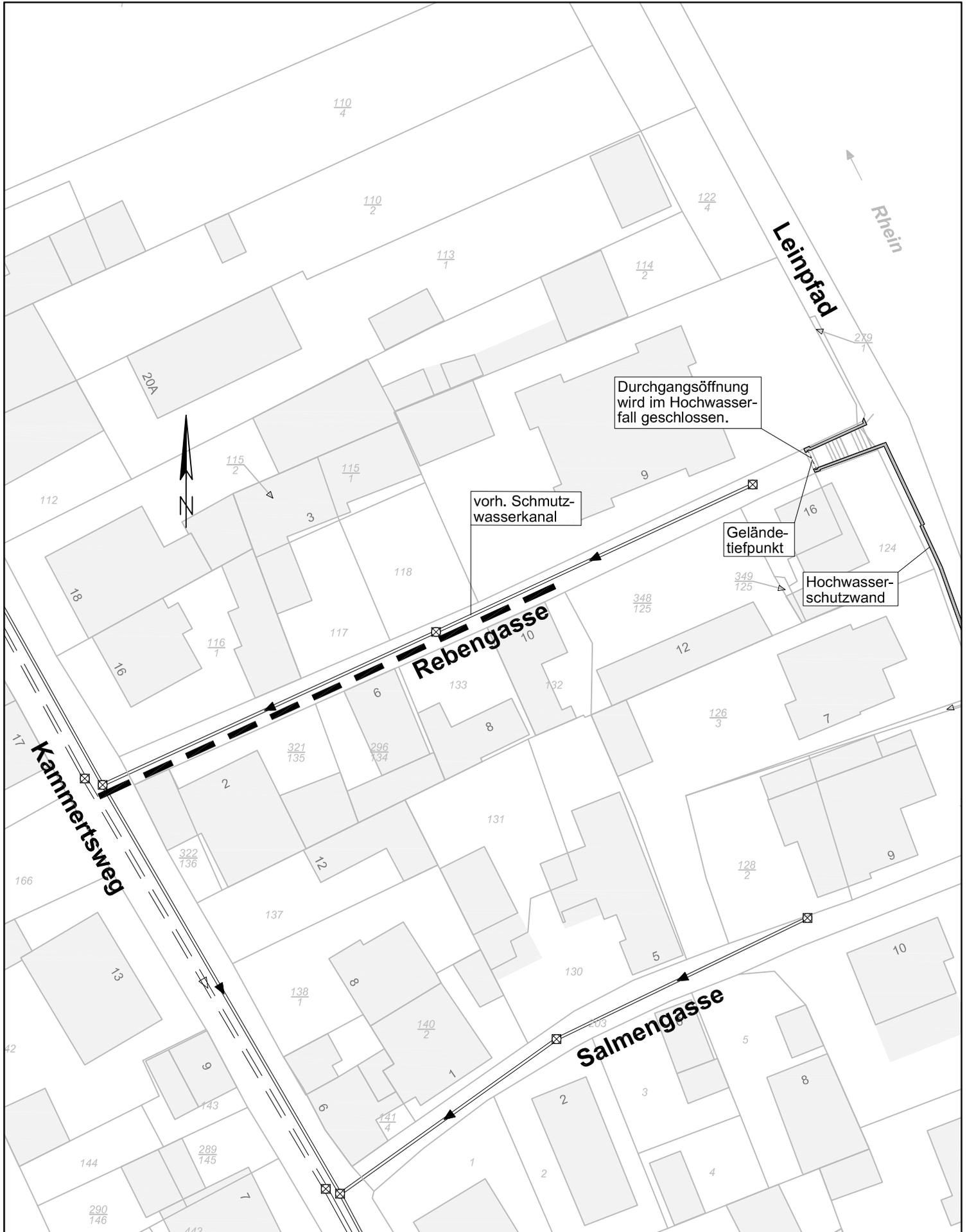
Es können keine Beiträge erhoben werden.

**Anlagen:** Übersichtslageplan

# Übersichtslageplan

TOP Ö 3.3

## Neuverlegung eines RW-Kanals in der Rebengasse



— — — — — Neuverlegung RW-Kanal





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0416/2016		<b>Datum:</b>	15.08.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85/KLW/Ke	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>Auftragserteilung für das Digitale Identifikations- und Autorisierungssystem mit Zutrittskontrolle auf dem Klärwerk Koblenz</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt,

- a) den Auftrag für das digitale Identifikations- und Autorisierungssystem mit Zutrittskontrolle auf dem Klärwerk Koblenz, zum errechneten Angebotspreis von 142.112,99 € an die Firma Häfele GmbH & Co. KG, 72202 Nagold, freihändig zu erteilen,
- b) die Bereitstellung einer überplanmäßigen Ausgabe von Höhe von 50.000 Euro bei Konto 0061402 „Bauten Abwasserreinigung“,
- c) die Deckung der überplanmäßigen Ausgaben durch Mittel bei Konto 0061403 „Außenanlage Abwasserreinigung“.

### Begründung:

Die SEK hat im Rahmen einer Marktbeobachtung fünf digitale Schließsysteme verschiedener Hersteller beachtet. Aufgrund des heterogenen Aufbaus der Einzelsysteme wurde mit Hilfe der vorliegenden Informationen, Angebote und Preislisten der vorliegende Preisspiegel erstellt.

### Reihenfolge der Bieter

Lfd. Nr.	Firma	System	Angebotspreis EURO	%	Bemerkungen
1	Häfele GmbH & Co. KG, Adolf-Häfele-Str. 1, 72202 Nagold	Dialock DG2	142.112,99	100	Kosten incl. Alasept
2	Junglas Sicherheitstechnik GmbH, Münzplatz 9, 56068 Koblenz	exos / evolo	170.545,53	120	

3	Koblenzer Sicherheitstechnik GmbH, Schlossstraße 14, 56068 Koblenz	G2	150.271,99	106	
4	Georg Strauss Inh. C.Dreisbach Feuerschutz- Industriebedarf e.K., Rheinstraße 75d, 56203 Höhr-Grenzhausen	ENiQ	169.887,59	120	
5	Stadt Koblenz	Zutr.Kontr.- System Stadt Koblenz	181.583,36	128	

Im Rahmen der Marktbeobachtung ist die SEK auf das Produkt Alasept aufmerksam geworden. Sämtliche Beschläge der Dialock-Systemkomponenten sind mit der antibakteriell und antiviral wirksamen Oberflächenbeschichtung Alasept lieferbar.

Gemäß der Technischen Regel "Sicherheit und Gesundheit bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in abwassertechnischen Anlagen" der Deutschen gesetzlichen Unfallversicherung hat der Arbeitgeber grundsätzlich für eine Minimierung biologisch wirksamer Arbeitsstoffe am Arbeitsplatz Sorge zu tragen. Dieser Vorgabe möchte die SEK durch die anlagenweite Einführung der Alasept-Oberflächenbeschichtung entsprechen.

Die Häfele GmbH & Co. KG, Adolf-Häfele-Str. 1, 72202 Nagold verfügt über die gemäß VOB/A §6 Abs. 3 vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag am 15.08.2016 zugestimmt.

Die derzeit betriebene mechanische Schließanlage wurde 1990 mit sechs Gruppenschließungen geplant und wurde über die Jahre durch diverse Fremdschließungen ergänzt. Die heute geltenden Vorgaben der DGUV erfordern eine personalisierte Kontrolle und Vergabe der Zutrittsberechtigung zu abwassertechnischen und elektrotechnischen Anlagen. Die persönliche Qualifikation, Status (betriebseigenes oder externes Personal) sind Faktoren, die bei der Vergabe von Zutrittsrechten zu beachten sind.

Die Schließanlage des Klärwerkes entspricht weder den Erfordernissen einer Feuerwehrschießung noch den betrieblichen Anforderungen der Stadtentwässerung.

Im Rahmen der Baumaßnahme sollen bestehende Mängel an Türen in Flucht- und Rettungswegen und Rauchschutztüren beseitigt werden.

Die Anpassung der Mittel erfolgt im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2016.

<b>Bezeichnung/Erläuterung</b>	<b>Euro</b>	<b>Euro</b>
Mittel im Erfolgsplan 2016 0061402 "Bauten Abwasserreinigung"		<b>100.000,00</b>
Außerplanmäßige Mittelbereitstellung aus 2016, Konto 0061403 "Außenanlagen Abwasserreinigung"		<b>50.000,00</b>
(die Mittel sind übertragen worden) <b>Summe</b>		<b>150.000,00</b>
Auftrag für das Digitale Identifikations- und Autorisierungssystem mit Zutrittskontrolle	- 142.112,99	
Zwischensummen		<b>7.887,01</b>
<b>Restmittel</b>		<b>7.887,01</b>
Über die Verwendung der Restmittel kann erst nach Fertigstellung der Maßnahme entscheiden werden.		

Mit der Umrüstung soll unmittelbar nach Auftragserteilung begonnen werden.

**Anlagen:**

Vergabevermerk des EB 85-KLW



DOB – 85

Koblenz, 09.08.2016

Stadtentwässerung Koblenz

Klaus Hunsänger, Tel.: 4007

Klärwerk



## **Digitales Identifikations- und Autorisierungssystem mit Zutrittskontrolle Klärwerk**

### **Hier: freihändige Vergabe**

#### **1.**

Das Klärwerk betreibt eine mechanische Schließanlage KB5 des Herstellers CES seit 1990 im Klärwerk und den Außenanlagen mit 471 Einzelschließungen. Die Ersatzbeschaffung eines Zylinders mit drei Schlüsseln verursacht Kosten von etwa 250,00€.

Die in der Grundplanung eingeführten sechs Gruppenschließungen sind nicht ausreichend und wurden durch diverse Fremdschließungen ergänzt. Die geltenden DGUV-Richtlinien erfordern heute eine personalisierte Kontrolle und Vergabe der Zutrittsberechtigung zu abwassertechnischen und elektrotechnischen Anlagen. Die persönliche Qualifikation und Status (internes oder externes Personal) sind Faktoren, die bei der Vergabe von Zutrittsrechten durch die SEK zu beachten sind.

Das Klärwerk ist 24 Stunden mit Personal besetzt. Der versicherungstechnische Verschluss (hier: Gefährdung Dritter) ist durch das alte Schließsystem im Ein-Personen-Betrieb faktisch nicht sicherzustellen.

Die derzeit betriebene Schließanlage entspricht weder den Erfordernissen einer Feuerwehrschießung noch den betrieblichen Anforderungen der Stadtentwässerung.

Ein wirtschaftlicher Betrieb des manuellen Schließsystems ist derzeit nicht mehr gegeben. Die Stadtentwässerung Koblenz beabsichtigt daher die Umstellung auf eine digitale Zutrittskontrolle mit einheitlichem Identifikations- und Autorisierungssystem in der Prozessleittechnik.

Im Vorfeld wurden fünf Systeme in einer Marktanalyse beachtet:

Pos	Hersteller	System	Anbieter
1	Häfele GmbH & Co. KG	Dialock DG2	Häfele GmbH & Co. KG Adolf-Häfele-Str. 1 72202 Nagold
2	KABA GmbH	exos / evolo	Junglas Sicherheitstechnik GmbH Münzplatz 9 56068 Koblenz
3	Simons Voss Technologies GmbH	G2	Koblenzer Sicherheitstechnik GmbH Schlossstraße 14 56068 Koblenz
4	DOM-Sicherheitstechnik GmbH & Co. KG	ENiQ	Georg Strauss Inh. C. Dreisbach Feuerschutz-Industriebedarf e.K. Rheinstr. 75d 56203 Höhr-Grenzhausen
5	GEZE GmbH	Zutr.Kontr.System Stadt Koblenz	Stadt Koblenz

Aufgrund des heterogenen Aufbaus der Systeme und deren Komponenten, wurde mit Hilfe der vorliegenden Informationen, Angebote und Preislisten der vorliegende Preisspiegel erstellt:

Pos	System	Systemkomponenten Kosten HW und SW		Geschätzte Endsummen mit Dienstleistungen und Beschlügen
1	Dialock DG2	81.897,83€ ✓	100%	119.422,68€ ✓ (incl. Alasept) ✓
2	exos / evolo	117.314,14€ ✓	143%	143.315,57€ ✓
3	G2	88.377,90€ ✓	108%	126.278,98€ ✓
4	ENiQ	121.761,19€ ✓	149%	142.762,68€ ✓
5	Zutr.Kontr.System Stadt Koblenz	128.589,49€ ✓	157%	152.591,06€ ✓

Das System Dialock DG2 der Häfele GmbH & Co. KG ist das preisgünstigste System.

Das von der Stadt Koblenz etablierte System des Herstellers Geze ist im direkten Vergleich der Komponenten 57% teurer als der günstigste Anbieter. Zudem weist das System

erhebliche technische Defizite (RS485-Kommunikation, Systemkarten, Mifare Classic) auf. Das System leidet derzeit unter erheblichen Lieferschwierigkeiten, da der Hersteller der Online-Komponenten Kaba im September 2015 mit dem Geze-Mitbewerber Dorma fusioniert ist.

Der durch die SEK geplante Einsatz des Karten-Standards Mifare DESFire EV1 wird, in Rücksprache mit dem KGRZ, auch für die Verwendung im Bereich der Stadt Koblenz favorisiert und vorangetrieben.

Das zweitgünstige System Simons Voss G2 ist aufgrund der angebotenen Tagessätze für Montage und Inbetriebnahme nicht wettbewerbsfähig. Die Funk-Vernetzung der Komponenten im SRD-Band gilt als störanfällig.

Die beiden anderen Anbieter Kaba und DOM sind aufgrund der hohen Systemkosten für die SEK unattraktiv.

Die Dienstleistungen wurden aufgrund der angegebenen Stundensätze / Tagessätze geschätzt und gehen in die Endsumme ein.

Im Rahmen der Marktbeobachtung ist die SEK auf das Produkt Alasept aufmerksam geworden. Sämtliche Beschläge der Dialock-Systemkomponenten sind mit der optionalen Ausstattung Alasept erhältlich. Alasept ist eine antibakteriell und antiviral wirksame Oberflächenbeschichtung für Beschläge. *Mehrpreis?*

Die für den Abwasserbereich rechtsrelevante Technische Regel "Sicherheit und Gesundheit bei Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen in abwassertechnischen Anlagen", TRBA 220, der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung sieht für den Arbeitsschutz bauliche, technische und hygienische Maßnahmen zur Gefährdungsabwehr vor. Es ist grundsätzlich für eine Minimierung biologisch wirksamer Arbeitsstoffe am Arbeitsplatz Sorge zu tragen.

Mit Einführung der Alasept-Oberflächenbeschichtung auf dem Gelände des Klärwerkes möchte die SEK dieser rechtswirksamen Vorgabe entsprechen.

Die im Preisspiegel aufgeführte Gruppe Beschläge kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gänzlich ausgeführt werden. Aufgrund der komplexen Thematik, Rauchschutztüren nach DIN 18095, Feuerschutzabschluss nach DIN 4102-5, Rettungs- und Fluchtwege nach ASR 2.3, soll dieser Thematik im Rahmen der Projektierung durch den Auftragnehmer ebenfalls Rechnung getragen werden. Die sich aus dem Themenkomplex ergebende Problemstellung ist unlösbar

mit der Baumaßnahme verbunden, da Beschläge, Blatt und Zargen rechtlich eine Einheit bilden.

Zusammenfassend stellt das System Dialock DG2 von Häfele das wirtschaftlichste und technisch attraktivste System dar.

Nach Vorlage der folgenden Zulässigkeitsvoraussetzungen nach VOB/A §3a Abs.4 ✓

- die geforderte antibakterielle und antiviral wirkende Oberfläche Alasept ist derzeit die einzige nach ISO 22196:2007-10 zertifizierte Oberflächenbeschichtung im Bereich der Zutrittskontrollsystem-Hersteller. Vergleichbare Lösungen sind von anderen Herstellern nicht lieferbar ✓
- die untergeordneten Positionen Beschläge können nicht eindeutig und erschöpfend festgelegt werden und lassen sich nicht nachteilig wirkend von der Hauptleistung trennen

wird eine Öffentliche Ausschreibung oder Beschränkte Ausschreibung der Gesamtleistung in dieser Vergabe als unzweckmäßig erachtet.

Die Stadtentwässerung strebt somit eine freihändige Vergabe VOB/A §3 Abs. 3 der Gesamtleistung an den Bieter **Häfele GmbH & Co. KG, Nagold** zu einer Auftragssumme von 119.422,68€ netto / **142.112,99€** incl. MwSt. an. ✓

Sachlich richtig



Keßelheim

Betriebsleiter

Fachtechnisch und rechnerisch richtig



Hunsänger

Planung

2.

**Rechnungsprüfungsamt, Herr Rolf Persch**

Mit der Bitte um Kenntnisnahme und Zustimmung

- siehe Rückseite -

Rechnungsprüfungsamt  
- 14/pe -

Koblenz, 15. August 2016  
☎ 1481 Herr Persch

U.:

EB 85  
zurückgesandt.

Gemäß den Ausführungen des dortigen Eigenbetriebes wird der Freihändigen Vergabe gem. § 3a Abs. 4 Nr. 1 VOB/A zur Beschaffung und Montage eines digitalen Identifikations- und Autorisierungssystem mit Zutrittskontrolle Klärwerk an die Firma Häfele GmbH & Co KG (Auftragssumme: 142.112,99 € brutto) ausnahmsweise zugestimmt.

Mit dem Vergabevermerk wurden auch die Angebote der Rechnungsprüfung vorgelegt. Entsprechend der VgDA vom 31. März 2014 ist jedoch gemäß § 3 B I. Nr. 1 a) wenn keine öffentliche Ausschreibung erfolgen soll und abweichend eine andere Vergabeart gewählt werden soll, von der Auftrag vergebenden Stelle eine schriftliche Begründung mit einem Vorschlag für ein zweckmäßiges Vergabeverfahren zu machen und dem Rechnungsprüfungsamt vorab zur Prüfung und Zustimmung vorzulegen.  
Um künftige Beachtung wird gebeten.

I. A.:





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0374/2016		<b>Datum:</b>	19.07.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/BTL	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kennntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
	TOP öffentlich			
<b>Betreff:</b>	<b>VOB/A - Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer 1. Bauabschnitt Vergabe-Nr.: 2016-85-0118-O</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalsanierung Konrad-Adenauer-Ufer 1. Bauabschnitt an die mindestbietende Firma Aarsleff Rohrsanierung GmbH, Auf dem Seidenberg 3a, 53721 Siegburg, zum Angebotspreis von 739.156,74 € zu vergeben.

### Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung.

Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd. Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkungen
1	2	Aarsleff Rohrsanierung Auf dem Seidenberg 3a 53721 Siegburg	739.156,74	100,00	1,25 % Nachlass
2	1	Tubus GmbH Maximilianallee 22 04129 Leipzig	1.070.090,34	144,77	
3		Umwelttechnik & Wasserbau GmbH Ferdinand-Porsche-Str. 8a 60286 Frankfurt am Main			Kein Angebot abgegeben

Erläuterung der Preisnachlässe ohne Bedingungen:

Die Fa. Aarsleff Rohrsanierung GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 1,25 %.

Der Preisnachlass der Fa. Aarsleff Rohrsanierung GmbH führt zu keiner Änderung der Bieterreihenfolge.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Aarsleff Rohrsanierung GmbH ist als Sanierungsfachunternehmen bekannt und hat in der Stadt Koblenz bereits mehrere Projekte abgewickelt. Die Firma verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Die Firma ist Mitglied im Güteschutz Kanalbau und verfügt über die erforderlichen RAL-Gütezeichen in den Beurteilungsgruppen S10.1 und S27.3.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Ansatz zum Wirtschaftsplan 2016 stehen unter der Konto-Nr. 0085 064 Mittel in Höhe von 950.000 € und für die Sanierung der Hausanschlüsse unter Konto 0071513 Mittel i.H.v. 63.000 € zur Verfügung.

Die beiden Angebote weichen im Preis deutlich voneinander ab. Das kann auf die unterschiedliche kostenmäßige Gewichtung der Sanierungstitel zurückgeführt werden und liegt in der üblichen Größenordnung bei grabenlosen Sanierungsmaßnahmen dieser Größenordnung.

Die Maßnahme wurde auf 800.000 € Baukosten und 50.000 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		<b>950.000,00</b>
<b>bisher verausgabt für</b>	€	
Veröffentlichung	500,00	- 500,00
Planungskosten	45.000,00	- 45.000,00
		<b>-45.500,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	739.000,00	
Honorare, Bestandsaufnahme	50.000,00	
Abzüglich Hausanschlüsse	- 63.000,00	
		<b>- 726.000,00</b>
Restmittel (über die Verwendung kann erst nach Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme entschieden werden)		<b>179.000,00</b>

Der Baubeginn ist für die 39. KW 2016 und das Bauende für die 04. KW 2017 vorgesehen.



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0373/2016		<b>Datum:</b>	19.07.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/BTL	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>VOB/A - Kanalsanierung Südallee 2. Bauabschnitt</b>			
	<b>Vergabe-Nr.: 2016-85-0150-O</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalsanierung Südallee 2. Bauabschnitt an die mindestbietende Firma Schreiber Umweltschutz GmbH, Landstraße 3, 56218 Mühlheim-Kärlich, zum Angebotspreis von 231.507,25 € zu vergeben.

### Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung.

Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd. Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkungen
1	7	Schreiber Umweltschutz Landstraße 3 56218 Mühlheim-Kärlich	231.507,25	100,00	1,0 % Nachlass
2	2	Diringer & Scheidel Haselmühlweg 50 63741 Aschaffenburg	258.395,86	111,61	
3	5	Aarsleff Rohrsanierung Auf dem Seidenberg 3a 53721 Siegburg	291.454,66	125,89	
4	1	AKWA Sanierungstechnik GmbH Mittelstraße 85 32699 Extertal / Bösingfeld	304.157,05	131,38	2,0 % Nachlass
5	4	Rohrfuchs GmbH Jacob – Brodbeck – Str. 14 70794 Filderstadt	322.703,61	139,39	
6	6	Swietelsky – Faber GmbH Albinger Straße 12 55721 Alzey			Keine Wertung
7	3	Tubus GmbH Maximilianallee 22 04129 Leipzig			Keine Wertung

Erläuterung der Preisnachlässe:

Die Firma Schreiber Umweltschutz GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 1,0 %.

Die Firma AKWA Sanierungstechnik GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 2,0 %.

Die Preisnachlässe der Fa. Schreiber Umweltschutz GmbH, AKWA Sanierungstechnik führen zu einer Änderung der Bieterreihenfolge.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Schreiber Umweltschutz GmbH verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Die Firma ist Mitglied im Güteschutz Kanalbau und verfügt über die erforderlichen RAL-Gütezeichen 961 in den Beurteilungsgruppen S10.1 und S27.3.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Ansatz zum Wirtschaftsplan 2016 stehen unter der Konto-Nr. 0085 106 Mittel in Höhe von 210.000 € und eine Mittelübertragung aus dem Jahr 2015 in das Jahr 2016 in der Höhe von 100.000 € zur Verfügung.

Die Maßnahme wurde auf 235.000 € Baukosten und 14.500 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		<b>310.000,00</b>
<b>bisher verausgabt für 1. Bauabschnitt</b>		<b>-82.500,00</b>
Veröffentlichung	500,00	
Planungskosten	11.500,00	
		<b>-12.000,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	231.000,00	
Honorare, Bestandsaufnahme	14.500,00	
		<b>-245.500,00</b>
Fehlbetrag		<b>-30.000,00</b>

Die Deckung des Fehlbetrages erfolgt innerhalb der Anlagengruppe

Der Baubeginn ist für die 40. KW 2016 und das Bauende für die 05. KW 2017 vorgesehen.



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0375/2016		<b>Datum:</b>	19.07.2016			
<b>Baudezernent</b>							
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/VO				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP                      öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	<b>VOB/A - Kanalsanierung Mayener Straße 2. Bauabschnitt</b>						
	<b>Vergabe-Nr.: 2016-85-0154-O</b>						

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalsanierung Mayener Straße 2. Bauabschnitt an die mindestbietende Firma Schreiber Umweltschutz GmbH, Landstraße 3, 566218 Mülheim-Kärlich zum Angebotspreis von 142.311,71 € zu vergeben.

### Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung.

Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma / Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkung
1	3	Schreiber Umweltschutz GmbH Landstraße 3 56218 Mülheim-Kärlich	142.311,71	100,00	1,0 % Nachlass
2	1	Tubus GmbH Maximilianallee 22 04129 Leipzig			Keine Wertung
3	2	Aarsleff Rohrsanierung GmbH Auf dem Seidenberg 3a 53721 Siegburg			Keine Wertung

### Erläuterung der Preisnachlässe:

Die Firma Schreiber Umweltschutz GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 1,0 %.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Schreiber Umweltschutz GmbH, Landstraße 3, 56218 Mülheim-Kärlich verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Die Firma ist Mitglied im Güteschutz Kanalbau und

verfügt über die erforderlichen RAL-Gütezeichen 961 in den Beurteilungsgruppen S10.1 und S27.3.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2016 stehen unter der Konto-Nr. 0085 206 Mittel in Höhe von 300.000 € zur Verfügung.

Die Maßnahme wurde auf 155.000 € Baukosten und 20.000 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		<b>300.000,00</b>
<b>bisher verausgabt für</b>	<b>€</b>	
Veröffentlichung	500,00	- 500,00
Planungskosten, Reproarbeiten	32.500,00	-32.500,00
		<b>-33.000,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	142.500,00	
Honorare, Bestandsaufnahme	20.000,00	
		<b>- 162.500,00</b>
Restmittel (über die Verwendung kann erst nach Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme entschieden werden)		<b>104.500,00</b>

Der Baubeginn ist für 40. KW 2016 und das Bauende für 13. KW 2017 vorgesehen.



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0379/2016		<b>Datum:</b>	26.07.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/Wyd	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
	TOP öffentlich			
<b>Betreff:</b>	VOB/A - Kanalerneuerung Simrockstraße und Haydnstraße Vergabe-Nr.: 2016-85-0127-O			

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalerneuerung Simrockstraße / Haydnstraße an die mindestbietende Firma, Horst Schulz GmbH, Anderbachstraße 2, 56072 Koblenz zum Angebotspreis von 566.918,02 € zu vergeben.

### Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung  
Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkungen
1	07	Horst Schulz GmbH Anderbachstraße 2 56072 Koblenz	566.918,02	100	
2	09	Deisen GmbH Alte Römerstraße 5 56154 Boppard- Buchholz	657.716,57	116,02	
3	01	Willi Sauer GmbH & Co. KG In den Siebenmorgen 5 56077 Koblenz	669.203,64	118,04	
4	04	WWB Tiefbaugesellschaft mbH Industriepark 80 56593 Krunkel	706.872,32	124,69	
5	03	Walter Feickert GmbH Hermann Stoll Straße 1 35781 Weilburg-Gaudernbach	772.301,29	136,23	3% Nachlass
6	02	Josef Schmitt GmbH Eifel-Maar-Park 14 56766 Ulmen			Keine Wertung

7	05	Kolle GmbH Wolkener Straße 25 56072 Koblenz-Rübenach			Keine Wertung
8	06	Klaus Rick GmbH & Co. KG Gleeser Straße 56659 BURGbrohl			Keine Wertung
9	08	Bressan-Bau GmbH 56254 Moselkern-Elztal			Keine Wertung
10		Greb Estrichbau GmbH In der Wies 8 56479 Hellenhahn			Keine Angebots- abgabe
11		Thomas Bau Aachener Straße 2 10585 Berlin			Keine Angebots- abgabe
12		Eurovia Teerbau GmbH Hans-Böckler-Straße 5 56070 Koblenz			Keine Angebots- abgabe
13		Albert Weil AG Albert-Weil-Straße 1 65555 Limburg-Offheim			Keine Angebots- abgabe
14		Sonntag Bauges. mbH & Co. KG Trinkbornstraße 21 56281 Dörth			Keine Angebots- abgabe
15		Martin Meurer & Co GmbH In der Kunn 56330 Kobern-Gondorf			Keine Angebots- abgabe

Die Firma Walter Feickert GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 3 %.  
Die Reihenfolge der Bieter ändert sich dadurch nicht.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma, Horst Schulz GmbH, Anderbachstraße 2, 56072 Koblenz verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung stehen unter Konto-Nr. 0085 660 und 661 Mittel in Höhe von 275.000 € als Ansatz 2016, zzgl. 380.000 € VE mit KW in 2017 zur Verfügung. Die Mittel für die Kanalhausanschlüsse stehen unter 0071 511 und 0071 512 zur Verfügung. Die Kosten für die Straßenentwässerung werden von Amt 70.6 übernommen.

Die Maßnahme wurde auf 585.000 € Baukosten und 70.000,00 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		<b>655.000,00</b>
<b>bisher verausgabt für</b>	<b>€</b>	
Veröffentlichung	150,00	- 150,00
Reproarbeiten	50,00	- 50,00
Bodengutachten	19.700,00	- 19.700,00
		<b>- 19.900,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	566.918,02	
Honorare, Bestandsaufnahme, geotechnische Baubegleitung, Öffnung von Kampfmittelverdachtsstellen	91.000,00	
Entsorgungskosten	55.000,00	
Abzüglich Los 2, Erneuerung Straßeneinläufe	./. 5.158,59	
Abzüglich Erneuerung Hausanschlüsse	./. 137.300,52	<b>- 570.458,91</b>
Restmittel (über die Verwendung kann erst nach Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme entschieden werden)		<b>64.641,09</b>

Die Bauzeit ist von Mitte September 2016 bis Mitte Mai 2017 vorgesehen.





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0380/2016		<b>Datum:</b>	26.07.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/Wyd	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>VOB/A - Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord</b>			
	<b>Vergabe-Nr.: 2016-85-0128-O</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalerneuerung Mainzer Straße Nord, an die mindestbietende Firma Deisen GmbH, Alte Römerstraße 6, 56154 Boppard, zum Angebotspreis von 527.839,14 € zu vergeben.

### Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung  
Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkungen
1	05	Deisen GmbH Alte Römerstraße 6 56154 Boppard- Buchholz	527.839,14	100	1 Nebenangebot
2	03	Eurovia Teerbau GmbH Hans- Böckler- Straße 5 56070 Koblenz	567.054,43	107,43	
3	02	Klaus Rick GmbH & Co. KG Gleeser Straße 56659 Burgbrohl	668.802,60	126,71	3 Nebenangebote, 1,0 % Nachlass
4	01	Walter Feickert GmbH Hermann- Stoll- Straße 1 35781 Weilburg- Gaudernbach	751.122,86	142,30	3,0 % Nachlass
5	04	Bressan Bau GmbH Elztal 45 56254 Moselkern			keine Wertung

Die Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 1,0 %.

Die Firma Walter Feickert GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 3,0 %.

Die Bieterreihenfolge ändert sich durch die gewährten Preisnachlässe nicht.

Des Weiteren hat die Firma Deisen GmbH ein Nebenangebot, die Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG drei Nebenangebote eingereicht.

### **Firma Deisen GmbH**

Die Firma Deisen bietet ein geändertes Grabenverbausystem an.  
Die technische Gleichwertigkeit ist nicht gegeben.  
Das Nebenangebot wird nicht gewertet.

### **Firma Klaus Rick**

#### 1. Nebenangebot

Die Firma Rick bietet eine geänderte Ausführung des Stollenvortriebes an.  
Die technische Gleichwertigkeit ist nicht gegeben.  
Das Nebenangebot wird nicht gewertet.

#### 2. Nebenangebot

Alternativ zum Verwaltungsvorschlag wird angeboten anstatt des Stollenvortriebes, dieses Teilstück in einem offenen Graben herzustellen. Das Nebenangebot wird nicht gewertet, da eine Wasserleitung DN 500 und eine Gasleitung DN 300 über dem Graben verläuft und damit dieses Teilstück nur im Stollenvortrieb sicher und ohne Schäden an der bestehenden Infrastruktur hergestellt werden kann.

#### 3. Nebenangebot

Die Firma Rick bietet anstatt der ausgeschriebenen Steinzeugrohre Stahlbetonrohre an.  
Aufgrund des geringen Längsgefälles in der Kanalleitung sind Stahlbetonrohre nicht geeignet, da diese, gegenüber Steinzeugrohren, einen erhöhten Rauigkeitsbeiwert aufweisen.  
Die technische Gleichwertigkeit ist nicht gegeben.  
Das Nebenangebot wird nicht gewertet.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.  
Die mindestbietende Firma, Deisen GmbH, verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2016 der Stadtentwässerung sind unter der Konto-Nr. 0085260 Mittel in Höhe von 200.000,00 €, und eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 220.000,00 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert.

Die Maßnahme wurde auf 380.000,00 € Baukosten und 40.000,00 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		420.000,00
<b>bisher verausgabt für</b>	<b>€</b>	
Veröffentlichung	500,00	- 500,00
Planungskosten, Reproarbeiten	17.000,00	- 17.000,00
Bodengutachten	12.000,00	- 12.000,00
		<b>-29.500,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	527.839,14	
Honorare, Bestandsaufnahme	20.000,00	
Entsorgungskosten	15.000,00	
		<b>- 562.839,14</b>
Fehlbetrag		<b>-172.339,14</b>

Die Deckung des Fehlbetrages erfolgt innerhalb der Anlagegruppe.

Die Bauzeit ist von Anfang der 40. KW 2016 bis Ende der 12. KW 2017 vorgesehen.





## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0385/2016		<b>Datum:</b>	28.07.2016
<b>Baudezernent</b>				
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/Wyd	
<b>Gremienweg:</b>				
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitlich	<input type="checkbox"/> ohne BE
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis	<input type="checkbox"/> abgesetzt
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt	<input type="checkbox"/> geändert
TOP                      öffentlich		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen	
<b>Betreff:</b>	<b>VOB/A - Sanierung RÜ Johannesstraße und Mischwasserkanal Trierer Straße</b>			
	<b>Vergabe-Nr.: 2016-85-0132-O</b>			

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Sanierung des RÜ in der Johannesstraße und des Mischwasserkanals in der Trierer Straße an die mindestbietende Firma Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Trinkbornstraße 21, 56281 Dörth, zum Angebotspreis von 1.979.915,30 € zu vergeben.

### Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung  
Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkungen
1	03	Sonntag Bauges. mbH & Co. KG Trinkbornstraße 21 56281 Dörth	1.979.915,30	100,00	2 Nebenangebote
2	02	Klaus Rick GmbH & Co. KG Gleeser Straße 56659 Burgbrohl	2.013.213,42	101,68	4 Nebenangebote 3 % Nachlass
3	04	Albert Weil AG Albert-Weil-Straße 1 65555 Limburg-Offheim	2.292.313,73	115,78	5 Nebenangebote
4	01	Bietergemeinschaft Walter Feickert GmbH Hermann Stoll Straße 1 35781 Weilburg-Gaudernbach und Reinhard Feickert GmbH Am Felsenkeller 71c 99310 Witzleben	2.558.570,40	129,23	3 Nebenangebote 2 % Nachlass

Die Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 3 %.

Die BG Walter Feickert GmbH/Reinhard Feickert GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 2 %.

Die Reihenfolge der Bieter ändert sich dadurch nicht.

### **Technische Prüfung**

Nach Durchsicht der Unterlagen haben die vier Bieter die in der Leistungsbeschreibung gestellten technischen Anforderungen - insbesondere mit den angebotenen Produkten und Verfahren - erfüllt. Es wurden keine abweichenden technischen Spezifikationen mit dem Hauptangebot angeboten.

Alle vier Bieter haben Nebenangebote zum Hauptangebot abgegeben:

### **BG Walter Feickert GmbH/Reinhard Feickert GmbH:**

#### 1. Nebenangebot (N1.1)

Alternativ wird vorgeschlagen, den Mischwasserkanal DN 1200 (Pos. 3.7.1) mit Stahlbetonrohren als Eiprofil mit Fuß 1000/1500 herzustellen. Hierbei werden die Hausanschlüsse über Anbohrsattel mit dem Hauptkanal verbunden.

Die Herstellung des Stauraumkanals aus einem überhöhten Kanalprofil ist aufgrund der teilweise geringen Abstände zu vorhandenen Versorgungsanlagen technisch nicht umsetzbar.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

#### 2. Nebenangebot (N2.1)

Alternativ wird das geplante Ortbetonbauwerk (Titel 3.6) als Fertigteil mit Festpreis angeboten. Der Festpreis beinhaltet alle notwendigen Aufwendungen; die Leistung wird inkl. aller notwendigen Arbeiten gemäß LV-Beschreibung Titel 3.6 angeboten.

Der Bieter stellt eine Beschleunigung des Bauablaufes in Aussicht, ohne diese jedoch zu quantifizieren.

Es erfolgt die Reduzierung der planerisch vorgesehenen Wandstärken, so dass das Bauwerk in Fertigteilbauweise technisch nicht gleichwertig zu dem Ortbetonbauwerk ist.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

#### 3. Nebenangebot (N3.1)

Alternativ wird die Herstellung des Kanals DN 1200 mit „Normalrohren“ DN 1200 ohne Schalungserhärtung angeboten.

Sofort-entschalte Rohre sind technisch nicht gleichwertig zu den ausgeschriebenen Rohren.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

## **Rick GmbH & Co. KG, Burgbrohl:**

### 1. Nebenangebot

Alternativ zum Verwaltungsentwurf werden die Stahlbetonrohre DN 1200 als GFK-Rohre DN 1200 ohne Fuß und ohne Trockenwetterrinne angeboten.

Aufgrund der geringen Gefälleverhältnisse ist eine TW-Rinne erforderlich. Die günstigere betriebliche Rauigkeit des GFK-Materials kann diese nicht ersetzen.

Die technische Gleichwertigkeit ist nicht gegeben.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

### 2. Nebenangebot

Alternativ zum Verwaltungsentwurf werden die Stahlbetonrohre DN 1200 als GFK-Rohre DN 1100 ohne Fuß und ohne Trockenwetterrinne angeboten.

Die Reduzierung des Rohrquerschnittes ist nicht möglich.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

### 3. Nebenangebot

Alternativ zum Verwaltungsentwurf werden die Stahlbetonrohre DN 700 ohne Fuß und direkt entschalt angeboten.

Sofort-entschalte Rohre sind technisch nicht gleichwertig zu den ausgeschriebenen Rohren.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

### 4. Nebenangebot

Alternativ zum Verwaltungsentwurf werden die Stahlbetonrohre DN 1200 mit Fuß und Trockenwetterrinne, jedoch direkt nach dem Betonieren entschalt, angeboten.

Sofort-entschalte Rohre sind technisch nicht gleichwertig zu den ausgeschriebenen Rohren.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

## **Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Dörth:**

### 1. Nebenangebot

Alternativ zum im Verwaltungsentwurf angebotenen Stahlbetonrohr SB-KF-FM 1200 für den Mischwasserkanal wird ein schalungserhärtetes, kreisrundes Rohr SB-K-FM DN 1200, ohne Fußausbildung, angeboten. Hierbei wird das Auflager entsprechend der Rohrstatik angepasst.

Die angebotene Auflagersituation ist nicht beschrieben, sondern es wird auf die noch zu erstellende Rohrstatik verwiesen. Da nach der DIN EN 1610 eine Verlegung des Rohres sogar auf dem natürlich anstehenden Material möglich ist, sind hier dem Bieter alle Möglichkeiten gegeben, das günstigste Auflager zu wählen. Außerdem wurde ein Fußrohr mit Betonaufleger bewusst ausgeschlossen, um ein lagegenaues Einbauen von Rohren mit vorgefertigter Trockenwetterrinne zu gewährleisten.

Die technische Gleichwertigkeit zu dem ausgeschriebenen Fußrohr mit Betonaufleger ist nicht gegeben.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

## 2. Nebenangebot

Alternativ zum im Verwaltungsentwurf angebotenen Stahlbetonrohr SB-KF-FM 1200 für den Mischwasserkanal wird ein schalungserhärtetes, kreisrundes, monolithisches Rohr SB-K-FM DN 1200 Drachenprofil ohne Trockenwetterrinne angeboten. Hierbei wird das Auflager entsprechend der Rohrstatik angepasst.

Die angebotene Auflagersituation ist nicht beschrieben, sondern es wird auf die noch zu erstellende Rohrstatik verwiesen. Da nach der DIN EN 1610 eine Verlegung des Rohres sogar auf dem natürlich anstehenden Material möglich ist, sind hier dem Bieter alle Möglichkeiten gegeben, das günstigste Auflager zu wählen. Außerdem wurde ein Fußrohr mit Betonaufleger bewusst ausgeschrieben, um ein lagegenaues Einbauen von Rohren mit vorgefertigter Trockenwetterrinne zu gewährleisten. Die angebotene Rohrform als Drachenprofil ist technisch nicht gleichwertig zum runden Rohr mit TW-Rinne.

Die technische Gleichwertigkeit zu dem ausgeschriebenen Fußrohr mit Betonaufleger ist ebenfalls nicht gegeben.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

## **Albert Weil AG, Limburg:**

### 1. Nebenangebot

Alternativ wird das Herstellen der Baugrube unter Einsatz eines Hamburger Hebers angeboten.

Das Prinzip des Hamburger Hebers zur Wasserüberleitung ist geeignet, um hohe Wassermengen überzuleiten. Hierbei ist es jedoch erforderlich, dass ein Energieliniengefälle durch Aufstau erzeugt wird. Des Weiteren benötigt der Heber mit einem angegebenen Querschnitt von 1200 einen erhöhten Platzbedarf, der nur schwer zur Verfügung zu stellen ist. Der Bieter hat nicht beschrieben, wie er die verfahrensbedingten Vor- und Nachlaufschächte ausbildet.

Die technische Gleichwertigkeit ist nicht gegeben.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt.

### 2. Nebenangebot

Alternativ zur Verfüllung der Baugruben und Schächte mit Liefermassen wird ein Verfüllen mit örtlichen Aushubmassen angeboten. Je nach Bedarf werden die feinkörnigen Böden bei Bedarf mit einer Gesteinskörnung 16/32 aufbereitet.

Der AN beschreibt nicht den Umstand der erforderlichen Zwischenlagerung der Böden und die notwendigen Zwischentransporte. Eine Zwischenlagerung und Aufbereitung mit der Separatorschaufel unmittelbar auf der Baustelle ist mit zusätzlichen Immissionen verbunden.

Die Formulierung des Leistungstextes bezieht sich auf nur „verbesserte Aushubmassen“. Im Umkehrschluss wäre die Verfüllung mit Aushubmassen, die nicht verbessert wurden, nicht eindeutig vereinbart.

Das Nebenangebot ist nicht eindeutig formuliert und wird daher nicht berücksichtigt.

### 3. Nebenangebot

Alternativ wird der Verbau der Baugrube und Gräben mit einem Magnumverbau System E&S angeboten.

Ersparnis gegenüber Hauptangebot i. H. v. 33.500,88 € brutto bzw. 28.152,00 € netto.

**Das Nebenangebot wird berücksichtigt**, da der angebotene Magnumverbau technisch gleichwertig zur ausgeschriebenen Verbauplatte ist.

Die Reihenfolge der Bieter ändert sich dadurch nicht.

### 4. Nebenangebot

Alternativ wird die Herstellung des Stauraumkanals mittels Ei-Kanal DN 1000/1500 angeboten.

Die Herstellung des Stauraumkanals aus einem überhöhten Kanalprofil ist aufgrund der teilweise geringen Abstände zur vorhandenen Versorgungsanlage technisch nicht umsetzbar.

Das Nebenangebot wird daher nicht berücksichtigt.

### 5. Nebenangebot

Alternativ zur Beschaffung von Zwischenlagerflächen durch den AN wird ein Nachlass bei bauseitiger Zurverfügungstellung des Mittelstreifens in der Eifelstraße auf Höhe HSR angeboten. Das Nebenangebot beinhaltet keine Kosten für Absperrung und Verkehrssicherung.

Das Nebenangebot wird nicht berücksichtigt, da mit diesem Nachlass eine Bedingung verknüpft ist.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Sonntag Baugesellschaft mbH & Co. KG, Trinkbornstraße 21, 56281 Dörth, verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan der Stadtentwässerung stehen unter Konto-Nr. 0085 421 Mittel in Höhe von 700.000 € als Ansatz 2016, zzgl. 30.000 € Mittelübertragung zzgl. aus Nachtrag 2015 400.000 € VE mit KW in 2017, unter Konto-Nr. 0085 422 Mittel in Höhe von 500.000 € als Ansatz 2016, zzgl. Mittelübertragung 30.000 €, zzgl. aus Nachtrag 2015 150.000 € VE mit KW in 2017 zur Verfügung.

Die Mittel für die Kanalhausanschlüsse stehen unter 0071 513 in Höhe von 197.000 € zur Verfügung.

Die Maßnahme wurde auf 1.750.000 € Baukosten und 200.000 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		<b>1.810.000,00</b>
<b>bisher verausgabt für</b>	<b>€</b>	
Veröffentlichung, Genehmigungen	1.150,00	- 1.150,00
Planungsleistungen	114.000,00	- 114.000,00
Bodengutachten	39.350,00	- 39.350,00
Vermessungsleistungen	850,00	- 850,00
		<b>- 155.350,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	1.979.715,30	
Honorare, Bestandsaufnahme, geotechnische Baubegleitung, Öffnung von Kampfmittelverdachtsstellen, Beweissicherung	200.000,00	
Entsorgungskosten	10.000,00	
Abzüglich Erneuerung Hausanschlüsse	./. 196.946,11	<b>- 1.992.769,19</b>
Fehlbetrag		<b>-338.119,19</b>

Die Deckung des Fehlbetrages erfolgt innerhalb der Anlagengruppe.  
Die Bauzeit ist von Mitte September 2016 bis Ende September 2017 vorgesehen.



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0402/2016		<b>Datum:</b>	09.08.2016			
<b>Baudezernent</b>							
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB/85/B/Wyd				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	VOB/A-Kanalerneuerung Weinbergstraße 1. BA						
	Vergabe-Nr.: 2016-85-0130-O						

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalerneuerung Weinbergstraße, an die mindestbietende Firma Günter Alsdorf mbH & Co. KG, Auwiese 20, 56567 Neuwied, zum Angebotspreis von 218.610,83 € zu vergeben.

### Begründung:

Preisnachlässe und wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle bereits eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis €	%	Bemerkungen
1	02	Günter Alsdorf mbH & Co. KG Auwiese 20 56567 Neuwied	218.610,83	100	1 Nebenangebot, 2,0 % Nachlass
2	05	Eurovia Teerbau GmbH Hans- Böckler- Straße 5 56070 Koblenz	307.790,10	140,79	
3	03	Klaus Rick GmbH & Co. KG Gleeser Straße 56659 Burgbrohl	314.652,59	143,93	1 Nebenangebot
4	01	Walter Feickert GmbH Hermann- Stoll- Straße 1 35781 Weilburg- Gaudernbach	314.835,24	144,02	1 Nebenangebot, 3,0% Nachlass
5	06	Willi Sauer GmbH & Co. KG In den sieben Morgen 5 56077 Koblenz	331.122,97	151,47	
6	04	Kolle GmbH Wolkener Straße 25 56072 Koblenz	343.420,98	157,09	3,0% Nachlass

Die Firma Günter Alsdorf mbH & Co. KG gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 2,0 %.

Die Firma Walter Feickert GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 3,0 %.

Die Firma Kolle GmbH gewährt auf die ausgeschriebenen Leistungen einen Nachlass ohne Bedingungen in Höhe von 3,0 %.

Die Bieterreihenfolge ändert sich durch die gewährten Preisnachlässe nicht.

Des Weiteren hat die Firma Günter Alsdorf mbH & Co. KG, die Firma Klaus Rick GmbH & Co. KG sowie die Firma Walter Feickert GmbH jeweils ein Nebenangebot eingereicht.

In den Nebenangeboten bieten alle Firmen eine geänderte Ausführung des Stollenvortriebs an.

Die technische Gleichwertigkeit ist nicht gegeben, da die vorgeschlagenen Ausführungen zu einem erhöhten Setzungsrisiko des vorhandenen Straßenkörpers einschließlich der darin enthaltenen Versorgungsleitungen führen.

Die Nebenangebote werden nicht gewertet.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Von den Bestimmungen wurde nicht abgewichen.

Die mindestbietende Firma Günter Alsdorf mbH & Co. KG verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2016 der Stadtentwässerung sind unter der Konto-Nr. 0085211 Mittel in Höhe von 200.000 € zzgl. einer Mittelübertragung in Höhe von 26.000 € sowie eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 250.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert.

Die Kosten für die Erneuerung der Straßenentwässerung in Höhe von 7.865,41 € werden von EB 70.6 übernommen.

Die Maßnahme wurde auf 200.000 € Baukosten und 50.000 € Baunebenkosten geschätzt.

		€
<b>Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)</b>		<b>476.000,00</b>
<b>bisher verausgabt für</b>	<b>€</b>	
Veröffentlichung	500,00	- 500,00
Planungskosten, Reproarbeiten	17.000,00	- 17.000,00
Bodengutachten	12.000,00	- 12.000,00
		<b>- 29.500,00</b>
<b>zu verausgaben für</b>		
Auftragssumme (s.o.)	218.610,83	
Honorare, Bestandsaufnahme	20.000,00	
Entsorgungskosten	40.000,00	
Abzüglich Erneuerung Straßenentwässerung	./. 7.865,41	<b>- 300.245,42</b>
Restmittel (über die Verwendung kann erst nach Abrechnung der Gesamtbaumaßnahme entschieden werden)		<b>146.254,58</b>

Die Bauzeit ist von Anfang der 40. KW 2016 bis Ende der 08. KW 2017 vorgesehen.



## Beschlussvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	BV/0393/2016		<b>Datum:</b>	02.08.2016			
<b>Baudezernent</b>							
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB85/KLW/Ke				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
<b>Betreff:</b>	<b>VOL/A - Auftragserteilung für die Abfuhr von Fäkalschlamm und Abwasser aus Kleinkläranlagen und Abwassersammelgruben im Stadtgebiet von Koblenz</b>						
	<b>Vergabe-Nr.: 2016-85-0176-E</b>						

### Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag für die Abfuhr von Fäkalschlamm und Abwasser aus Kleinkläranlagen und Abwassersammelgruben im Stadtgebiet von Koblenz an die Firma Schüler GmbH & Co.KG, 56112 Lahnstein, zum Angebotspreis 261.386,48 € von zu erteilen.

### Begründung:

Die Leistung für die Abfuhr von Fäkalschlamm und Abwasser aus Kleinkläranlagen und Abwassersammelgruben im Stadtgebiet von Koblenz wurde öffentlich, EU-weit nach VOL, ausgeschrieben. Die Veröffentlichung erfolgte durch Bekanntmachung im Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union am 22.06.2016. Bis zum Ende der Angebotsfrist am 26.07.2016, 09:45 Uhr, gingen nachfolgende Angebote bei der Zentralen Vergabestelle der Stadt Koblenz ein:

### Reihenfolge der Bieter nach Wertung der Nachlässe

Lfd. Nr.	Bieter Nr.	Firma	Angebotspreis EURO	%	Bemerkungen
1	3	Schreiber Umweltschutz GmbH, Landstr. 3, 56128 Mülheim-Kärlich	257.726,63	100	
2	2	Schüler GmbH & Co.KG, Dr.-Walter-Lessing-Str. 14, 56112 Lahnstein	261.386,47	101	
3	1	Kanal-Wambach GmbH, Im Schützengrund 58, 56566 Neuwied	344.983,98	-/-	Wurde von der ZVS ausgeschlossen.

Das Angebot der Fa. Kanal-Wambach aus Neuwied wurde wegen fehlender Unterlagen von der ZVS im weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Wie schon bei den vorangegangenen Ausschreibungen wird nicht die Angebotssumme allein, sondern auch die Reaktionszeit des Auftragnehmers zur Ausführung bewertet. Diese werden dann in einem Verhältnis von 80 % zu 20 % gewichtet und ergeben abschließend eine Gesamtpunktzahl. Der Bieter mit der Höchstzahl an Punkten erhält den Zuschlag.

Das Zwischenergebnis der Angebotssummen ergibt:

Preis	Brutto	Netto	Punkte
Bekanntmachung	297.500,00 €	250.000,00 €	0
Schreiber	257.726,63 €	216.577,00 €	10
Schüler	261.386,48 €	219.652,50 €	9

Als weiteres Vergabekriterium war die Reaktionszeit vom Anruf bis zum Entleeren der Grube, ausgehend vom Firmensitz bis zum Rathaus:

Einsatzzeit	> 180	< 180	< 120	Punkte
Punkte	0	10	20	
Schreiber		120 min.		10
Schüler			30 min.	20

Gewichtung der Zuschlagskriterien mit Punktebewertung:

Gewichtung	Schreiber			Schüler		
Preis	10	80 %	8	9	80 %	7,2
Einsatzzeit	10	20 %	2	20	20 %	4
		100 %	<b>10</b>		100 %	<b>11,2</b>

Somit hat die Fa. Schüler GmbH & Co.KG mit 11,2 Punkten die Höchstzahl an Punkten erreicht. Sie verfügt über die gemäß VOL vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag am 02.08.2016 zugestimmt.

Im gesamten Stadtgebiet von Koblenz gibt es noch eine Gesamtzahl von 146 Gruben und Kleinkläranlagen. Seit den 1990iger Jahren fährt die Firma Schüler GmbH & Co.KG, vormals Hans Schüler OHG, aus Lahnstein, im Auftrag der Stadtentwässerung Koblenz, den Fäkalschlamm und Abwasser aus Kleinkläranlagen und Abwassersammelgruben im Stadtgebiet von Koblenz ab. Die Angebotssumme gilt jeweils für ein Jahr und ist über die Laufzeit fest. Der Vertrag wird über eine Laufzeit von 2 Jahren mit der Option einer 4maligen Verlängerung um 1 Jahr abgeschlossen.

Bezeichnung/Erläuterung	Euro	Euro
<b>Mittel im Erfolgsplan 2017, HHSt. 0436500</b>		<b>300.000,00</b>
Auftrag an Fa. Schüler GmbH & Co.KG	261.386,48	
<b>Restmittel</b>		<b>38.613,52</b>
Über die Verwendung der Restmittel kann erst nach Fertigstellung der Maßnahme entschieden werden.		



## Unterrichtungsvorlage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	UV/0164/2016		<b>Datum:</b>	03.08.2016			
<b>Baudezernent</b>							
<b>Verfasser:</b>	85-EB Stadtentwässerung	<b>Az:</b>	EB 85/Ka/P				
<b>Gremienweg:</b>							
<b>30.08.2016</b>	<b>Werkausschuss "Stadtentwässerung"</b>	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		
<b>Betreff:</b>	<b>Ausbau des Bubenheimer Baches im Bereich der Kuffner Mühle</b>						

### Unterrichtung:

Der Antrag zur Genehmigung der Planänderung wurde im August 2015 bei der SGD Nord, Koblenz gestellt.

Im Juni dieses Jahres teilte die Genehmigungsbehörde mit, dass es sich bei den Anpassungsmaßnahmen am bestehenden Durchlass, unterhalb der Aachener Straße, um Planänderungen von unwesentlicher Bedeutung handelt und deshalb dort von einem neuen Verfahren abgesehen werden kann.

Im Bereich der geplanten Trassenänderung, mit Verschiebung der Gewässerausbaumaßnahme auf städtisches Gelände, wurde seitens der Genehmigungsbehörde die Durchführung eines Plangenehmigungsverfahrens vorgeschlagen, zudem das Einverständnis der Stadt erklärt wurde.

Das Genehmigungsverfahren wurde zwischenzeitlich durch die Struktur- und Genehmigungsdirektion eingeleitet. Die Behördenbeteiligung ist am laufen und Frau Schultheis ist über den Umfang und den Inhalt der Planänderungen in Kenntnis gesetzt.

Mit dem Bescheid kann nach Aussage der Genehmigungsbehörde noch im Herbst dieses Jahres gerechnet werden (voraussichtlich Oktober 2016). Nach Erhalt der Genehmigung beabsichtigt die Verwaltung, das bestehende Angebot über den Grundstücksankauf und dessen Entschädigungen letztmalig Frau Schultheiß anzubieten. Sollte die Angebotsannahme, wie die Bemühungen zuvor ins Leere laufen, wäre die Enteignung mit vorzeitiger Besitzeinweisung bei der SGD zu beantragen.

Momentan werden die Ausführungsunterlagen für die Baudurchführung erstellt. Die Fertigstellung ist für Oktober 2016 terminiert. Die baulichen Voraussetzungen für die Einleitung eines Vergabeverfahrens wären danach geschaffen. Für die Umsetzung der Maßnahme sind entsprechende Mittel im städtischen Haushalt als Verpflichtungsermächtigung 2016, mit Kassenwirksamkeit in 2017 etatisiert.